



Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales

16

Mit dem Bundesverdienstkreuz
geehrt

36

Preußisch Oldendorf ist Adelsland

46

Kolumne: Die innere Mitte

Amtliche Mitteilungen	3–4
Die Stadt informiert	5–15



Mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt

Aus dem Vereinsleben.	18–25
Apotheken-Notdienst	26–27
Firmenberichte	28
Was? Wann? Wo?	30–31
Schulen und Kindergärten	32–35



Preußisch Oldendorf ist Adelsland

Kurse und Veranstaltungen	38–43
Klüngelkiste	44–45



Kolumne: Die innere Mitte

Kirchliche Nachrichten	47–50
Aus Alter Zeit	51

Mit einer **gewerblichen Anzeige** im Rundblick erreichen Sie **über 10.000 Haushalte** in der Region! Gerne erstellen wir Ihnen auch ein eigenes Firmenportrait. Weitere Infos unter nebenstehendem QR-Code und unter Telefon 05742 9229790 | WhatsApp 015128770771 | info@rundblick-pro.de



Die nächste Ausgabe erscheint am **7. Mai 2026**
Redaktionsschluss ist der **24. April 2026**



Rundblick Pr. Oldendorf
rundblick_pr.oldendorf

Liebe Leserin, lieber Leser,

„April, April, der macht, was er will“ lautet eine Bauernregel. Nachdem das Aprilwetter sich aber schon in den März verirrt hatte, dürfen wir im April vielleicht endlich auf ein wenig besseres Wetter hoffen.

Bevor wir Ihnen an dieser Stelle wie gewohnt eine Übersicht über das geben, was Sie in dieser Ausgabe erwartet, würden wir gerne auf ein Thema hinweisen, das uns alle etwas angeht. In den vergangenen Wochen und Monaten wurde die finanzielle Lage der Stadt Preußisch Oldendorf so hitzig diskutiert, wie kaum ein anderes Thema. Spätestens, nachdem der Maispaß für dieses Jahr abgesagt wurde, waren die Konsequenzen, die die Haushaltssicherung mit sich bringt, in aller Munde. Die Informations- und Diskussionsveranstaltung der Stadt war gemessen daran nicht sonderlich gut besucht. Bei dieser Gelegenheit erklärten die Kämmerin Maren Heidenreich und Bürgermeister Marko Steiner die Finanzen der Stadt, ordneten die Situation ein, indem sie Vergleiche zu anderen Kommunen im Kreis und auch im Land Nordrhein-Westfalen zogen, zeigten mögliche Spielräume auf und erklärten, warum diese deutlich kleiner ausfallen, als vielfach angenommen. Vor allem aber riefen sie dazu auf, die Möglichkeit zur Bürgerbeteiligung unter www.beteiligung.nrw.de wahrzunehmen. Auf der Seite findet sich eine Karte, die bis an die Adresse des Preußisch Oldendorfer Rathauses vergrößert werden kann. Über den blauen Punkt, mit dem sie markiert ist, gelangt man dann zur Bürgerbeteiligung zum Doppelhaushalt 2026/2027 und kann dort noch bis zum 19. April sowohl eine Stellungnahme abgeben, als auch den Haushaltsplanentwurf herunterladen und einsehen. Aus diesem geht auch hervor, auf welcher vielfältigen Weise das öffentliche Leben in Preußisch Oldendorf zukünftig von der finanziellen Schieflage der Stadt betroffen sein könnte. **Wer seine Gedanken und Ideen dazu also noch einbringen möchte, sollte die Gelegenheit bis zum 19. April nutzen.**

Wenn Sie vom Lesen des Haushaltsplanentwurfes etwas Abwechslung brauchen, werden Sie in dieser Ausgabe bestimmt fündig. Auf den Seiten 36 und 37 lesen Sie die vorletzte Folge der „Adelsland“-Serie von Historiker und Stadtheimatspfleger Sebastian Schröder.

Auch Gertrud Rabe nimmt Sie auf Seite 51 mit in eine Geschichte „aus alter Zeit“.

Auf den Seiten 16 und 17 lesen Sie vom besonderen Engagement der Familie Pape, die mit ihrer unermüdlichen Arbeit in ihrem „Hospitorium“ einen Ort für Menschen geschaffen haben, die schwere Schicksalsschläge wie Krankheiten, Verluste oder Gewalt erleben mussten. Für ihre Verdienste wurden sie Ende letzten Jahres mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt. Auch in den Hühnergarten geht es in dieser Ausgabe wieder. Als zwischen scharrenden Hühnern und krähen Hähnen spontan eine Yoga-Stunde stattfand, sorgte das nicht bei allen Anwesenden dafür, dass sie sich der angestrebten Ausgeglichenheit und ihrem inneren Frieden näherten. Auf Seite 46 lesen Sie, wie sich durch eine Yoga-Stunde die einen der inneren Mitte näherten, während sich die anderen von ihr entfernten.

Viel Freude mit dieser Ausgabe und bis zum nächsten Mal!

Jessica und Daniel Kleine-Weber

Alle Infos zum Rundblick und bisherige Ausgaben auf preussischoldendorf.de



Mehr sehen. Besser hören.

DEGENER

BRILLEN

HÖRGERÄTE

UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **05742/2546** · E-Mail pr.oldendorf@degener24.de
www.degener24.de

Bekanntmachung der Stadt Preußisch Oldendorf über die beabsichtigte Einziehung eines Teilstücks der „Schillerstraße“ zwischen der „Rathausstraße“ und der „Wilhelmstraße“ im Stadtteil Preußisch Oldendorf

Die Stadt Preußisch Oldendorf beabsichtigt, die Einziehung eines Teilstücks der öffentlich gewidmeten Straße „Schillerstraße“ im Stadtteil Preußisch Oldendorf gemäß § 7 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV. NRW. 1995 S. 1028), in der derzeit gültigen Fassung, da der Straßenabschnitt für den öffentlichen Verkehr entbehrlich geworden ist und keine Verkehrsbedeutung mehr besitzt.

Die Absicht der Wegeeinziehung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Das angesprochene Straßenteilstück ist aus dem beigefügten Lageplan ersichtlich.

Gegen die Absicht der Einziehung können innerhalb von drei Monaten nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Einwendungen bei der Stadt Preußisch Oldendorf, Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, während der vorbezeichneten Dienststunden geltend gemacht oder schriftlich erhoben werden.

Preußisch Oldendorf, den 26.02.2026

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner



Benutzungsordnung

für das Haus des Gastes in Bad Holzhausen

das Bürgerhaus in Preußisch Oldendorf

die Gutswassermühle in Bad Holzhausen (Obergeschoss)

die Feuerwehrgerätehäuser* im Stadtgebiet

die Wohnmobilstellplatzanlage in Bad Holzhausen (Bahnhof)

den Veranstaltungsraum der OGS Bad Holzhausen

1. Das Haus des Gastes in Bad Holzhausen steht während der Öffnungszeiten allen Gästen und der Bevölkerung der Stadt Preußisch Oldendorf zur Verfügung. Auch außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache Veranstaltungen möglich.
2. Zu diesen Häusern haben Tiere keinen Zutritt, ausgenommen sind Assistenzhunde.
3. Besichtigungen von Gruppen oder Verbänden sind für das Haus des Gastes in Bad Holzhausen bei der Stabstelle Touristik der Stadtverwaltung anzumelden.
4. Das Benutzen des Fahrstuhls im Haus des Gastes in Bad Holzhausen durch Kinder ohne Begleitung Erwachsener ist nicht gestattet.
5. Das Obergeschoss in der Gutswassermühle in Bad Holzhausen steht ausschließlich Vereinen zur Verfügung. Über Dauer und Kosten einer Nutzung wird im Einzelfall eine vertragliche Vereinbarung aufgesetzt.
6. In den Feuerwehrgerätehäusern dürfen nur Versammlungen und Schulungen der Feuerwehr durchgeführt werden. Gesellige Veranstaltungen sind nicht gestattet.
7. Eine Nutzung der Häuser und Räumlichkeiten durch Privatpersonen anlässlich geselliger Veranstaltungen kann nicht erfolgen. Privatpersonen dürfen die Häuser jedoch für sonstige Zwecke, wie z. B. Bilderausstellung oder ähnliches, nutzen.

Alle anderen Personengruppen (Vereine, jedoch keine Hobbyvereine -z.B. Kegeler- eine usw.-, Verbände, Initiativgruppen, Schulen, politische Parteien und Wählergruppen) aus der Stadt Preußisch Oldendorf und von außerhalb dürfen gesellige Veranstaltungen und sonstige Veranstaltungen durchführen.

Firmen und sonstige Institutionen aus der Stadt Preußisch Oldendorf und von außerhalb dürfen die Häuser ausschließlich für Informationsveranstaltungen, Tagungen, Ausstellungen usw. nutzen.

Hobbyvereine dürfen die Häuser und Räumlichkeiten für sonstige Zwecke (z.B. Schachturniere usw.) nutzen.

Bei den o.g. Nutzungen wird ein Benutzungsentgelt nach der Entgeltordnung erhoben.

Grundsätzlich gilt als gesellige Veranstaltung eine Veranstaltung, bei der ein gemütliches Beisammensein mit oder ohne Verzehr im Vordergrund steht. Sollte im Anschluss an eine anderweitige Veranstaltung ein gemütliches Beisammensein stattfinden (gesellige Veranstaltung), so ist die gesamte Veranstaltung nach der Entgeltordnung kostenpflichtig.

Tanzveranstaltungen sind generell nicht gestattet.

- 8. Veranstaltungen sind bei der Stadtverwaltung anzumelden.
- 9. Die Benutzerinnen und Benutzer haben sich mit den Brandschutzmaßnahmen und den Fluchtplänen vertraut zu machen. Die Fluchttüren sind jeder Zeit frei zu halten.
- 10. Diebstahl und vorsätzliche Sachbeschädigung von Einrichtungsgegenständen und Anlagen werden strafrechtlich verfolgt.
- 11. Verschmutzungen jeglicher Art sind zu vermeiden.
- 12. Für ein ordnungsgemäßes Verlassen der Häuser und Anlagen nach Ablauf einer Veranstaltung sind die Benutzerinnen und Benutzer verantwortlich.
- 13. Den Anweisungen des Betreuungspersonals und der Stadtverwaltung ist Folge zu leisten.
- 14. Bei geselligen Veranstaltungen ist das Installieren von Bierzapfanlagen aus Sauberkeitsgründen nicht gestattet.
- 15. In allen stadteigenen Gebäuden, die als Trauzimmer gewidmet sind, sind nach Vereinbarung mit den Brautpaaren Trauungen möglich. Für die Bereitstellung und Herrichtung des Trauzimmers ist ein Entgelt nach der Entgeltordnung der Stadt Preußisch Oldendorf zu entrichten.
- 16. Die Benutzung der Wohnmobilstellplatzanlage am Bahnhof im Stadtteil Bad Holzhausen ist ausschließlich für touristische Zwecke und nur für Wohnmobile gestattet. Die Höchstnutzungsdauer beträgt 14 Tage. Eine Verlängerung der Nutzungsdauer ist nach Absprache mit der Stadt Preußisch Oldendorf möglich. Für die Nutzung wird ein Entgelt nach der Entgeltordnung der Stadt Preußisch Oldendorf erhoben.

*Die Benutzungsordnung gilt nur für Feuerwehrgerätehäuser, die noch aktiv von der Freiwilligen Feuerwehr genutzt werden.

Preußisch Oldendorf, den 01.04.2026

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nach § 7 Absatz 6 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GO NRW gegen diese Satzung, sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder Flächennutzungsplan nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 25.03.2026

Der Bürgermeister
Marko Steiner

**Entgeltordnung für das Haus des Gastes in Bad Holzhausen
das Bürgerhaus in Preußisch Oldendorf
die Wohnmobilstellplatzanlage in Bad Holzhausen (Bahnhof)
den Veranstaltungsraum der OGS Bad Holzhausen**

- 1. Die Nutzung der o.g. Häuser und Einrichtungen durch Vereine, Verbände, Initiativgruppen, Schulen, politische Parteien und Wählergruppen aus dem Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf sowie Institutionen, in denen die Stadt Preußisch Oldendorf mitwirkt, ist unentgeltlich.
Für Veranstaltungen, die der Geselligkeit dienen, und die nach der Benutzungsordnung möglich sind, ist ein Entgelt zu entrichten.
- 2. Für die Benutzung der Häuser durch Firmen, sonstige Institutionen, sowie auswärtige Initiativgruppen, Ver-eine, Verbände, Schulen, politische Parteien und Wählergruppen oder Privatpersonen, soweit dieses nach der Benutzungsordnung möglich ist, ist ebenfalls ein Entgelt nach Ziffer 3 zu entrichten.
- 3. Im Einzelnen gelten folgende Entgeltsätze:

Objekt	Grundpreis für Nutzung von bis zu 4 Std. bis 22 Uhr €	Ganztägig (> 4 Std.) €	Küchenbenutzung €	Reinigung €	Heizung Sept. - April	
					bis zu 4 Std. bis 22 Uhr €	ganztägig (> 4 Std.) €
Haus des Gastes, Bad Holzhausen (Saal bzw. Vortragsraum)	71,00	150,00	22,00	22,00	8,00	15,00
Geschichts- bzw. Mehrzweckraum	19,00	36,00	22,00	12,00	3,50	8,00
Bürgerhaus, Preußisch Oldendorf	71,00	150,00	22,00	22,00	8,00	15,00
Veranstaltungsraum der OGS Bad Holzhausen	71,00	150,00	22,00	22,00	8,00	15,00

Bei Nutzung der Räumlichkeiten bis zu 2 Stunden werden lediglich 50 % der jeweiligen Kosten erhoben. Alle o.g. Entgelte sind an die Stadt Preußisch Oldendorf zu zahlen.

- 4. Bei Veranstaltungen, die über 22.00 Uhr hinausgehen (bis zur Sperrstunde), wird pro Stunde ein zusätzliches Entgelt von 7,00 € erhoben.
- 5. Für Trauungen in stadteigenen Gebäuden, die als Trauzimmer gewidmet sind, mit Ausnahme des Rathauses, wird für die Bereitstellung und Herrichtung des Trauzimmers ein Entgelt in Höhe von 202,00 € erhoben.
- 6. Für bestimmte Veranstaltungen sind Pauschalen festgesetzt:
Weihnachtsmarkt Preußisch Oldendorf = 50 €, Weihnachtsmarkt Bad Holzhausen = 150 €
Kaffeefest des Vereins „Marketing Preußisch Oldendorf e.V.“ = 50 €.
- 7. Für die Wohnmobilstellplatzanlage am Bahnhof in Bad Holzhausen ist ein Entgelt in Höhe von 10,00 € pro Fahrzeug und Übernachtung zu entrichten; darin enthalten ist die Kurtaxe für 2 Personen.

Preußisch Oldendorf, den 01.04.2026

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nach § 7 Absatz 6 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GO NRW gegen diese Satzung, sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder Flächennutzungsplan nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 25.03.2026

Der Bürgermeister
Marko Steiner

Bekanntmachung der Nachfolge von Herrn Claus Wilhelm Klipker im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf

Ab 1. April 2026 ist Herr Claus Wilhelm Klipker nicht mehr Mitglied des Rates der Stadt Preußisch Oldendorf.

An die Stelle des Ausgeschiedenen habe ich zur Nachfolge nach § 45 Absatz 2 Satz 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) den in der Reserveliste nächstfolgenden Bewerber, Herrn Stephen Ireland festgestellt. Mit Datum vom 19. März 2026 hat Herr Ireland die Annahme der Wahl erklärt.

Gegen diese Entscheidung können nach § 45 Absatz 6 Satz 8 in Verbindung mit § 39 Absatz 1 Kommunalwahlgesetz jede zum Rat der Stadt Preußisch Oldendorf wahlberechtigte Person, die für das Wahlgebiet der Stadt Preußisch Oldendorf zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie die Aufsichtsbehörde binnen eines Monats nach dieser Bekanntgabe Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit des vorstehenden Beschlusses gemäß § 40 Absatz 1 Buchstaben a bis c Kommunalwahlgesetz für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Preußisch Oldendorf, den 24. März 2026

Marko Steiner
Wahlleiter

**Öffentliche Bekanntmachung
Hinweis auf die Bekanntmachung der 1. Änderung der Satzung
des Zweckverbands Ostwestfalen-Lippe-IT**

Die Veröffentlichung der 1. Satzungsänderung der OWL-IT vom 29.09.2025 (Amtsblatt für den Regierungsbezirk Detmold, 210. Jahrgang, Nr. 40 vom 29.09.2025) enthielt Fehler. Die Bezirksregierung Detmold hat mit Amtsblatt Nr. 9, 211. Jahrgang vom 23.02.2026 eine Berichtigung zu Amtsblatt Nr. 40 vom 29.09.2025 veröffentlicht.

Preußisch Oldendorf, den 25. März 2026

Der Bürgermeister
Marko Steiner





GERDOM
Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdom.de
Bad Essen | Lemförde | Osnabrück



Architektur • Energieberatung
Bauleitung • Fördermittel
Gutachten • Wertermittlung

Preußisch Oldendorf tritt kräftig in die Pedale

Erfolgreiches STADTRADELN 2025 und Ehrungen in Bad Holzhausen

Preußisch Oldendorf. Die Teilnahme am STADTRADELN 2025 war für die Stadt Preußisch Oldendorf ein voller Erfolg. Mit einer deutlichen Leistungssteigerung im Vergleich zum Vorjahr setzten die engagierten Radlerinnen und Radler ein starkes Zeichen für Klimaschutz und nachhaltige Mobilität. Insgesamt beteiligten sich 208 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer in 18 Teams an der Aktion und legten gemeinsam beeindruckende 50.109 Kilometer zurück. Das entspricht durchschnittlich rund 241 Kilometern pro Person. Durch diese Leistung konnten etwa 8,2 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Auch im kreisweiten Vergleich kann sich das Ergebnis sehen lassen: Mit 4,05 geradelten Kilometern pro Einwohner erreichte Preußisch Oldendorf einen starken 5. Platz.

Ehrungen beim Kaffeefest in Bad Holzhausen

Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung der erfolgreichsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen des Kaffeefestes im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Bürgermeister Marko Steiner würdigte dort die herausragenden Leistungen sowohl der Teams als auch der Einzelradler.

Im Teamvergleich – gemessen an der durchschnittlichen Kilometerleistung pro Kopf – sicherte sich die **Dorfgemeinschaft Getmold** den ersten Platz. Dahinter folgten das **Offene Team Preußisch Oldendorf** sowie das Team **Fahrradgang**.

Als größtes Team mit der insgesamt höchsten Kilometerleistung wurde die **Dorfgemeinschaft Hedem** ausgezeichnet.

Bei den Einzelfahrern setzte sich **Wilhelm Wessler** mit 1.110,7 Kilometern an die Spitze. Auf den weiteren Plätzen folgten **Frank Warmann** und **Wilfried Nierhaus**.

Ausblick auf STADTRADELN 2026

Auch in diesem Jahr wird sich die Stadt Preußisch Oldendorf erneut an der bundesweiten Aktion beteiligen. Der geplante Aktionszeitraum für das STADTRADELN 2026 ist vom 25. Mai (Pfingstmontag) bis zum 14. Juni 2026. Jetzt schon registrieren und mitmachen unter www.stadtradeln.de/preussisch-oldendorf

Weitere Informationen zur Kampagne sind unter www.stadtradeln.de erhältlich.

Für Fragen und weitere Informationen zur Kampagne steht Frau Katja Steinkamp unter der Telefonnummer 05742 931155 oder per E-Mail an k.steinkamp@preussischoldendorf.de zur Verfügung.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Makar Nefodov, Mindener Straße 30, Preußisch Oldendorf, geboren am 12. Januar 2026 in Lübbecke
- Vincent Greinus, Hohenstiege 6, Preußisch Oldendorf, geboren am 25. Januar 2026 in Lübbecke
- Jonas Dreyer, Hermannstraße 10, Preußisch Oldendorf, geboren am 09. Februar 2026
- Lina Scheweljow, Hallenstraße 27, Preußisch Oldendorf, geboren am 07. März 2026 in Lübbecke

Eheschließungen

- Carolin Schwengel und Malte Frerking, Zur Alten Brücke 10, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 19. Februar 2026 in Stemwede
- Katja Kuchenbecker und Andre Aussieker, Tonstraße 3, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 13. März 2026 in Hüllhorst
- Elke Winterstein und Wilfried Wiegmann, Spiegelstraße 11, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 16. März 2026 in Preußisch Oldendorf
- Katrin Baidinger und Nils Poske, Südrand 9, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 20. März 2026 in Preußisch Oldendorf

Altersjubiläen

- Hilde Brinker genannt Nelke, Gerenortsweg 15, Preußisch Oldendorf, feierte am 03. April 2026 ihren 100. Geburtstag
- Hildegard Helsberg, Eininghauser Weg 9, Preußisch Oldendorf, feiert am 10. April 2026 ihren 90. Geburtstag
- Anna Peters, Veilchenweg 9, Preußisch Oldendorf, feiert am 12. April 2026 ihren 90. Geburtstag
- Friedhelm Henke, Mindener Straße 26, Preußisch Oldendorf, feiert am 21. April 2026 seinen 86. Geburtstag
- Wilhelm, Riepe, Alwinstraße 1, Preußisch Oldendorf, feiert am 26. April 2026 seinen 90. Geburtstag

Sterbefälle

- Gertraud Lückner, Mozartstraße 1, Preußisch Oldendorf, gestorben am 16. Februar 2026 in Lübbecke im Alter von 85 Jahren
- Edeltraut Krugmann, Köllingsmühle 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 21. Februar 2026 in Lübbecke im Alter von 89 Jahren
- Horst Wilking, Veilchenweg 5, Preußisch Oldendorf, gestorben am 26. Februar 2026 in Herford im Alter von 84 Jahren
- Hanna Gostmann, Jahnstraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 27. Februar 2026 in Lübbecke im Alter von 87 Jahren
- Erich Sambol, Kleiner Maschweg 6, Preußisch Oldendorf, gestorben am 02. März 2026 in Bad Oeynhausen im Alter von 87 Jahren
- Friedegunde Degener, Mindener Straße 21, Preußisch Oldendorf, gestorben am 12. März 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 89 Jahren

Stand: 26.03.2026



Mitglieder der ausgezeichneten Teams, ausgezeichnete Radler sowie Katja Steinkamp (Koordinatorin STADTRADELN) und Bürgermeister Marko Steiner.

Foto: Ilka Gülker



**ZIMMEREI
BIRKEMEYER**
Meister & Restaurator im Zimmererhandwerk

Gute Ideen.
Gute Arbeit.
Gutes Klima.

Hafenstr. 30
32361 Preußisch Oldendorf
05742 / 9222920
www.zimmerei-birkemeyer.de

Wir lieben unser Handwerk.
Sie werden es sehen!

Neuer Träger mit bewährtem Team im offenen Ganztags

Mit dem entstehenden Gebäude an der Kampstraße werden neue Räume für die offene Ganztagsbetreuung an der Grundschule Preußisch Oldendorf zum Start des neuen Schuljahres fertiggestellt.

Dies ist für die Erfüllung des gesetzlichen Anspruchs auf einen Betreuungsplatz notwendig geworden.

Vor dem Hintergrund des zu erwartenden Anstiegs an Betreuungsplätzen hat der Förderverein der Grundschule Preußisch Oldendorf, der über viele Jahre verlässlicher und kompetenter Träger des offenen Ganztags war, den Wunsch geäußert die Trägerschaft abzugeben.

Gemeinsam mit der Schulleitung konnte nunmehr der Vertrag mit dem mit dem Deutschen Roten Kreuzes SoDiE gGmbH als neuem Träger und Schulleiterin Christina Meese und Bürgermeister Marko Steiner unterzeichnet werden.



v.l.n.r.: Christina Meese, Andreas Besser, Stefanie Rodenstein, Tobias Tischer, Marko Steiner

Andreas Besser, Geschäftsführer des neuen Trägers, ist sich sicher, dass mit den bewährten Betreuungskräften, die vom Förderverein übernommen werden, in den neuen Räumen ab Sommer 2026 nahtlos an die gute Arbeit angeknüpft werden kann. Außerdem sollen weitere Mitarbeitende gewonnen werden, erläutert Tobias Tischer (Bereichsleitung Kinder und Jugend), um bei den zusätzlichen Plätzen eine optimale Betreuung der Kinder zu gewährleisten.

Schulleiterin Christina Meese und Sachbearbeiterin Stefanie Rodenstein, die die geschlossene Vereinbarung intensiv begleitet haben, freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit für alle Schülerinnen und Schüler, die die offene Ganztagsbetreuung besuchen.

Preußisch Oldendorf räumt auf

Auch im Jahr 2026 haben am 28.03.2026 wieder viele fleißige Helferinnen und Helfer an der Aktion Saubere Landschaft teilgenommen.

Traditionell organisieren an diesem Tag die Löschgruppen der Freiwilligen Feuerwehr, die Dorfgemeinschaften und viele weitere Vereine in ihrem Bereich Teams, um Abfälle aus der Landschaft zu sammeln und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Leider kommt es immer wieder vor, dass Menschen Abfälle wild in die Landschaft werfen, obwohl es gar nicht aufwendig ist, jede Art von Abfall ordnungsgemäß zu entsorgen.



Um so mehr dankt der Bürgermeister Marko Steiner allen Teilnehmenden, die ehrenamtlich ihre Zeit und oft auch Gerätschaften einsetzen, um die Natur von Unrat zu befreien und damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Nach getaner Arbeit kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Besonderer Dank gilt dabei in diesem Jahr der Sparkasse Minden-Lübbecke, die durch ihre finanzielle Unterstützung der Aktion die Zahlung einer Verzehrpauschale für alle Teilnehmenden ermöglicht hat.

Vorstand Thomas Beuchel freut sich, dass so viele Menschen aus Preußisch Oldendorf hier ihren Beitrag leisten, denn als regionales Kreditinstitut ist die Verbindung zu den Menschen in der Region Ehrensache.

Kulturförderung des Kreises für das Jahr 2026

Für das Jahr 2026 stehen Fördermittel des Kreises Minden-Lübbecke für Kulturprojekte zur Verfügung. Ab sofort können Kulturschaffende und -initiativen Förderanträge bei der Kreisverwaltung einreichen. Drei Richtlinien zur Kulturförderung wurden bereits im Jahr 2021 auf den Weg gebracht.

1. Die Richtlinie zur **Förderung der Kulturarbeit** soll unbürokratisch Kulturformate aller kulturellen Genres fördern (z.B. Künstler-Honorare, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit);
2. Die Richtlinie zur **Unterstützung des Ehrenamtes** in kulturellen Einrichtungen soll das Ehrenamt in der Kulturarbeit unterstützen;
3. Die Richtlinie zur Förderung von **offenen Formaten der Jugendkultur** unterstützt Kulturangebote von Jugendlichen und jungen Erwachsenen für Jugendliche und junge Erwachsene

Antragsfrist ist der 15. April 2026, Anfang Mai entscheidet dann eine Jury über die Verteilung der Mittel.

Mit den Mitteln über die Kulturförderrichtlinien möchte der Kreis das kulturelle Angebot im Kreis verbessern und Kulturschaffende unterstützen. In den Jahren 2021 bis 2025 konnten über die Kulturförderrichtlinien insgesamt ca. 180 Kulturmaßnahmen mit einem Fördervolumen von ca. 250.000 Euro unterstützt werden. Die geförderten Maßnahmen sind auch auf der Internetseite des Kreises kurz dargestellt und bieten interessierten Antragstellern so eine Orientierung für ihre geplanten Anträge.

Die Kulturförderrichtlinien sind als Download auf der Internetseite des Kreises (<https://www.minden-luebbecke.de/Region/Kultur>) veröffentlicht, dort stehen auch das Antragsformular sowie die Bewertungskriterien für Förderanträge. Bei Fragen stehen Doris Wiese (0571 807-13600) und Rainer Riemenschneider (0571 807-13482) zur Verfügung.

Frisch in den Frühling

10% Rabatt
auf unsere klassische
Gesichtsbehandlung

Im April und Mai

Ira studio
PFLEGEN VERWÖHNEN ENTSPANNEN
VON TOPF bis FUB

Mo–Do 7–18 Uhr | Fr. 7–13 Uhr

Inh. Ira Perschel-Bredemeier · Am Kirchplatz 2 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05742 / 70 22 171

Nach dem Fest ist vor dem Fest

**2027 tanzen Frauen aus Preußisch Oldendorf und Umgebung
am 13. März aus der Reihe**

Anlässlich des Weltfrauentags am 8. März feierten jetzt rund 80 Frauen im Haus des Gastes in Bad Holzhausen zusammen das Internationale Frauentag. Bereits zum 12. Mal haben die ehrenamtlichen Organisatorinnen Britta Brinkmann, Heidi Freudenstein, Brigitte Höfer, Hannelore Lösche und Martina Meier, mit der städtischen Gleichstellungsbeauftragten Andrea Kneller, Frauen aller Generationen und Nationalitäten eingeladen.



Das Veranstaltungsteam mit den Djanas Mieke (ganz rechts) und Melissa (ganz links) gab noch am gleichen Abend den Termin für das Fest im nächsten Jahr bekannt.

Dabei wurde nicht nur gemeinsam gegessen und getanzt, es wurde auch an die Errungenschaften der Frauenbewegung erinnert und darauf aufmerksam gemacht, dass eine echte Gleichstellung aller Geschlechter noch nicht erreicht ist. Dennoch sei Veränderung möglich, so Kneller, sie entstehe durch Mut, Ausdauer und Solidarität, aber auch durch Vielfalt, Freude und Begegnungen mit anderen Frauen!

Das gibt's bei fip!

fip
EnergiePartner

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl!

Niederlassung
Pr. Oldendorf
05742 2002
www.fip.de | info@fip.de

**HAUSFLOH-
MARKT**

im Jugendentreff

Datum: Sonntag, den 12. April
Zeitraum: von 10 bis 17 Uhr

**WAS HABEN WIR ZU
BIETEN?**

Kleidung (Neuware): T-Shirts,
Sweatshirts, Poloshirts, Hoodys,
Jacken, Westen, Sportbekleidung,
Kinderbekleidung, Schürzen,
Socken, Berufsbekleidung

SPIELWAREN:
RC Fahrzeuge
Modellbau
Papierstifte
Großspielzeug

AUßERDEM:
Getränke und
Waffeln

ACCESSOIRES:
Gürtel,
Schuheinlagen
Schlappen
Schlüsselanhänger
Bücher

HINWEIS:
Die Einnahmen sind
für die Ferienspiele
in den Sommerferien
bestimmt!

Kontakt:
Jugendentreff Stadt Preußisch
Oldendorf
Langenhegge 6
32361 Preußisch Oldendorf
Tel.: 05742/702902
A.Keller@preussischoldendorf.de

Denkmalförderprogramm

**Förderprogramm für kleinere private oder kirchliche
denkmalflegerische Maßnahmen**

Die Denkmalförderung des Landes wurde ab 2026 neu geregelt. Die Pauschalförderung wurde abgeschafft. Stattdessen stellt das Land Nordrhein-Westfalen der Stadt Preußisch Oldendorf eine fachbezogene Pauschale in Höhe von 7.500,- Euro jährlich zur Förderung kleinerer privater Denkmalfördermaßnahmen zur Verfügung.

Förderfähig sind Maßnahmen, die der Instandsetzung, Erhaltung, Freilegung oder Sicherung sowie der wissenschaftlichen Erforschung, Erfassung oder Präsentation von Denkmälern dienen und in diesem Jahr umgesetzt werden. Der Fördersatz beträgt bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Die Bagatellgrenze für die Antragstellung liegt bei einer Zuwendung von 200,- €, der Höchstbetrag für die Antragstellung beträgt 10.000,- Euro zuwendungsfähige Ausgaben. Ein Anspruch auf eine Förderung besteht nicht. Es dürfen auch Zuschüsse für Denkmäler im Eigentum von Kirchen oder Religionsgemeinschaften gewährt werden. Hier beträgt der Fördersatz 30 %. Eine Förderung kann nur erfolgen, wenn vor Bewilligung der Mittel noch nicht mit den Arbeiten begonnen wurde und die Ausführung in Abstimmung mit der Stadt Preußisch Oldendorf und dem LWL erfolgt. Denkmaleigentümer, die in 2026 eine kleinere Maßnahme an ihrem denkmalgeschützten Objekt geplant haben, können bis zum 01.05.2026 einen schriftlichen formlosen Zuschussantrag bei der Stadt Preußisch Oldendorf, Untere Denkmalbehörde, Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, einreichen. Dem Antrag sind eine Beschreibung der vorgesehenen Maßnahme, ein Kostenvoranschlag und Fotos beizufügen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Große-Dunker unter Tel. 05742 9311-49 oder b.grosse-dunker@preussischoldendorf.de.

Fliesen-Meyer Für alle die mehr erwarten.

**Ihr Fliesenfachgeschäft
mit der großen Auswahl**

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 5742) 28 28 | Fax (0 5742) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de



Garten- und Landschaftsbau Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 · Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 · Fax 0 57 42 / 62 82

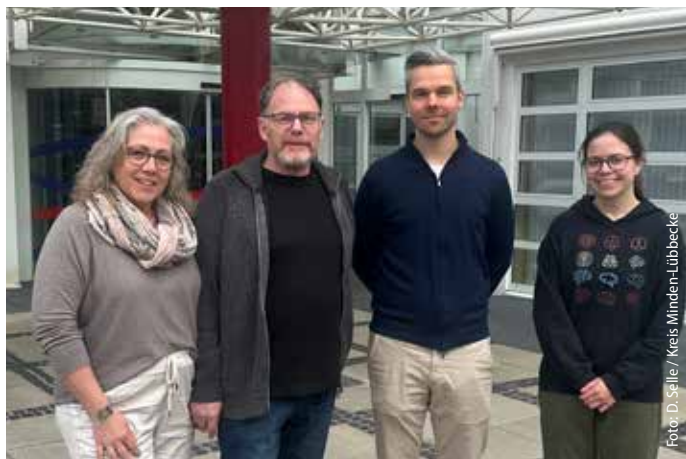
www.garten-oberkraemer.de

- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr

Erfolgreiche Reanimation nach Herzstillstand

Durch schnelle Hilfe zurück ins Leben: Portaner verdankt sein Leben der Ersthilfe seiner Familie und der App der Region der Lebensretter

Eigentlich wollte Bernhard Gerdes nur mit seinen Enkeln draußen im Garten Fußball spielen, doch plötzlich kippt er mitten im Spiel um: Herzstillstand. Erinnerungen hat er an diesen Tag Mitte Januar in Porta Westfalica-Hausberge kaum noch, seine Familie dafür umso eindrücklicher. Während seine Schwiegertochter den Notruf 112 wählt, beginnen seine Frau und ihr Schwiegersohn mit der Herzdruckmassage. Beide haben medizinische Vorerfahrung und wissen, dass bei einem Herz- Kreislaufstillstand jede Minute zählt. Wer nicht reanimiert wird, stirbt. Wer zu spät Hilfe bekommt, kann überleben – allerdings mit schweren und bleibenden Schäden.



Kerstin und Bernhard Gerdes mit den beiden registrierten Ersthelfenden Andreas Koldehoff und Kerstin Bornemeier bei einem Besuch in der Reha.

Schnelle Hilfe bekommt Bernhard Gerdes an diesem Tag nicht nur durch seine Familie und den Disponenten der Kreisleitstelle, sondern auch durch Ersthelfende der App der Region der Lebensretter. Denn zeitgleich zu Rettungswagen und Notarzt werden über die Kreisleitstelle im Feuerwehrtechnischen Zentrum in Hille in solchen Fällen auch registrierte Ersthelfende in unmittelbarer Nähe des Einsatzortes alarmiert. Sie können schon vor den Rettungskräften vor Ort sein und mit der professionellen Reanimation beginnen. Im Fall von Bernhard Gerdes waren das, neben einem weiteren Ersthelfer, Andreas Koldehoff und seine Schwägerin Kerstin Bornemeier. Beide arbeiten selbst in medizinischen Berufen und hatten sich aus Überzeugung für die App registriert. „Ich habe gerade mit meinen Kindern gespielt, als der Alarm ging. Als ich neun Minuten später vor Ort war, lief

schon eine Laienreanimation durch die Familie und ich konnte als Arzt an den Kopf des Patienten gehen und ihn intubieren, beatmen und die Reanimation weiter anleiten.“ Als zweite Helferin vor Ort löste Kerstin Bornemeier den Schwiegersohn von Bernhard Gerdes bei der Herzdruckmassage ab. „Ich war in diesem Moment sehr dankbar über die professionelle Hilfe und

die Ablösung, dass ich Abstand gewinnen konnte. Denn ich musste das Ganze erst einmal selbst realisieren“, sagt Kerstin Gerdes als Ehefrau. Der Disponent der Kreisleitstelle, der – wie bei Notrufen üblich – in der Leitung geblieben war, um die Reanimation anzuleiten und um für die anrufende Person da zu sein bis Hilfe vor Ort ist, hatte ihr bereits gesagt, dass bald Ersthelfende bei Familie Gerdes im Garten ankommen werden.

Die minutenlange Reanimation und der Einsatz eines Defibrillators holten Bernhard Gerdes zurück ins Leben. Er selbst wachte fünf Tage später auf der Intensivstation auf, wo ihm gesagt wurde, dass er ohne die schnelle Hilfe seiner Familie und der registrierten Ersthelfenden nicht überlebt hätte. Und auch das ist in so einem Fall leider keine Selbstverständlichkeit: Er hat diesen Herzstillstand ohne neurologische Folgen überlebt. Das Ehepaar ist den Ersthelfenden und der App der Region der Lebensretter sehr dankbar. „Nur 12 Prozent der Menschen, denen das außerhalb eines Krankenhauses passiert, kommen wieder ins Leben zurück. Ich habe unglaubliches Glück gehabt und verdanke auch der App der Region der Lebensretter mein Leben. Ich kann deshalb jeden, der sich registrierten kann, nur dazu aufrufen, das zu tun“, sagt Bernhard Gerdes bei einem gemeinsamen Treffen in der Rehaklinik. „Viele Kolleginnen und Kollegen aus medizinischen Berufen retten in Kliniken und anderen Gesundheitseinrichtungen jeden Tag Leben. Ich möchte sie alle motivieren, sich bei der App anzumelden. Die App funktioniert und sie rettet möglicherweise auch den Menschen aus der eigenen Nachbarschaft das Leben“, ergänzt Andreas Koldehoff.

Die App der Region der Lebensretter läuft im Kreis Minden-Lübbecke seit Anfang Oktober 2025. Stand jetzt haben sich gut 830 Ersthelfende registriert. Für eine gute Abdeckung des gesamten Kreises braucht es etwa 1.200. Je mehr registriert sind, desto höher ist die Chance, dass sich jemand in der Nähe des Einsatzortes befindet und schnell vor Ort sein kann.

Registrieren kann sich jede Person, die regelmäßig in der ersten Hilfe rezeptifiziert wird – zum Beispiel medizinisches Personal, Feuerwehrkräfte, Mitarbeitenden von Alten- und Pflegeheimen oder auch betriebliche Ersthelfende. Mehr Informationen zur App der Region der Lebensretter und die Voraussetzungen finden Sie auf der Homepage des Kreises Minden-Lübbecke <https://www.minden-luebbecke.de/Startseite/Region-der-Lebensretter/>



750.000 km gegen Krebs

Die Krebsgesellschaft NRW e. V. besteht im Jahr 2026 75 Jahre

Das bedeutet 75 Jahre Begleitung von Betroffenen aber auch Präventionsprojekte, die dazu beitragen Erkrankungen frühzeitig zu erkennen und im besten Fall sogar zu vermeiden.



Krebsgesellschaft
Nordrhein-Westfalen e.V.

Vieles ist hier durch die Krebsgesellschaft NRW e. V. schon bewegt worden und soll im Jubiläumsjahr bewegt werden.

Daher wird im Zeitraum vom 01.04. bis 30.09.2026 eine Aktion ins Leben gerufen mit dem Ziel 750.000 km im ganzen Land Nordrhein-Westfalen zurückzulegen. Dabei ist es unabhängig, ob die Strecke gelaufen oder gewandert wird. Auch der Spaziergang mit der Familie am Wochenende kann gewertet werden.

Dazu bedarf es lediglich einer Registrierung unter kilometergegenkrebs.de per App.

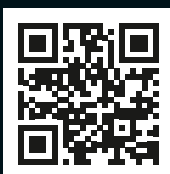
Dabei ist es egal, ob Sie als Einzelperson oder Team teilnehmen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus bestehenden Quellen von Unternehmen, Privatpersonen und anderen Sponsoren werden pro Kilometer 0,10 Euro für die Arbeit der Krebsgesellschaft NRW bereitgestellt.

Seien Sie dabei und unterstützen Sie die Aktion 750.000 km gegen Krebs.

KUNERT HAUSTECHNIK

GmbH & Co. KG



05742 / 27 51

#KUNERTMACHTDASSCHON

HEIZUNG ELEKTRO SANITÄR SOLAR KLIMA

Holsingvital

\$20 PRÄVENTIONSKURSE

ANMELDUNG & INFOS



✉ k.kasimir@holsingvital.de

- ✓ Du trainierst – deine Krankenkasse zahlt
- ✓ Kostenerstattung bis zu 100%
- ✓ 8 Einheiten à 90 Minuten
- ✓ Kosten: 139€
- ✓ Ohne Rezept

Moveto!

Nordic Walking

kombiniert mit Kräftigungsübungen
mit den Tubes //
Mobilisationen aus dem Yoga //
Atem – und Entspannungsübungen
8 x 90 Minuten

Kurs 1

Start: 06.05.2026
mittwochs 18.00 Uhr

Kurs 2

Start: 22.05.2026
freitags 15.00 Uhr



Angebote im Mai

Training an Geräten

Ganzkörperkräftigung an Geräten

unter Anleitung eines
Physiotherapeuten

Start: 05.05.2026

dienstags 16.30 Uhr

8 x 60 Minuten



HolsingVital GmbH

Brunnenallee 3 | 32361 Bad Holzhausen
Telefon (Präventionskurse): 0160 1275 000
Mo+Fr 10 –12 Uhr Do. 15–16 Uhr

Ehrenamts-Coaches für den Mühlenkreis gesucht

Neue Ausbildung unterstützt Vereine und Initiativen bei der Weiterentwicklung ihres Engagements

Das Ehrenamt verändert sich und mit ihm die Anforderungen an Vereine und Initiativen. Um freiwilliges Engagement im Mühlenkreis langfristig zu stärken, werden engagierte Menschen gesucht, die sich zu Ehrenamts-Coaches ausbilden lassen möchten. Im Rahmen eines LEADER-Projekts des Bündnis Ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V. werden ca. 20 Ehrenamts-Coaches qualifiziert, die Vereine und Initiativen künftig bei der Weiterentwicklung ihrer Arbeit unterstützen.

Viele Formen des Engagements sind heute flexibler und projektbezogener als früher. Klassische Daueraufgaben, die über viele Jahre von wenigen Personen getragen werden, verlieren zunehmend an Attraktivität. Stattdessen entstehen neue Formen der Zusammenarbeit, bei denen viele Engagierte kleinere Aufgaben übernehmen. Genau hier setzen die Ehrenamts-Coaches an.

Sie unterstützen Vereine und Initiativen dabei, neue Wege des Engagements zu entwickeln, unterschiedliche Interessen zusammenzubringen und Veränderungen konstruktiv zu gestalten. Dabei geht es nicht nur um organisatorische Fragen, sondern auch um Kommunikation, Zusammenarbeit und die Begleitung von Entwicklungsprozessen.

„Ehrenamts-Coaches können eine wichtige Brücke zwischen unterschiedlichen Erwartungen, Generationen und Organisationsformen schlagen“, erklärt Landrat Ali Doğan als Vorsitzender des Vereins. „Sie helfen Vereinen dabei, ihre Strukturen weiterzuentwickeln und neue Menschen für Engagement zu gewinnen.“

Die ausgewählten Teilnehmenden werden im Jahr 2026 durch einen externen Bildungsträger qualifiziert. Die Ausbildung umfasst rund 40 Stunden in Theorie- und Praxisblöcken sowie eine Praxisphase in Teams, in der das Gelernte direkt angewendet wird. Nach zwei Jahren ist zudem ein Auffrischungs-Coaching geplant. Die erfolgreich qualifizierten Coaches erhalten zum Abschluss der Ausbildung eine Zertifizierung als Ehrenamts-Coaches.

Gesucht werden Menschen mit Interesse am Ehrenamt, Freude an Kommunikation und der Bereitschaft, Vereine und Initiativen bei ihrer Weiterentwicklung zu begleiten. Erfahrungen im Ehrenamt sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich.

Das Bewerbungsformular steht auf der Website des Bündnis Ländlicher Raum e. V. zum Download bereit: blr-ev.de

Für Rückfragen steht Dr. Pia Steffenhagen-Koch vom Verein Bündnis Ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V. zur Verfügung:

Telefon: 0571 80713604

E-Mail: p.steffenhagen-koch@minden-luebbecke.de

Steuern? Wir machen das.

Beratungsstellenleiterin
Linde Pollert
Diplom-Betriebswirtin (FH)
Mindener Straße 17
Preußisch Oldendorf
☎ 05742 / 702118



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



MALERFACHGESCHÄFT KOHNERT E.K.

Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere
Leidenschaft,
service unsere
Stärke.



Mal- und Lackierarbeiten
Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71

Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!



Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302

Preußisch Oldendorf liest!

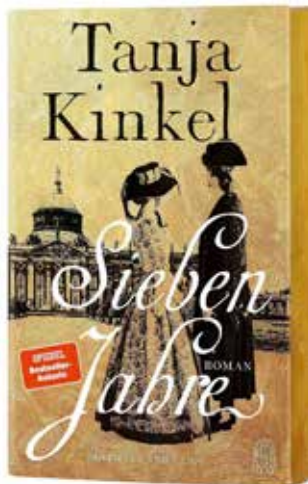
„Sieben Jahre“ – Tanja Kinkel

Ein Buch mit 834 Seiten wie der neue Roman „Sieben Jahre“ von Tanja Kinkel ist eine leserische „Wuchtbrumme“, zumal es um preußische Geschichte geht: Die Zeit Friedrichs, des II. (des Großen), die geprägt ist vom Hass zwischen Österreich und Preußen. Dieser Hass manifestiert sich in Gebietsansprüchen, in denen es vor allem um Schlesien geht. In sieben Jahren Krieg lassen hunderttausende Soldaten ihr Leben, weil Friedrich einerseits ein Problem mit weiblicher Macht hat und andererseits Maria Theresia ihm an Disziplin und Härte in nichts nachsteht, was er einige Male wider Willen zugeben muss.

Doch wie kommt es dazu? Tanja Kinkel beginnt ihren Roman im Jahr 1730 mit einem erschütternden Prolog.

Friedrich, der II. flieht als Thronfolger mit seinem Liebhaber vor seinem despotischen Vater. Der Soldatenkönig Friedrich der I. ist ein Wüterich und lässt seinen Zorn über die Flucht brutal an seiner ältesten Tochter Wilhelmine aus, die er der Mitwisserschaft beschuldigt. Ein Jahr später liegt der junge Friedrich vor seinem Vater auf den Knien und bittet öffentlich gedemütigt um Entschuldigung. Friedrichs jüngere Geschwister, allen voran Heinrich und Wilhelm, erleben im Alter von acht und vier Jahren die Brutalität ihres Vaters an diesen denkwürdigen Tagen mit. Von da an sind alle Geschwister geprägt durch die Erkenntnis: „Niemand wird mir helfen, wenn ich mir nicht selbst helfe.“

Zentral sind die beiden Brüder Friedrich und Heinrich. Beide sind homosexuell, doch der eine lebt als König die Neigung nicht aus. Wütende und harte Disziplin ist sein Lebensmotto. Heinrich dagegen geht ungeniert im



Schatten des Königs zunächst bar jeder Verantwortung seinen Leiden nach, auch als er von Friedrich in eine Ehe gezwungen wird. Sie können nicht miteinander, aber auch nicht ohne den jeweils anderen. Ein tiefes Zerwürfnis entsteht über die Behandlung des dritten Bruders Wilhelm durch Friedrich.

Heinrich, der die Bürde des Königtums nicht tragen muss, wird im Fortgang des Romans fast gegen seinen Willen zum beliebtesten Heerführer und diplomatischsten Berater seines Bruders. Und so schleichen die beiden ihr Leben lang umeinander herum, streiten sich, verletzen sich, tragen gemeinsam Verantwortung und bleiben sich in einer Art Liebe verbunden, die eine solche Einsamkeit und Bedürftigkeit ausstrahlt, dass es beim Lesen fast wehtut.

Frauen spielen in dieser Zeit keine besondere Rolle. Doch einigen gelingt es, sich zu behaupten, allen voran Friedrichs Schwester Amalie. Wenn man darüber hinaus die ganzen Wilhelmines, Luises und Charlottes erst einmal auseinanderhalten kann, ist es eine Freude oder auch eine Katastrophe zu lesen, wie sich einige selbstbewusst ein eigenes unabhängiges Leben ermöglichen und andere in erzwungenen Ehen fast zugrunde gehen.

Tanja Kinkel verarbeitet detailreich, ausgeprägt gut recherchierte Tatsachen. Sie webt Zitate aus Briefen und Tagebucheinträgen gefühlvoll in die Geschichte ein und man staunt, wie hochintelligent Friedrich und sein Bruder miteinander umgegangen sein müssen. Mit Freude an geschliffenen Dialogen kommt man hier voll auf seine Kosten. Seiten zu überspringen empfiehlt sich nicht, da man sonst den Faden verliert. Es ist kein Buch mit romantischen oder abenteuerlichen Inhalten, welche einen à la Gablé oder Follett in einen Sog ziehen, aber ein aufrichtiges spannendes Werk. Es spiegelt so das disziplinierte preußische Wesen, Leidenschaften und Gefühle eher misstrauisch gegenüberzutreten. Wenn man (auch mit preußischer Disziplin) durchgehalten hat, wird man auf den letzten 200 Seiten noch einmal richtig belohnt, weil diese gebrochenen königlichen Familienmitglieder, die sich egoistisch und widerwärtig benehmen, einem doch irgendwie ans Herz gewachsen sind.

Dies ist eine Leseempfehlung von Tanja Fründ.

Bau des neuen EDEKA-Marktes bedingt Sperrung der B 65

Nach und nach nimmt der Bau des EDEKA-Marktes neue Züge an. Nach dem Osterwochenende, also ab dem 7. April 2026, soll der nächste Bauabschnitt beginnen. Versorgungsleitungen müssen umfangreich verlegt werden, die B 65 wird breiter werden und die Zufahrt auf den künftigen Parkplatz einschließlich eines Mittelstreifens wird angelegt.

Ein Großteil dieser Arbeiten wird nur unter Sperrung der B 65 im Bereich der Baustelle möglich sein. Eine weiträumige Umleitung wird von der EDEKA derzeit geplant.

Sobald nähere Informationen vorliegen, wird die Stadt Preußisch Oldendorf in Presse, Homepage und weiteren Medien aktuell berichten.

Bestattungsvorsorge

Unsere Vorsorge- Expertin für Sie

Ihre Entscheidungen von heute helfen Ihren Liebsten in der Zukunft. Unsere Vorsorge-Expertin Frau Busch nimmt sich Ihrer Fragen gerne an und berät Sie, wie Sie Ihren letzten Weg fürsorglich, bewusst und selbstbestimmt gestalten.



Kostenlos für
Sie: Unser
Vorsorge-
Ordner

Bestattungshaus Schnittker

Fiengenburgweg 8 Tel. 05742 – 42 00
32361 Preußisch Oldendorf www.bestattungen-schnittker.de

Obst und Kartoffeln
aus eigenem
Anbau

Vitamine
für den Frühling

Nicht nur zu **Ostern**
unser
Eierlikör
und Präsentkörbe
von Ihrem

Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf / Bad Holzh.
Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de

Vorsorge gibt Sicherheit – Eine Ansprechpartnerin für ein wichtiges Thema

Über das eigene Lebensende nachzudenken, gehört sicherlich nicht zu den Themen, mit denen man sich gerne beschäftigt. Doch immer mehr Menschen erkennen, dass eine frühzeitige Bestattungsvorsorge vor allem eines bedeutet: Verantwortung und Fürsorge gegenüber den Menschen, die einem am nächsten stehen.

Im Bestattungshaus Schnittker in Preußisch Oldendorf wird diesem wichtigen Thema deshalb besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Mit Frau Busch gibt es dort eine Ansprechpartnerin, die sich ausschließlich um die Bestattungsvorsorge kümmert. Damit setzt das Bestattungshaus bewusst ein Zeichen: Vorsorge ist kein Nebenthema, sondern ein wichtiger Teil der Begleitung von Menschen und Familien.

„Viele Menschen kommen zunächst mit einem mulmigen Gefühl zu uns“, erzählt Frau Busch. „Doch oft sind sie am Ende des Gesprächs erleichtert. Sie merken, dass Vorsorge nichts Bedrückendes ist – sondern etwas sehr Persönliches und Wertvolles.“

Denn wer sich frühzeitig Gedanken über seinen letzten Weg macht, kann vieles selbst bestimmen: die Art der Bestattung, den Ablauf der Trauerfeier, vielleicht sogar Musik oder Worte, die den eigenen Abschied begleiten sollen. Gleichzeitig nimmt man den Angehörigen später eine große Last von den Schultern. In einer Zeit der Trauer müssen sie keine schwierigen Entscheidungen mehr treffen, sondern können sich ganz auf das Erinnern und Abschiednehmen konzentrieren.

Gerade deshalb entscheiden sich immer mehr Menschen dafür, ihre Wünsche frühzeitig festzuhalten. Nicht selten sind es Gespräche mit der Familie, ein Todesfall im Freundeskreis oder einfach der Wunsch nach Klarheit, der den Anstoß gibt.

Im Bestattungshaus Schnittker steht Frau Busch den Menschen dabei als vertrauensvolle Ansprechpartnerin zur Seite. In ruhiger Atmosphäre nimmt sie sich Zeit für persönliche Gespräche, beantwortet Fragen und erklärt Möglichkeiten der Vorsorge – ganz ohne Druck und immer mit dem Ziel, individuelle Lösungen zu finden.

„Jeder Mensch ist anders, und genauso individuell darf auch die Vorsorge sein“, sagt sie. „Manche möchten alles ganz genau festlegen, andere halten nur die wichtigsten Punkte fest. Beides ist völlig in Ordnung.“

Um den Einstieg in das Thema zu erleichtern, stellt das Bestattungshaus Schnittker einen kostenlosen Vorsorge-Ordner zur Verfügung. Darin können persönliche Wünsche, wichtige Dokumente und organisatorische Hinweise übersichtlich gesammelt werden.

Am Ende geht es bei der Bestattungsvorsorge nicht nur um organisatorische Fragen. Es geht um Fürsorge, um Selbstbestimmung – und um die beruhigende Gewissheit, dass alles geregelt ist.

Denn Vorsorge bedeutet vor allem eines: den Menschen, die man liebt, eines Tages eine Sorge weniger zu hinterlassen.



Daniela Busch

Zu Wasser und zu Lande

Technikwettbewerb im Kreis Minden-Lübbecke sucht die besten Amphibienfahrzeug-Konstrukteure

Bildungsbüro Minden-Lübbecke startet Technikwettbewerb für Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 10 – Kick-off beim Pionierbataillon Minden.

Welches Team baut das fahrtüchtigste Gefährt, das sowohl auf festem Boden als auch im Wasser zurechtkommt? Diese spannende Frage stellt der diesjährige Technikwettbewerb des Bildungsbüros Minden-Lübbecke an Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 10 aller weiterführenden Schulen im Kreis. Im Mittelpunkt steht der Bau eines funktionsfähigen Amphibienfahrzeugs – aus vorgegebenen Bauteilen und kreativ eingesetztem Upcycling-Material.

Was passiert, wenn ein Fahrzeug einfach ins Wasser fährt, als wäre nichts gewesen? Genau das durften die Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrkräfte beim Projektauftakt auf dem Wasserübungsplatz des Pionierbataillons in Minden mit eigenen Augen erleben. Echte Amphibienfahrzeuge der Bundeswehr rollten übers Gelände, tauchten ins Wasser ein und bewegten sich dort mit derselben Selbstverständlichkeit weiter – ein Anblick, der sichtlich für Staunen und Begeisterung sorgte. Fachkundige Erklärungen gaben Einblick in die cleveren Lösungen, die dahinterstecken: von der Abdichtung des Rumpfes bis zum Antrieb im Wasser. Für viele der Jugendlichen war es ein echter Aha-Moment – und der zündende Funke für die eigene Konstruktionsarbeit.



Foto: Kreis Minden-Lübbecke



Foto: Kreis Minden-Lübbecke

Die Aufgabe klingt so einfach wie anspruchsvoll: Die Teams konstruieren und bauen ein Amphibienfahrzeug, das vorgegebene Bauteile mit selbst beschafftem Upcycling-Material kombiniert. Dabei sind Ideenreichtum, handwerkliches Geschick und technisches Verständnis gleichermaßen gefragt. Der Wettbewerb fördert gezielt MINT-Kompetenzen und gibt den Jugendlichen die Möglichkeit, Technik hautnah und praktisch zu erleben.

Den Abschluss des Wettbewerbs bildet eine Veranstaltung, bei der die selbst gebauten Amphibienfahrzeuge ihr Können unter Beweis stellen müssen. Auf einem vorgegebenen Parcours zeigen die Teams, was ihre Konstruktionen zu leisten vermögen – zu Lande wie im Wasser. Eine Jury bewertet die Fahrzeuge und prämiert die besten Konstruktionen. Wer baut das schnellste oder das technisch raffinierteste Gefährt? Wer hat die meisten Upcycling-Teile verbaut? Die Antwort gibt es bei der Abschlussveranstaltung im Juli.

MINIJOB (AUCH) FÜR SCHÜLER

Wir suchen ab sofort zuverlässige Zusteller (m/w/d) ab 13 Jahren für den „Rundblick“ für die Zustell-Bereiche

**Linne, Blasheim,
Obermehren
und als „Springer“**

WhatsApp 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de

ARCHITEKTUR

EVERSMAYER

ARCHITEKTURBÜRO

Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)



Carsten Moschner
Ihr Kundenberater vor Ort

Servicepunkt
Mindener Straße 30
Pr. Oldendorf

☎ 0174 596 83 90

✉ carsten.moschner@
kobold-kundenberater.de

THOMAS HUGÉ BAUUNTERNEHMEN

BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG

NEUBAUTEN
AN- UND UMBAUTEN
ALTBAUSANIERUNG
KELLERSANIERUNG
REPARATUREN

FELDSTRASSE 11
49152 BAD ESSEN-LINTORF
FON 054 72 / 71 68 · FAX 054 72 / 97 86 75
MOBIL 01 60 / 625 04 90

Netzwerk Kinderschutz im Kreis Minden-Lübbecke

Zentrale Grundlage für wirksamen Kinderschutz

Das Netzwerk Kinderschutz besteht im Kreis Minden-Lübbecke nun bereits seit zwei Jahren. Gemeinsam mit den Jugendämtern der Städte Minden, Porta Westfalica, Bad Oeynhausen und dem Kreisjugendamt soll das Netzwerk und das Thema Kinderschutz stärker in der Öffentlichkeit thematisiert werden.



v.l.n.r.: Kim Wiese, Deborah Kreimeier, Isabel Rolfsmeier und Martina Dietrich

Ziel ist es, Aufmerksamkeit für den Schutz von Kindern und Jugendlichen zu schaffen und das Engagement der beteiligten Fachkräfte sichtbar zu machen. Im Netzwerk arbeiten Fachkräfte aus unterschiedlichen Bereichen zusammen. Unter anderem aus: Der freien und öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe, Schule, Gesundheitswesen, Polizei/Justiz/Staatsanwaltschaft, Eingliederungshilfen, Fachberatungsstellen, Ehrenamt/Kinder- und Jugendförderung sowie Kita. Sie alle verfolgen ein gemeinsames Ziel: Kindeswohlgefährdungen frühzeitig zu erkennen, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen, Kooperation zu stärken und Kinder sowie Jugendliche bestmöglich zu schützen. In Verdachtsfällen von Kindeswohlgefährdungen sollen die unterschiedlichen Handlungsfelder (Berufsgruppen) den Schutzauftrag wahrnehmen und kooperativ Handlungsschritte einleiten, um ein Kind bestmöglich vor Gefahren zu schützen.

Ein wichtiger Schwerpunkt der Netzwerkarbeit liegt auf dem fachlichen Austausch und der Qualifizierung. Regelmäßig werden Fortbildungen angeboten, die praxisnah sind und aktuelle Themen des Kinderschutzes aufgreifen. Sie geben den Fachkräften Sicherheit im Umgang mit schwierigen Situationen und schaffen Raum für Austausch, Reflexion und gegenseitige Unterstützung. Zudem werden im Netzwerk Projekte angestoßen und Standards zur Stärkung der Handlungssicherheit im Kinderschutz weiterentwickelt. Die Fortbildungen werden Fachkräften sehr gut angenommen und sind oft vollständig ausgebucht.

„Nach zwei Jahren zeigt sich deutlich, wie wertvoll diese Struktur für den Kreis Minden-Lübbecke ist. Die Vernetzung ist enger geworden, das gegenseitige Vertrauen zwischen den Institutionen hat sich vertieft und Kinderschutz wird stärker als gemeinsame Aufgabe verstanden. Besonders hervorzuheben ist das hohe Engagement der Beteiligten, die sich mit großer Motivation und Fachlichkeit in das Netzwerk einbringen. Auffällig ist vor allem der Kreis Minden-Lübbecke, in dem sich im Vergleich zu anderen Kreisen oder Städten besonders viele Kolleg*innen engagieren.“, sagen die Netzwerkkoordinatorinnen und ergänzen weiter: „Der Schutz von Kindern und Jugendlichen ist eine der wichtigsten gesamtgesellschaftlichen Aufgaben, da sie als besonders schutzbedürftige Mitglieder unserer Gesellschaft auf verlässliche Strukturen, achtsames Handeln und gemeinsames Engagement angewiesen sind“.

Der Mehrwert des Netzwerkes liegt in einer erhöhten Transparenz der Handlungsketten im Kinderschutz, einem besseren Verständnis der jeweiligen Zuständigkeiten und Abläufe, einer größeren Handlungssicherheit für Fachkräfte sowie in einem verbesserten Ineinandergreifen der verschiedenen Zuständigkeiten und dem Verständnis von Kinderschutz als gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Der rechtliche Rahmen der Netzwerkarbeit basiert auf § 9 des Landeskinderschutzgesetzes NRW und umfasst den gesetzlichen Auftrag zur Vernetzung aller relevanten Akteure sowie zur Stärkung von Kooperation und fachlichem Austausch.

Weitere Informationen unter: Netzwerk Kinderschutz – Gemeinsam für die Sicherheit unserer Kinder

Ansprechpartnerinnen Netzwerkkoordination Kinderschutz im Kreis Minden-Lübbecke:

Kreis Minden-Lübbecke: Isabel Rolfsmeier, Tel. 0571 807 25340,
E-Mail: i.rolfsmeier@minden-luebbecke.de
Stadt Minden: Kim Wiese, Tel. 0571 895242, E-Mail: k.wiese@minden.de
Stadt Porta Westfalica: Martina Dietrich, Tel. 0571 791 302,
E-Mail: martina.dietrich@portawestfalica.de
Stadt Bad Oeynhausen: Deborah Kreimeier, Tel. 05731 144 117,
E-Mail: d.kreimeier@badoeynhausen.de



ATHENA

GRILL

DI-SA 11.00 – 21.30 UHR
So 13.00 – 21.30 UHR

MINDENER STR. 15 · 32361 PR. OLDENDORF



LIEFERSERVICE
TEL. 05742
70 37 37

LUST AUF GYROS,
PIZZEN & SALATE?



Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung (zum Heraustrennen)

Stadt Preußisch Oldendorf | Rathausstraße 3 | 32361 Preußisch Oldendorf

Tel. 0 57 42 / 93 11-0 | Fax 0 57 42 / 56 80 | E-Mail: info@preussischoldendorf.de

Stand: Januar 2026

Name	Abteilung	Durchwahl
Marko Steiner	Bürgermeister, Gewerbeansiedlung, Existenzgründung, Wirtschaftsförderung	-32
	Betriebsleitung Stadtwerke	
Maike Fabry	Vorzimmer des Bürgermeisters, Ehrungen, Jubiläen, Öffentlichkeitsarbeit, Gewerbesteuer, Wirtschaftsförderung	-31
Andrea Kneller	Gleichstellungsbeauftragte	-38
Fachbereich Bürger- u. Verwaltungsservice		
Melanie Detering-Vehlber	Allgemeine Vertreterin, Fachbereichsleitung	-23
Sachgebiet Verwaltungsservice		
Sylvia Klute	Stellv. Fachbereichsleitung Sachgebiet Verwaltungsservice, Personal, Organisation, Ausbildung	-36
Anja Knost	Personal, Bundesfreiwilligendienst, Schiedsamsangelegenheiten	-62
Hendrik Soethe	Digitalisierung, Prozess- und Wissensmanagement	-61
Stefanie Rodenstein, Annika Schütte	Schulen und Sport, ÖPNV Rats- und Ausschussangelegenheiten, kaufm. Gebäudemanagement	-53 -30
Markus Nunnenkamp, Luisa Kolbus	OGS-Beiträge, Poststelle, Betreuung Serviceportal	-34 -35
Reinhard Schwettlick, Torsten Meier	EDV-Koordination, eGovernment	-20 -77
Maria Pries	Überarbeitung und Erstellung von Dienstabweisungen	-19
Lara Abeling	Arbeitsschutz	-204
Sachgebiet Ordnung		
Christina Wendland	Stellv. Fachbereichsleitung Sachgebiet Ordnung, Standesamt, Einbürgerungen, Landeshundegesetz NRW	-33
Erik Pollert	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Straßenverkehrsangelegenheiten, Gewerbeangelegenheiten, Märkte, Wahlen, Ordnungspartnerschaft	-22
Sascha Viernann	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Wahlen, Märkte	-25
Melanie Friedrichs	Gewerbeangelegenheiten	-84
Lisa Fritsch	Feuerschutz	-72
Stephan Eickhoff	Außendienst	
Sascha Viernann	An-, Ab- und Ummeldungen, Ausweise und Pässe, Melderegisterauskünfte, Führungszeugnisse, Fischereischeine, Führerscheine, Anträge auf Wohnberechtigungsscheine, Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht, Fundsachen	-25 -84 -85
Sachgebiet Soziales		
Karin Treichel	Stellv. Fachbereichsleitung Sachgebiet Soziales, Grundsicherung SGB XII, Wohngeld	-74
Lena Kamke	Asylbewerberleistungen	-80
Svenja Bockbreder	Wohngeld, Asylbewerberleistungen	-75
Kerstin Lohmeyer	Wohngeld, Grundsicherung SGB XII	-71
Anna Zielinska-Lübker, Dan Viktor	Sozialarbeit in den Bereichen Asyl- und Flüchtlingswesen, Wohnungslose	-40 -73
Bettina Walter	Rentenangelegenheiten	-76
Nicole Redeker	Elternbeiträge Kindertageseinrichtungen	-79
Andreas Keller	Jugendpflege	-800

Fachbereich Finanzen		
Maren Heidenreich	Fachbereichsleitung, Kämmerin	-50
Britta Vortmeyer	Stellv. Fachbereichsleitung, Leitung Finanzbuchhaltung, Liegenschaften	-41
Sabine Ryba	Haushaltswesen	-43
Nadja Nolte	Zahlungsabwicklung, Vollstreckungsdienst	-29
Diana Niesemeyer, Birgit Pospiech, Kerstin Seidel, Susanne Stöwe	Zahlungsabwicklung, Geschäftsbuchhaltung	-21 -26 -44 -42
Stephan Eickhoff	Außendienst	
Fachbereich Bauen		
Maren Heidenreich	Fachbereichsleitung Stellv. Betriebsleitung Stadtwerke	-50
Michael Reimann	Stellv. Fachbereichsleitung, Stadtplanung, Bauleitplanung	-46
Katja Steinkamp	Bauanträge, Bauaktenverwaltung, Zuarbeit Bauleitplanung, Umwelt- u. Klimaschutz	-55
Rainer Gratwohl	Straßen- u. Gewässerbau, Gewässerunterhaltung	-58
Arne Kaul	Gewässer- u. Hochwasserschutz, Aufbruchgenehmigungen, Geoinformationssysteme, Schlüssel- u. Transponderverwaltung	-47
Marco Wilkenovering, Jens Kniefelkamp	Grundbesitzabgaben, Hundesteuer, Abfallgebühren, Niederschlagswassergebühr, Verbrauchsgebühren, Friedhofsangelegenheiten, Vergünstigungssteuer, Kleinkläranlagen	-48 -39
Susanne Spreen	Vorkaufsrecht, Hausnummernvergabe, Freibad, Schlüssel- u. Transponderverwaltung, Zuarbeit technisches Gebäudemanagement	-78
Beate Große-Dunker	Denkmalschutz, Förderanträge	-49
Klaus Tellbüscher, Peter Lange	Technisches Gebäudemanagement	-54 -57
Bauhof		
Daniel Pluntke	Leitung - Straßenunterhaltung, Grünanlagen, Straßenbeleuchtung, Spielanlagen, Straßenreinigung, Gewässerunterhaltung	-301
Bettina Walter	Hafen, Auskunft Kanal- und Wasserleitungskataster, Hausanschlüsse	-300
Stadtwerke		
N.N.	Technische Leitung Stadtwerke	-311
Lukas Lömker	Wassermeister	-310
Touristik		
Judith Fidler	Leitung - Tourismus, Kultur, Städtepartnerschaften, Wege- und Leitsystem Tourismus	-201 Fax: -220
Melanie Krause, Margit Bestert, Lara Abeling	Tourist-Information, Karten- und Informationsmaterial, Kurbeitragsangelegenheiten, Gästeehrungen, Benutzungs- und Entgeltordnung, Veranstaltungskalender	-200 -203 -204
Ursula Kriebel/Anja Knost	Stadtbücherei	0 57 42 / 701 106
Christel Droste	Stadtarchiv	0 57 41 / 276 411



KULTURMAKERSPACE

Mitmacher gesucht! Förderung für Kulturprojekte startet

Kreis Herford/Minden-Lübbecke. Ob Konzert, Workshop oder Kunstaktion: Für kreative Köpfe gibt es auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit Fördergelder zu erhalten. Möglich ist das mit dem Kleinprojektfonds des Kulturmakerspaces der Kreise Minden-Lübbecke und Herford, der Teil des Programms „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ ist. Davon profitieren können ge-meinnützige Initiativen, Vereine, Einzelpersonen oder Gruppen, die ab sofort ihre Konzepte für kleine, kreative Projekte einreichen können, mit dem sie das kulturelle Leben vor Ort bereichern.



Foto: Stadt Bad Oeynhausen

Die mobile Musikwerkstatt war eines der im Jahr 2025 durch den Kleinprojektfonds geförderten Projekte. Hier konnten Kinder im Grundschulalter eigene Instrumente und Klangkörper bauen und ausprobieren. Vorhaben wie dieses, aber auch kleinere Aktionen wie eine Lesung oder ein Table Quiz können mit 500-2000 € bei Zuschlag der Jury gefördert werden.

Bis einschließlich 2030 stehen jährlich 10.000 Euro Fördermittel für kleine, nichtkommerzielle Kulturprojekte zur Verfügung. Pro Maßnahme können je nach Umfang 500 bis 2.000 Euro Förderung ermöglicht werden. Ein Projekt gilt als Kleinprojekt, wenn die Gesamtausgaben maximal 4.000 Euro betragen.

Gefördert werden zum Beispiel:

- Ein- oder mehrtägige Workshops und Mitmachaktionen, die Kreativität und Gemeinschaft fördern
- kulturelle Veranstaltungen wie Konzerte oder temporäre Begegnungsorte
- kreative Zwischennutzungen leerstehender Räume
- Beteiligungsformate und Ideenschmieden, die Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine Stimme geben.

Der Förderaufruf läuft ab sofort, Anträge können bis zum 30. April 2026 eingereicht werden. Die Projektumsetzung erfolgt vom 1. Juni bis zum 1. Dezember 2026. Alle weiteren Informationen und Antragsunterlagen gibt es unter: <https://www.kulturmakerspace.de/mitmachen/#kleinprojektfonds>

Geflügelpest im Kreis Minden-Lübbecke

Aktuelle Informationen zu den Auswirkungen

Am 28. Februar 2026 wurde in einem geflügelhaltenden Betrieb auf dem Gebiet der Stadt Bückeburg (Landkreis Schaumburg) der Ausbruch der Geflügelpest amtlich festgestellt. Durch das Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen des Landkreises Schaumburg wurden daraufhin eine Schutz- sowie eine Überwachungszone (3 km bzw. 10 km um den Ausbruchsbetrieb) eingerichtet. Hiervon ist auch der Kreis Minden-Lübbecke betroffen. Mit Allgemeinverfügung vom 2. März 2026 wurden die entsprechenden Zonen festgelegt. Innerhalb der Zonen gelten verschiedene Einschränkungen für Geflügelhalter. So gilt unter anderem ein Verbringungsverbot von lebendem Geflügel sowie tierischen Produkten von Geflügel.

Aufstellungspflicht in der Schutz- und Überwachungszone

Innerhalb der Schutz- und Überwachungszone gilt für Geflügel eine Aufstellungspflicht. Dies bedeutet, dass gehaltenes Geflügel in geschlossenen Ställen oder unter einer Schutzvorrichtung zu halten sind, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss. Ausgenommen von dieser Pflicht sind Tauben.

Empfehlung der Aufstellung auch außerhalb der Schutz- und Überwachungszone

Geflügelhalten außerhalb der Schutz- und Überwachungszone wird zum Schutz ihres Geflügels empfohlen, dieses ebenfalls aufzustellen. Durch den aktuellen Vogelzug besteht ein erhöhtes Risiko zur Einschleppung der Geflügelpest in den eigenen Geflügelbestand. Es werden aktuell wieder vermehrt Ausbrüche der Geflügelpest sowohl bei gehaltenem als auch bei wildlebendem Geflügel beobachtet. Auch im Kreis Minden-Lübbecke wurde seit Anfang des Jahres der Geflügelpestvirus bei einzelnen krank oder tot aufgefundenen Kormoranen und Bussarden nachgewiesen. Das Risiko des Eintrags von Geflügelpestviren in Hausgeflügelbestände durch direkten oder indirekten Kontakt zu Wildvögeln wird vom Friedrich-Löffler-Institut, dem Referenzlabor für Tierseuchen, weiterhin als hoch eingestuft.

Impfung gegen die Geflügelpest

Nach Änderung des EU-Rechts aus dem Jahr 2025 ist es nun den Mitgliedsstaaten möglich Gesetze zu erlassen, um eine prophylaktische Impfung gegen Geflügelpest zu ermöglichen. An einem solchen Gesetz wird in Deutschland zurzeit gearbeitet. Bis das Gesetz in Kraft tritt, bleibt die Impfung gegen Geflügelpest weiterhin verboten. Die aktuell verfügbaren Impfstoffe bieten keinen ausreichenden Schutz gegen eine Infektion mit Geflügelpestviren. Deshalb wären weiterhin auch nach einer Impfung bei einem Nachweis von Geflügelpestvirus in einem Geflügelbestand tierseuchenrechtliche Maßnahmen erforderlich.

Allgemein

Sollte eine Geflügelhaltung bislang nicht bei der Tierseuchenkasse NRW registriert sein, muss die Anmeldung dort dringend nachgeholt werden. Nur so ist zu gewährleisten, dass eine effektive Seuchenbekämpfung im Interesse von Mensch und Tier durchgeführt werden kann.

Weitere Informationen zum Thema, Ansprechpartner sowie die entsprechenden Dokumente und Anmeldeformulare finden Sie auf der Internetseite des Kreises Minden-Lübbecke unter der Rubrik „Tiere und Lebensmittel, Tiergesundheit, Geflügel“: siehe nebenstehenden QR-Code



LudwigSteilHof

Pflege gGmbH

Unsere Kompetenz ist Ihre Gesundheit



Hilfe im täglichen Leben? Wir unterstützen Sie!

www.ludwig-steil-hof.de

Ihre persönlichen Bedürfnisse und Wünsche stehen für uns an erster Stelle. Sie können sich auf uns verlassen: Wir sind für Sie da - mit kompetenter Unterstützung. Damit Sie sicher in Ihrem Zuhause verbleiben können. Auch bieten wir Ihnen Beratungsbesuche nach § 37. Absatz 3 SGB XI.



Gute Pflege braucht guten Nachwuchs: Wir suchen noch Auszubildende (m/w/d) Interessiert? Wir freuen uns auf Sie!

Erika Schwarz
Pflegedienstleitung Häusliche Pflege



Unser Standort in Preußisch Oldendorf:
Mindener Straße 17
Tel. 05742 / 92 23 833

Unser Hauptsitz in Espelkamp:
Breslauer Straße 22
Tel. 05772 / 97 97 707

Der nächste Rundblick erscheint am 7. Mai

Redaktionsschluss 27.04.

Kulturförderung des Kreises für das Jahr 2026

Für das Jahr 2026 stehen Fördermittel des Kreises Minden-Lübbecke für Kulturprojekte zur Verfügung. Ab sofort können Kulturschaffende und –initiativen Förderanträge bei der Kreisverwaltung einreichen. Drei Richtlinien zur Kulturförderung wurden bereits im Jahr 2021 auf den Weg gebracht.

1. Die Richtlinie zur **Förderung der Kulturarbeit** soll unbürokratisch Kulturformate aller kulturellen Genres fördern (z.B. Künstler-Honorare, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit);
2. Die Richtlinie zur **Unterstützung des Ehrenamtes** in kulturellen Einrichtungen soll das Ehrenamt in der Kulturarbeit unterstützen;
3. Die Richtlinie zur Förderung von **offenen Formaten der Jugendkultur** unterstützt Kulturangebote von Jugendlichen und jungen Erwachsenen für Jugendliche und junge Erwachsene

Antragsfrist ist der 15. April 2026, Anfang Mai entscheidet dann eine Jury über die Verteilung der Mittel.

Mit den Mitteln über die Kulturförderrichtlinien möchte der Kreis das kulturelle Angebot im Kreis verbessern und Kulturschaffende unterstützen. In den Jahren 2021 bis 2025 konnten über die Kulturförderrichtlinien insgesamt ca. 180 Kulturmaßnahmen mit einem Fördervolumen von ca. 250.000 Euro unterstützt werden. Die geförderten Maßnahmen sind auch auf der Internetseite des Kreises kurz dargestellt und bieten interessierten Antragstellern so eine Orientierung für ihre geplanten Anträge.

Die Kulturförderrichtlinien sind als Download auf der Internetseite des Kreises (<https://www.minden-luebbecke.de/Region/Kultur>) veröffentlicht, dort stehen auch das Antragsformular sowie die Bewertungskriterien für Förderanträge. Bei Fragen stehen Doris Wiese (0571 807-13600) und Rainer Riemenschneider (0571 807-13482) zur Verfügung.

Alte Handys zurück in den Kreislauf

Neue Sammelstellen im Kreis Minden-Lübbecke

In vielen Haushalten liegen alte Handys ungenutzt herum – bundesweit rund 195 Millionen. Im Kreis Minden-Lübbecke gibt es dafür jetzt eine Lösung: Seit dem Weltrecyclingtag am 18. März können Smartphones und Tablets an mehreren Standorten datensicher abgegeben werden, darunter im Rathaus Porta Westfalica, im Kreishaus Minden sowie an den Wertstoffhöfen in Hille (Pohlsche Heide), Lübbecke und Hüllhorst. Der Auftakt in Porta wurde von der Verbraucherzentrale NRW begleitet.

Smartphones enthalten über 50 Metalle, darunter wertvolle Rohstoffe wie Gold, Silber und seltene Erden. Deren Abbau belastet Umwelt und Menschen. Durch fachgerechte Entsorgung können diese Stoffe zurückgewonnen werden („Urban Mining“) – das spart Ressourcen und schützt das Klima. Alternativ können Geräte im Handel zurückgegeben oder weitergenutzt werden. Denn die Herstellung neuer Smartphones verursacht hohe CO₂-Emissionen.



(v.l.): Dezernent Matthäus Schmidt, Henning Schreiber (Vorstand/CEO der EMil AöR), Dr. Frederik Wegener (Klimaschutzmanager Kreis Minden-Lübbecke), Carina Hoppmann (Klimaschutzmanagerin Porta Westfalica), Cornelia Franke-Röthemeyer (Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Minden)

Das Gemeinschaftsprojekt von Stadt Porta Westfalica, EMil AöR und Kreisverwaltung erleichtert die sichere Abgabe. Partner ist JuRec-IT, das mit zertifizierten Sammelbehältern und datenschutzkonformer Verarbeitung arbeitet. Ein Teil der Erlöse wird gespendet – unter anderem an die Biologische Station Minden-Lübbecke e. V.; in Porta entscheidet die Bürgerschaft über den Zweck.

Die Maßnahme ist Teil der Klimaoffensive des Kreises und wurde im Projekt „CirQualityOWL plus“ entwickelt. Sie soll Ressourcenschonung und Klimaschutz weiter stärken.



HOTEL - RESTAURANT
Kahle Wart

Oberbauerschafter Str. 220
Hüllhorst-Oberbauerschaft
Telefon 05741 8525
Mo. – Sa. ab 17 h | So. ab 11⁰⁰ h
Donnerstags Ruhetag
www.hotelkahlewart.de



Klimatisierter Saal
für bis zu 100 Personen

Der Seniorenbeirat lädt ein zu einem „bewegten Nachmittag“

*für Senioren/-innen mit Kaffee und Kuchen zum Thema
„Sturz-Prävention“*

Senioren und Seniorinnen der Stadt Preußisch Oldendorf werden hiermit herzlich eingeladen zu einer aktiven Kaffee-Runde am **Donnerstag, 16. April 2026 um 15.00 Uhr im Gemeindehaus in Bad Holzhausen**

Viele haben zum Ziel auch im Alter fit zu bleiben und nicht durch einen Sturz im häuslichen Umfeld oder im öffentlichen Bereich aus der Bahn geworfen zu werden.

Die Folgen eines Sturzes und einer Verletzung sind all zu oft Krankenhausaufenthalt, Rehamaßnahmen und lang anhaltende oder dauerhafte gesundheitliche Folgen.

Dagegen kann jede/r vorbeugen.

Sitzgymnastik bringt nicht nur Spaß; Bewegung hat viele positive Auswirkungen auf Körper und Geist. Wir wollen praktische Anregungen geben, altersgerechte Übungen in den Alltag zu integrieren und mit einem kurzweiligen Vortrag Ratschläge vermitteln, wie man bewusst Sturzgefahren vermeiden kann.

Dazu haben wir das Team vom Verein nww.e.V. in Bad Holzhausen unter der Leitung von Heike von der Forst gewinnen können. Kaffee und Kuchen sollen einen aktiven und interessanten Nachmittag abrunden.

Anmeldungen werden erbeten bis Dienstag, 14.04.2026 bei der Stadtverwaltung Preußisch Oldendorf, Frau Andrea Kneller, Tel.

05742 9311- 38. Ein Kostenbeitrag von 5,00 € für Kuchen und Kaffee satt wird vor Ort erhoben.

Wir freuen uns auf viele Gäste aus unserer Stadt.

Der Seniorenbeirat der Stadt Preußisch Oldendorf



Nicole und Frank Pape beschenken Menschen in den dunkelsten Stunden ihres Lebens eine Zeit voller Halt, Liebe und Wärme. Für ihr herausragendes Engagement wurden sie Ende letzten Jahres mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.



Mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt

Preußisch Oldendorfer sind Licht im Leben vieler Menschen

Nicole und Frank Pape beschenken Menschen in den dunkelsten Stunden ihres Lebens eine Zeit voller Halt, Liebe und Wärme. Für ihr herausragendes Engagement wurden sie jetzt mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

„Gemeinsam ein Licht leuchten lassen“, so nannte Nicole Pape das, was sie und ihr Ehemann Frank tun. Nach dem frühen Tod seiner Tochter Stefanie hätten sie „mit unglaublich viel Kraft eine Stärke“ aus dem Schicksalsschlag gemacht, den sie erlitten haben, sagte Landrat Ali Doğan, der das Verdienstkreuz am Bande in der Bad Oeynhausener Wandelhalle verlieh. In seinem

Buch „Gott, du kannst ein Arsch sein“ erzählt Frank Pape von den letzten 296 Tagen des Lebens seiner Tochter. Der gleichnamige Film mit Til Schweiger und Heike Makatsch brachte der Botschaft, die Frank Pape damit sendet, weitere Aufmerksamkeit. Er macht deutlich, dass nahende Ende eines Lebens nicht ausschließlich etwas ist, das Menschen wiederfährt, sondern etwas, das sie – in unterschiedlichem Umfang – gestalten können. Während der Feierstunde in der Wandelhalle wurde in den Worten vieler Rednerinnen und Redner deutlich, auf welch vielfältige



Auch Pferde und Hühner gehören neben den Hunden zum Alltag im „Hospitorium“ der Familie.

Zeit so schön wie möglich zu gestalten, das habe sie erst einmal verstehen müssen. Frank Pape, so erinnerte sich ein anderer Redner, bezeichnet es als das genaue Gegenteil. Als er ihn einmal danach gefragt habe, warum er einer fremden Frau, die bei ihm

„Was Familie Pape leistet, ist für manch einen gar nicht so leicht zu greifen.“

und wunderbare Weise diese Botschaft und die Begegnung mit Familie Pape ihre eigenen Leben beeinflusst haben. „Wenn Abschied und Trauer einen Platz im Leben haben, ist für Verbliebene der Weg zurück ins Leben vielleicht ein bisschen weniger weit“, sagte Landrat Ali Doğan. Dass das, was Familie Pape leistet, für manch einen gar nicht so leicht zu greifen ist, wurde in der Rede der CDU-Landtagsabgeordneten Bianca Winkelmann deutlich, die sich noch gut an ihren ersten Besuch bei Familie Pape erinnerte. Dass diese Menschen ihr Zuhause, ihre Familie und ihr Leben öffneten, um anderen Menschen darin Platz zu geben und ihnen die verbliebene

klengelte und fragte, ob sie, wie seine Tochter Stefanie damals, bei den Pferden sterben dürfe, ohne zu zögern zusagte, habe er geantwortet das sei doch selbstverständlich. In den Augen vieler anderer Menschen sei es das, vor einer Begegnung mit Familie Pape, keineswegs gewesen. Dass Frank und Nicole Pape nicht nur das Leben unmittelbar von schwerer Krankheit, Tod und Trauer betroffener Menschen beeinflussen, sondern auch unzähligen weiteren Menschen eine neue Sicht auf den Tod, das Leben und die Prioritäten darin eröffnet haben, sprach aus allen Worten, die zahlreiche Menschen während der Feierstunde für sie fanden.



Frank Pape mit „Batman“, der mit seiner offenen Art schnell die Herzen der Gäste erobert.



Der Träger des Bundesverdienstkreuzes gesellte sich schon bald zu Jacqueline auf den Sitzsack. Die 23-Jährige lebte zum Zeitpunkt der Verleihung bei Familie Pape und begleitete sie nach Bad Oeynhausen.



Auch zwei der Kinder von Familie Pape fanden wertschätzende und liebevolle Worte für Frank und Nicole Pape und viele weitere Menschen, die ihren Lebensweg geprägt haben. Tochter Viola (links) freute sich darüber, dass ihre Eltern bald auch tolle Großeltern für ihr Kind sein werden.



Verliehen wurde das Verdienstkreuz am Bande durch Landrat Ali Doğan in der Bad Oeynhausener Wandelhalle.



Nicole Pape mit „Daisy“. Die Tiere auf dem Anwesen der Familie tun auch ihren Gästen gut.

Familie Pape hat viele Leben berührt

Viele Rednerinnen und Redner berichteten aus unterschiedlichsten Perspektiven und Lebensrealitäten heraus von den Situationen, in denen Familie Pape in ihr Leben trat – und von den Spuren, die sie darin hinterließ. Gemein war ihnen allen, dass Frank und Nicole Pape eine prägende Rolle darin spielten. Diese wiederum betonten, wie prägend jede dieser Begegnungen auch für sie gewesen sei. Beispielhaft zählten sie auf, welche Rolle Menschen in ihrem Leben eingenommen hätten, was sie von Menschen, die sie begleiten durften, gelernt haben und wie nicht nur sie ein Stück Lebensweg vieler Menschen begleiteten, sondern wie diese Menschen Teil ihres eigenen Weges wurden. Von Sina, deren Mutter ebenfalls unter den Rednerinnen war, sagte Frank Pape etwa: „Sie hat uns damals darin geschult zu erkennen, wie wichtig Zeit

und Offenheit für Menschen sein können, denen sie stets vorgelebt wurden.

Auszeichnung der Gemeinschaft gewidmet

Nach so vielen Beschreibungen der Selbstverständlichkeit und der liebevollen Fürsorge, mit denen die Arbeit von Frank und Nicole Pape beschrieben wurde, verwunderte es kaum, dass man den Träger des Bundesverdienstkreuzes nicht mehr auf seinem Platz in der ersten Reihe vorfand, sondern auf einem Sitzsack an der Wand, auf dem er sich zu der jungen Frau gesellt hatte, mit der Familie Pape aktuell ihr Leben und ihr Zuhause teilt. „Ein einziges Lächeln von ihr und nichts von dem, was ich gerade geschildert habe, war mühselig“, versicherte er, nachdem er den staunenden Gästen einen normalen Tagesablauf im „Hospitorium“ seiner Familie geschildert hatte. Die Arbeit, die er gemeinsam mit seiner Frau leistet, sei nicht zu bewältigen ohne

Sorten der Familienrösterei umgestellt haben, die das Hospitorium mitfinanziert, würde jeder diese Arbeit mittragen. „Wir widmen diese hohe Auszeichnung der Gemeinschaft“, sagte er. Stellvertretend für diese Gemeinschaft würde er sie gerne entgegennehmen. Seine Ehefrau Nicole fand ebenfalls bewegende Worte für die Bedeutung eines jeden: „Jede gute Handlung, jedes liebevolle Wort und jeder Gedanke des Mitgefühls stärkt das Licht in der Welt und manchmal, wenn alles dunkel scheint, genügt schon ein kleines Licht, um den Weg zu leuchten“. Jeder könne ein solches Licht sein und viele Anwesende wären es längst. „Dieses Bundesverdienstkreuz ist nicht nur eine Auszeichnung für uns, es ist ein Symbol für all das Gute, das durch viele Herzen, Hände und Lichter gibt“, fand auch sie.

Das Bundesverdienstkreuz am Bande ist eine Auszeichnung der Bundesrepublik Deutschland für besondere Verdienste um das Gemeinwohl. Es wird an Bürgerinnen und Bürger verliehen, die sich in Bereichen wie Ehrenamt, sozialem Engagement, Kultur, Wirtschaft oder Politik in besonderer Weise verdient gemacht haben. Die Ehrung erfolgt durch den Bundespräsidenten und würdigt herausragenden persönlichen Einsatz für die Gesellschaft.



„Ein einziges Lächeln von ihr und nichts von dem, was ich gerade geschildert habe, war mühselig“

ist für jemanden, dem sie abläuft“. „Nicht jetzt – gleich.“, habe sie den Pflegenden oft gesagt und sie damit dazu gezwungen, sich Zeit zu nehmen. Das sei eine großartige Lehre für ihn gewesen. Als zwei der Kinder von Frank Pape, stellvertretend auch für ihre Geschwister, zu sprechen begannen, wurde abermals deutlich wie weit die Kreise sind, die Liebe und Güte zu ziehen vermögen und wie selbstverständlich Nächstenliebe

eine Gemeinschaft, die sie mitträgt. Von der Ärztin, die zu jeder Tages- und Nachtzeit für seine Gäste erreichbar ist, über Pflegende, Freunde und Familienmitglieder, wobei bei Familie Pape nie ganz klar zu sein scheint, wo das eine aufhört und das andere anfängt, bis hin zu Helferinnen und Helfern, Menschen, die das Hospitorium finanziell durch Spenden unterstützen oder beispielsweise, indem sie ihren Kaffee aus


www.lichthorn.de



Info-Abend

Photovoltaik und Wärmepumpen

Freitag, 24. April

Am Freitag, den 24.04.2026 um 17 Uhr, laden wir Sie herzlich zu unserem Info-Abend an der unten angegebenen Adresse ein. Die Fachreferenten Jürgen Lichthorn und Rainer Grabow berichten über Trends, Vorteile, Fördermöglichkeiten und Finanzierung zu den Themen Wärmepumpen und Photovoltaik. Und beantworten gern Ihre Fragen. Wir bitten um Anmeldung.

Die Politik plant die Abschaffung der Einspeisevergütung ab Januar 2027 und die Wiedereinführung der Mehrwertsteuer auf PV-Anlagen! Sie sollten schnellstmöglich handeln!



Jürgen Lichthorn GmbH & Co.KG
Ihr Partner für Bad, Heizung, Elektro und Solar
Zeiss-Straße 6 • 32312 Lübbecke • Tel 05741 235 43 36
info@lichthorn.de

Treffen für Jung und Alt

Das Heringessen der SPD im Eggetal hat wieder Jung und Alt, Mitglieder, Nachbarn und Freunde zusammengebracht. Der jüngste Gast war 2 Jahre alt, der älteste 89. Auch eine Delegation der SPD in Bad Essen war wieder dabei.

Der SPD-Vorsitzende Marvin Schrodke begrüßte besonders Karin Detert vom SPD-Kreis. Marvin Schrodke: „Das Schöne an diesem Termin ist, dass nicht nur über Politik gesprochen wird, sondern persönliche Erlebnisse und Wünsche viel Raum einnehmen.“

Dazu ist das Haus der Begegnung ein idealer Ort. Ich danke dem Heimatverein im Eggetal, der es möglich macht, dass dieses schöne Haus für Veranstaltungen zur Verfügung steht.“



Veranstaltungskalender der Vereine

Freitag, 10. April 2026

- Landw. Ortsverein Schröttinghausen: 19.30 Uhr Klönabend
- Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 19.30 Uhr Dämmerchoppen/Geselliges Zusammensein an der Schützenhalle

Sonntag, 12. April 2026

- Heimatverein Lashorst: 14.00 Uhr Wandern

Montag, 13. April 2026

- Dorfgemeinschaft Getmold: 14.30 Uhr Landfrauen-Nachmittag
- Landfrauen Schröttinghausen: Kaffeetrinken

Dienstag, 14. April 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor
- Heimatverein Lashorst: 9.30 Uhr Klönschnack (Anmeldung: 01.-10.04.)
- Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00-21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes, Bad Holzhausen, Hudenbeck 2

Donnerstag, 16. April 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Kreativtreff

Sonntag, 19. April 2026

- Dorfgemeinschaft Hedem: 13.00-17.00 Uhr Hedemer Dorfflohmarkt (Anm. auf www.hedem.info/flohmarkt)

Dienstag, 21. April 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor
- Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00-21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes, Bad Holzhausen, Hudenbeck 2

Mittwoch, 22. April 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.30 Uhr Trommeln

Samstag, 25. April 2026

- SV-Börninghausen: 13.00-21.00 Uhr Boßeln am Sportlerheim des SVE Börninghausen
- Dorfgemeinschaft Getmold: 18.00 Uhr Aufstellen des Maibaums von der Jugendfeuerwehr und Dorfjugend (zum 31. Mal). Erstmals unterstützt von der „Getmolder Dorfjugend“.
- Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 10.00 Uhr Frühjahrsputz an der Schützenhalle und dem KK-Stand

Sonntag, 26. April 2026

- Heimatverein Lashorst: 15.30 Uhr Vitalis, Jahnstraße
- Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“
- Sozialverband Schröttinghausen: Frühstück

Montag, 27. April 2026

- Heimatverein Lashorst: 17.00 Uhr Dorfplatzpflege

Dienstag, 28. April 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor
- Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00-21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes, Bad Holzhausen, Hudenbeck 2

Donnerstag, 30. April 2026

- Heimatverein Lashorst: 18.00 Uhr Maibaum aufstellen

Freitag, 1.05.2026

- Heimatverein Börninghausen: 12.00-20.00 Uhr Maifest am Haus der Begegnung in Börninghausen
- Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 10.00 Uhr Maipokalschießen am KK-Stand im Walde/Ausschießen Mai-Pokal und Eröffnung der KK-Saison

Montag, 4. Mai 2026

- Dorfgemeinschaft Getmold: 16.00 Uhr Dorfplatzpflege (1)

Dienstag, 5. Mai 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor
- Vereinstreffen Börninghauser Vereine: 19.00-22.00 Uhr Hotel-Restaurant Lindenhof
- Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00-21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes, Bad Holzhausen, Hudenbeck 2

Mittwoch, 6. Mai 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.30 Uhr Trommeln
- Dorfgemeinschaft Offelten: 19.00 Uhr Treff im Backs

Freitag, 8. Mai 2026

- Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 19.30 Uhr Dämmerchoppen/Geselliges Zusammensein an der Schützenhalle Offelten

Samstag, 9. Mai 2026

- Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 16.30 Uhr Teilnahme am Jubiläumsschützenfest Fabbenstedt (Busabfahrtszeit wird gesondert bekanntgegeben)

Sonntag, 10. Mai 2026

- Heimatverein Lashorst: 9.30 Uhr Muttertagsfrühstück im LGH (Anmeldung 25.04.-05.05.)

Tradition seit 2006: WM-Studio in Börninghausen auch in diesem Jahr

Wenn internationale Turniere rufen, ist eines in Börninghausen längst Tradition: das WM/EM-Studio. Seit der WM 2006 bringt der Verein Fußball-begeisterte aus der Region zusammen – und auch in diesem Jahr heißt es wieder: gemeinsam mitfeiern, jubeln und unvergessliche Fußballmomente erleben. Das Auftaktspiel der deutschen Nationalmannschaft wird am 14. Juni gegen Curaçao sein.



Austragungsort ist wie gewohnt der Hexenkessel „Bansen“ der Familie Husemeyer, der sich während der WM in eine stimmungsvolle Fan-Arena verwandelt. Mit Großbildleinwand und viel Liebe zum Detail entsteht hier eine einzigartige Atmosphäre, die echtes Public-Viewing-Feeling garantiert.

Neben den Live-Übertragungen aller Spiele mit deutscher Beteiligung dürfen sich die Besucher auf ein abwechslungsreiches Angebot freuen. Kühle Getränke, leckere Speisen und eine gesellige Umgebung machen das WM-Studio zu einem Treffpunkt für Jung und Alt. Ob eingefleischter Fußballfan oder Gelegenheitsschauer, ob Partymaus in der ersten Reihe oder entspannt im eigens errichteten Biergarten – hier ist jeder willkommen

Billard E-Dart Steel-Dart Spielautomat Sparfächer



Eggetaler Bierstübchen

Vereinslokal des Kleeblatt-Teams

Geselligkeit für Jung, Alt, Nah und Fern.

Öffnungszeiten
Mittwoch 17.30 – 21.30 Uhr
Freitag + Samstag ab 19 Uhr

Eggetaler Str. 69 · 32361 Pr. Oldendorf

„Unser WM-Studio steht seit jeher für Gemeinschaft und Begeisterung“, so der Verein. „Es ist schön zu sehen, wie sich diese Veranstaltung über die Jahre zu einem festen Bestandteil im Dorfleben entwickelt hat.“

Der Eintritt ist frei. Der SVE Börninghausen freut sich auf viele Gäste und eine spannende Weltmeisterschaft in besonderer Atmosphäre.

Weitere Informationen:

Aktuelle Hinweise zu Spielzeiten und besonderen Aktionen werden über die Kommunikationskanäle des Vereins veröffentlicht. Das Planungsteam hat sich nun zusammengefunden und wird regelmäßig Updates machen.



Böhm

Die Familie Böhm bedankt sich bei allen Kunden für Ihre Treue.

Wir fühlen uns sehr herzlich aufgenommen in der Gemeinschaft und spüren jeden Tag die Familiäre Atmosphäre im Markt.

Wir möchten uns auch ganz herzlich bei den Mitarbeitern bedanken, dass Sie den Wechsel vom alten Betreiber zum neuen so gut mitgemacht haben und für Ihren täglichen Einsatz im Markt.

Auf die Menschen kommt es an.

Vielen lieben Dank

Philipp Böhm

funny-frisch Chipsfrisch

versch. Sorten
1kg = 7,40€
n.G. = 1,11€
150g Beutel

TOP-PREIS

1 11
SIE SPAREN 0.88 €

Barre Pilsener

pfaundfrei
1 Liter = 1,80€
n.G. = 13,99€
5l Fass

TOP-PREIS

8 99
SIE SPAREN 5.00 €

n.G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage

EDEKA Philipp Böhm e.K. · Berliner Str. 21 · 32361 Preußisch Oldendorf (Bad Holzhausen)



fußpflege Lena Kirchhoff

MEDIZINISCHE UND KOSMETISCHE
FACHFUSSPFLEGE

Fußbad, Nägel schneiden und feilen, Nagelfalz säubern,
Nagelhaut entfernen, Hornhaut abtragen, Druckstellen und
Hühneraugen bearbeiten, eingewachsene Nägel behandeln,
kurze Fußmassage, Pflegeberatung für gesunde Füße

Mein Angebot:
je Behandlung 30€, mit Nagellack 35€

Terminvergabe: 0176 63470123
In Preußisch Oldendorf-Börninghausen

Termine „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

Klönsschnack

Angelika Kröger und Katharina Pieper freuen sich mit ihren Küchendamen schon auf das kommende Frühstück, welches am 14. April um 9.30 Uhr im LGH stattfindet.

„Morgens – halb zehn im Deutschland“, so hieß seinerzeit ein Werbespruch eines bekannten Süßwarenherstellers. Doch genauso könnte man auch das Treiben im Gesellschaftshaus an der Lübbecke Straße beschreiben. Denn wenn es nach frischem Kaffee, Brot, Rührei und sonstigen kulinarischen Genüssen duftet, ist wieder „Klönsschnack-Zeit“ in Lashorst.

Anmeldungen werden ab dem 1. April von Katharina Pieper (05742 1703) und Christa Brückner (05742 3507) entgegengenommen.

Kreativtreff

Auch in diesem Monat wird unsere „Gute Stube“ wieder zum Näh-, Handarbeits- und Bastelzimmer. Donnerstag, 16. April, 19.00 Uhr Interessierte Gleichgesinnte können sich gerne dazugesellen und sind herzlich willkommen!

Uhrzeitänderung Trommeln

Entgegen der bisherigen Planungen und Bekanntgaben, treffen sich die Trommler in den Monaten März bis einschließlich September bereits um 19.30 Uhr.

Die erste Trommelprobe nach den Osterferien ist am Mittwoch, dem 22. April. Danach geht es im gewohnten 2-Wochen-Rhythmus weiter.

Maibaum in Lashorst

Die Lashorster Vereine laden herzlich zum gemeinsamen Aufstellen des Maibaums ein. Am Donnerstag, dem 30. April, wird der bunte Kranz wieder in luftige Höhe gebracht und mit bekannten Mai- und Frühlingsliedern der Wonnemonat willkommen geheißen. Anschließend besteht noch die Gelegenheit, sich in geselliger Runde bei kühlen Getränken und leckeren Bratwürstchen auszutauschen. Alle Lashorster und Gäste sind gerne gesehen.

Muttertagsfrühstück

Eine weitere Frühstücksgemeinschaft bietet sich am 10. Mai, ebenfalls um 9.30 Uhr. Und währenddessen man an den üblichen Frühstückstagen eher ältere Teilnehmer antrifft, können es sich an diesem Muttertagssonntag auch ganze Familien und Personen, die in der Woche verhindert sind, gutgehen lassen. Preis 16,- €/Person

Anmeldungen zu dieser besonderen Frühstücksrunde, können ab dem 25. April bei den bekannten

Kontaktpersonen erfolgen. Der Betrag ist vor Ort zu bezahlen. Bei allen Frühstücksanmeldungen wird grundsätzlich darum gebeten, die Teilnahme nicht schon unverhältnismäßig weit im Voraus an die beiden Damen heranzutragen, da eine verfrühte Anmeldung zur „Blockade“ der zur Verfügung stehenden Plätze und somit immer wieder zu Unverständnis bei weiteren Teilnehmern führt. Wir bedanken uns für das Verständnis!

Westfalentag 2026 – Save the date

„Der in jährlicher Folge in wechselnden Städten Westfalens stattfindende Westfalentag ist ein großes kulturelles und kulturpolitisches Forum. Es vernetzt Aktive aus der westfälischen Engagementlandschaft, die sich tagtäglich für Kultur, Natur und Ortsentwicklung stark machen, sowie Akteure aus Politik, Verwaltung und interessierte Bürgerinnen und Bürger.“ (Quelle: Westfälischer Heimatbund; WHB)

So veranstaltet der WHB in diesem Jahr bereits den 69. Westfalentag und ist dafür in Hamm zu Gast. Von 10.00 bis 17.00 Uhr wird den Gästen so allerhand angeboten, so dass es in der Maximilianhalle und der näheren Umgebung viel zu entdecken gibt.

Unter dem diesjährigen Motto „Ort schafft Gemeinschaft – Räume, die verbinden“ setzt ein vielseitiges Bühnenprogramm Impulse für lebendige Orte des Miteinanders. Ein Markt der Ideen lädt zum Austausch und Entdecken ein. Am Nachmittag stehen Exkursionen auf dem Programm. (Quelle: veranstaltungen.hamm.de)



Das Foto zeigt den Glaselefanten im Maximilian-Park im Hamm – das Wahrzeichen des Parks. Foto: Thorsten Hübner (Quelle: <https://www.whb.nrw.de/>)

All dies möchten wir vor Ort erleben und starten daher am Samstag, dem 20. Juni, um 7.30 Uhr mit dem Reisedienst Aschemeyer vom Lashorster Gesellschaftshaus, Lübbecke Str. 4. Die Rückfahrt ab Hamm wird gegen 17.30 Uhr erfolgen. Die Kosten für den Bus werden vom WHB übernommen und auch Eintritt und Vorträge sind frei!

Mittagessen und Exkursionen (evtl. auch Workshops) sind hingegen kostenpflichtig. Nähere Informationen liegen seitens des Veranstalters allerdings noch nicht vor. Sobald weitere Einzelheiten bekannt sind, werden wir darüber informieren.

Dennoch nehmen wir jetzt schon Anmeldungen entgegen, um eine entsprechende Planungs- und Sicherheitsgrundlage zu haben. Die Anmeldungen, der auf 40 Personen begrenzten Teilnehmerzahl, werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Kontaktpersonen: Christa Brückner (05742 3507) und Andrea Meier (05742 4475) Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.



Geborgen wohnen im Alter

In unserer Pflegeeinrichtung **Vitalis Wohnpark** in Preußisch Oldendorf bieten wir Ihnen professionelle Pflege, persönliche Betreuung und ein Zuhause zum Wohlfühlen.

Gerne beraten wir Sie persönlich. Melden Sie sich bei mir!

Susanne Hommers

Tel: 05742 9697-840

Vitalis  Wohnpark

Reisebericht Südafrika

Dorfgemeinschaft Getmold

Am Donnerstag, den 26. März, zeigte Heiner Große-Dunker einen Reisebericht über Südafrika. Drei Mitglieder der Dorfgemeinschaft gehörten zu einer Reisegruppe, die Anfang des Jahres drei Wochen lang die afrikanische Südspitze bereiste. Vom verregneten Johannesburg bis zum sonnigen Kapstadt gab es jeden Reisetag neue Überraschungen: Löwen auf der Straße und Elefanten neben den Allradfahrzeugen, eine Bootsreise und steil abfallende Felsklippen.



Besonders eindrucksvoll waren die Teleobjektivaufnahmen. So konnte man selbst kleine Vögel oder auch Pinguine bildfüllend bestaunen. Die 30 Besucher in der Alten Schule verfolgten gespannt den Vortrag und waren froh, dass die Reisenden wieder unversehrt nach Getmold zurückgekehrt waren.

Einladung zur Frühjahrswanderung des OTSV

Unsere Frühlingstour findet am 3. Mai 2026 statt. Wir starten am Oldendorfer Freibad und besuchen zuerst das Kriegerdenkmal am Brümmel. Weiter geht es über den Balkenkamp Richtung Eggetal, von dort am Waldrand entlang bis zum Kurpark Bad Holzhausen. Der Rückweg führt aussichtsreich über die Felder zum Limberg und schließlich zurück in die Oldendorfer Schweiz. Für die Strecke von etwa 11 km rechnen wir mit einer Gehzeit von circa 3 Stunden.

Erforderlich sind:

- eine gute Grundkondition
- festes Schuhwerk
- wettertaugliche Kleidung
- ausreichend Wasser

Stöcke können im Gelände und bei Steigungen hilfreich sein.

Start: 03.05.2026, 10.30 Uhr

Treffpunkt: Beachanlage am Freibad Pr. Oldendorf

Gebühr: 3,00 €, für OTSV-Mitglieder kostenlos

Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldung unter 05742 6269 oder per Mail an marion.vogt65@gmx.de

Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen | Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer | Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen | Wartung | Reparaturen aller Fabrikate

Hintern Kämpen 3 | 32361 Pr. Oldendorf | Telefon 05741 / 320 17-0
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung des OTSV

Liebe Mitglieder, wir laden ganz herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein. Sie findet statt am **24. April 2026 ab 19.30 Uhr in der Aula der Sekundarschule Pr. Oldendorf.**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Umstellung des Beitragseinzugs
8. Jahresberichte der einzelnen Abteilungen (zwischendurch Ehrungen)
9. Vorstandswahl
10. Verschiedenes

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Mit sportlichen Grüßen

Der OTSV-Vorstand

Im Rahmen der Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung weisen wir auf Folgendes hin:

Dem Beschluss der Jahreshauptversammlung vom 26.05.2024, dass der Verein ausschließlich durch seinen Vorsitzenden und den stellvertretenden Vorsitzenden vertreten wird, konnte seitens des Amtsgerichts nicht entsprochen werden. Die Zusammensetzung des geschäftsführenden Vorstands bleibt somit unverändert.



KOLKHORST
100 Jahre
ABSETZMULDEN

schnell·flexibel
preiswert

05743/933 977 0

THOMAS MESTER

KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
 ■ für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik
 ■ Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
 ■ Diagnose mit modernsten Testgeräten
 ■ Reparaturen aller Fabrikate
 ■ Webasto und Eberspächer Einbaupartner
 ■ Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantieerhalt
 ■ TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von
 ■ Anhängerkupplungen ■ Komfortsystemen
 ■ Sitzheizungen ■ Radios+Navigationsgeräten
 ■ Einparkhilfen ■ Freisprecheinrichtungen

Schanzeweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
 Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
 www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen)

Couchsurfing im Iran – Ein besonderer Reiseabend in Lashorst

Der Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V. lädt zu einem spannenden und zugleich nachdenklichen Vortrag ein: Der bekannte SPIEGEL-Bestseller Autor Stephan Orth berichtet über seine außergewöhnlichen Reiseerlebnisse im Iran.

Orth, Jahrgang 1979, war viele Jahre als Redakteur bei SPIEGEL ONLINE tätig, bevor er sich als freier Autor einen Namen machte. Schon früh entdeckte er seine Leidenschaft fürs Schreiben – sein erstes (noch unveröffentlichtes) Buch verfasste er bereits im Alter von sechs Jahren.

Als Couchsurfer hat Stephan Orth zahlreiche Länder bereist und dabei Menschen, Kulturen und Lebensweisen hautnah kennengelernt. Seine Erlebnisse verarbeitet er in seinen Büchern – darunter auch der Bestseller „Couchsurfing im Iran“.

Gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Lage im Iran verspricht der Abend besondere Einblicke: Orth reist trotz offizieller Verbote durchs Land, übernachtet bei Einheimischen und entdeckt eine Seite des Iran, die so gar nicht dem gängigen Bild entspricht. Mit viel Humor und Feingefühl erzählt er von großer Gastfreundschaft, kleinen Freiheiten und den Sehnsüchten der Menschen vor Ort.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 7. Mai 2026, statt. Einlass ist ab 18.00 Uhr, Beginn um 19.00 Uhr.

Der Vortrag bietet nicht nur spannende Geschichten, sondern auch Raum für Austausch. Im Anschluss besteht zudem die Möglichkeit zur Buchsignierung.

Tickets sind im Vorverkauf für 10 Euro (Mitglieder) bzw. 12 Euro (Nicht-Mitglieder) erhältlich, an der Abendkasse kostet der Eintritt 14 Euro.

Vorverkauf und Kontakt:

Karten sind ab dem 07. April 2026 erhältlich – immer dienstags ab 18.00 Uhr im Lashorster GesellschaftsHaus (Lübbecker Straße 4, 32361 Preußisch Oldendorf).

Alternativ können Tickets telefonisch unter 05742 4475 (Andrea Meier) oder per E-Mail an natascha-pieper@t-online.de reserviert werden.

Weitere Informationen sind der Tagespresse zu entnehmen.

Der Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V. freut sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher.



Bürgergemeinschaft Harlinghausen e.V.

Einladung zur Jahresmitgliederversammlung für 2025

Der Vorstand der Bürgergemeinschaft Harlinghausen lädt hiermit alle Mitglieder und Freunde zur diesjährigen Jahresmitgliederversammlung ein. Termin ist Montag, der 27.04.2026, 18:00 Uhr im Gasthaus Waldblick (Deeke) Linkenstraße in der Pr. Oldendorfer Schweiz

Tagesordnung der Mitgliederversammlung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Vorstandswahl (Besetzung der offenen Posten)
7. Verschiedenes (Veranstaltungen)

Im Anschluss an die Tagesordnung lädt der Vorstand zum gemeinsamen Schnitzessen ein. Die anteiligen Kosten pro Person belaufen sich auf 10,00 Euro plus Getränke. Den Restbetrag übernimmt die Vereinskasse.

Wir freuen uns auf zahlreiche TeilnehmerInnen in gemütlicher Runde und hoffen auf rege Beteiligung.

Anmeldungen bitte bis zum 21.04.2026 bei Marlies Hübner unter der Telefonnummer 05742 3106 und bei Claudia Meier unter der Telefonnummer 05742 4225 oder über die Gruppe Harlinghausen per WhatsApp.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Kaffeetrinken mit Bilderpräsentation

Sonntag, 8. März 2026, 15.00 Uhr

In der Alten Schule Getmold fanden sich bei bestem Wetter ca. 25 Gäste zu einem gemütlichen Kaffeetrinken zusammen.

Die selbstgebackenen Torten schmecken allen sehr gut. Bunter Abschluss des Nachmittags waren Fotos von Getmolder Häusern, die in den letzten Jahren abgebrochen wurden. Die kamen gut an und es wurde noch viel darüber gesprochen.



Foto von Heiner Große-Dunker

Etiketten

Werbeanzeigen

Schilder

Mappen

Flyer

Plakate

Fahrzeugfolien

Geschäftsausstattung

Briefbogen

Visitenkarten

PRINT & DESIGN

Druck und Gestaltung vor Ort

Kleine-Weber



Jetzt anfragen

Auftragszettel

Lokalwerbung

Formulare

Speisekarten

Banner

Bücher

Kataloge

Einladungskarten

Broschüren

Messebedarf

Werbeartikel

Notizblöcke

Stadtfest der Feuerwehr: Ralf Lohrie bleibt Leiter

Zum traditionellen Stadtfest der Feuerwehr feierten zahlreiche Angehörige der Feuerwehr mit verschiedenen Gästen im Lindenhof. Ralf Lohrie bleibt nach einstimmigem Ratsbeschluss für weitere sechs Jahre Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Preußisch Oldendorf.

Preußisch Oldendorf. Neben zahlreichen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr waren auch Gäste aus Kommunalpolitik und Verwaltung sowie anderen Hilfsorganisationen zum traditionellen Stadtfest im Lindenhof erschienen. Ralf Lohrie, der durch einen einstimmigen Ratsbeschluss für weitere sechs Jahre zum Leiter der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Preußisch Oldendorf bestellt wurde, begrüßte so etwa Kreisbrandmeister Thomas Podschadly, den Bezirksdienstbeamten der Polizei Nils-Hendrick Bückendorf, vom DRK Julia Kreienkamp und Dennis Lorenz, Bürgermeister



Von insgesamt 16 Feuerwehrleuten, die sie erhielten, konnten neun ihr Ehrenzeichen für 35 Jahre aktiven Dienst sowie Ehrennadeln für je 40, 50 oder 60 Jahre aktiven Dienst während des Stadtfestes persönlich entgegennehmen.

Marko Steiner und Melanie Detering-Vehlber als seine allgemeine Vertreterin und Fachbereichsleiterin des Bürger- und Verwaltungsservice sowie aus dem Rat der Stadt Ulrich Beckmann und Jakob Giesbrecht. Dass an diesem Abend aller Verantwortung zum Trotz ausgelassen gefeiert werden konnte, war den Kameradinnen und Kameraden des ersten Zugs zu verdanken, die sich im Lindenhof einsatzbereit hielten und bei Bedarf Unterstützung von der Feuerwehr Rödinghausen erhalten hätten. Nachdem der verstorbene Kameraden gedacht worden war, ging es über in den erfreulichen Teil des Abends. Denn der, so machte Ralf Lohrie deutlich, sei von großer Bedeutung. In Momenten außerhalb der Einsätze, in denen zusammengessen, gelacht und Geschichten erzählt würden, würde deutlich, dass die Angehörigen der Feuerwehr vor allem eine starke Gemeinschaft seien. „Wenn ich auf das vergangene Jahr zurückblicke, denke ich nicht zuerst an Zahlen oder an Einsätze, denn die begleiten uns sowieso das ganze Jahr. Ich denke an euch“, sagte er in Richtung seiner Kameradinnen und Kameraden, von denen viele auch mit Partnerinnen und Partnern erschienen waren. Auch für sie fand er wertschätzende Worte. Sie seien es schließlich, die das alles mittragen. Dabei blieben sie zwar im Hintergrund, unterstützten die Feuerwehr aber oft mit genauso viel Herzblut wie ihre Angehörigen im aktiven Dienst. „Feuerwehr funktioniert nicht wegen der Technik oder den Fahrzeugen. Feuerwehr funktioniert wegen den Menschen, die hingehen, wenn andere weggehen“, betonte er und verkündete, dass sich im Stadtgebiet nach wie vor viele Kinder und Jugendliche für den Dienst interessieren und der Zulauf bei der Kinder- und Jugendfeuerwehr nicht abreiße.



Die Florianmedaille erhielten in Bronze Karsten Vögeding sowie in Silber Sebastian Bühler und Thomas Knorr, hier gemeinsam mit dem Leitungsteam bestehend aus Ralf Lohrie, Dirk Langenscheidt und Martin Kniepkamp.

UNSERE ENERGIE VERBINDET.

Mittendrin, nebenan – für DICH da.

www.stadtwerke-luebbecke.de

Ehrungen, Beförderungen und Ernennungen

Nachdem Bürgermeister Marko Steiner betonte, wie sehr er sich freue, Ralf Lohrie nach einem einstimmigen Ratsbeschluss für weitere sechs Jahre ab dem 1. Januar 2026 zum Leiter der Freiwilligen Feuerwehr ernennen zu dürfen, ging es weiter mit den Ehrungen, Beförderungen und Ernennungen. Das Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Nordrhein-Westfalen in Gold erhielten Martin Kniepkamp, Björn Vortmeyer, Stephan Nelke, Axel Ehrlich, Maik Brummelhörster und Markus Tempelmeier für 35 Jahre aktiven Dienst. Für 40 Dienstjahre erhielten Hendrik Schmidt, Frank Großdunker, Axel Kuhlmann, Michael Obernagel, Dirk Jahnke und Horst Piel die Ehrennadel des Verbands der Feuerwehren in NRW. Die Namensvettern Dieter Haake und Dieter Haake erhielten die Ehrennadel für 50 Dienstjahre. Für 60 Jahre Dienst erhielten Werner Schwengel und Wilhelm Hüffmann die Ehrennadel.



Im Rahmen der Ernennungen wurden einige Führungspositionen innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr Preußisch Oldendorf neu besetzt.

Udo Vortmeyer-Ermshaus wurde zum Brandmeister befördert, Jonas Möller zum Oberbrandmeister, Jan Patrick Schnelle zum Brandinspektor sowie Björn Vortmeyer zum Brandoberinspektor.

Ernannt wurden außerdem Tobias Ballmeyer zum Jugendwart im Zug 1, Kevin Schmidt zum stellvertretenden Löschgruppenführer Hedem-Lashorst, Tobias Vinke zum Löschgruppenführer Hedem-Lashorst, Nino Krone zum stellvertretenden Löschgruppenführer Preußisch Oldendorf, Martin Recker zum Löschgruppenführer Preußisch Oldendorf, Jonas Möller zum stellvertretenden Zugführer Zug 1, Alex Schultze zum Zugführer Zug 1, Jan Patrick Schnelle zum stellvertretenden Zugführer Zug 2 und Marlen Lohrie zur stellvertretenden Stadtjugendfeuerwehrwartin.

Horst Fricke, Arno Tiemeier und Jürgen Solinski wurden in die Ehrenabteilung übernommen.

Karsten Vögeding erhielt die Florianmedaille in Bronze, Sebastian Bühler und Thomas Knorr erhielten die Florianmedaille in Silber.

Nilsson
 BAUFACHZENTRUM

GENAU MEIN GARTEN

Erleben Sie alle Baustoffe für **Garten, Balkon und Terrasse** in unserer Ausstellung.



Wir beraten Sie gerne persönlich zu den Themen:

- | | |
|---------------------|-----------------------------|
| ■ Natursteinplatten | ■ Sichtschutz |
| ■ Betonpflaster | ■ Dachbegrünungen |
| ■ Pflasterklinker | ■ Terrassendielen |
| ■ Mauern | ■ Holz und Wasser im Garten |

OS-Lüstringen, Heideweg 8-16 | Fon 0541 9322-0 | www.nilsson.de

Förderkreis der Jugendmusikschule Preußisch Oldendorf e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Förderkreis der Jugendmusikschule Preußisch Oldendorf e.V. lädt am **Donnerstag, den 21.05.2026** zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Beginn ist um 19.00 Uhr in den Räumen der Musikschule im Bürgerhaus Preußisch Oldendorf (Mindener Str. 3).

Tagesordnung:

- | | |
|--------|---|
| TOP 1 | Genehmigung des Protokolls der MGv vom 27.06.2025 |
| TOP 2 | Bericht des Vorstandes |
| TOP 3 | Bericht der Schulleiterin |
| TOP 4 | Bericht der Schatzmeisterin |
| TOP 5 | Bericht der Kassenprüfer |
| TOP 6 | Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2025 |
| TOP 7 | Festsetzung des Haushaltsplanes für das Jahr 2026 |
| TOP 8 | Wahl eines Versammlungsleiters |
| TOP 9 | Wahl des Vorstandes |
| TOP 10 | Überlegungen zur Satzungsänderung |
| TOP 11 | Überlegungen zur Beitragsanpassung |
| TOP 12 | Verschiedenes |

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Hüge

Unser

Uvo

Galaktisch gut – zum Abheben lecker.

Ein Vollkornbrot ohne Hefe
und ohne Zusatz von Mehl.

Inh. Helmut Hüge



Schafdam 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · 05472/71 01 · baeckerei-huege@osnnet.de

Heimatverein Eggetal lädt zum Maibaumfest ein

Am 1. Mai geht es am Haus der Begegnung mit Musik, Hüpfburg, Minigolf und Blumenbörse rund

Pr. Oldendorf-Börninghausen (was). Save the date! Mit Maibowle und Musik, mit Kuchenbuffet und Kinderschminken, mit Bratwurst und Blummentauschbörse begrüßt der Heimatverein Eggetal den 1. Mai und lädt alle herzlich ein, zum Haus der Begegnung an der Eggetaler Straße 69a zu kommen. Los geht es um 12.00 Uhr. Am gleichen Tag startet auch die Minigolfanlage direkt am Haus in die Saison.

Die Eggetaler Band „Rockfolks“ lädt zum Mai-Tanz ein, ein Bauchredner, der Puppenrock, sorgt mit seinen Puppen für Spaß. Erstmals gibt es auch eine Ausstellung des jungen Malers Benjamin Porsberger.

Kinder können sich auf einer großen Hüpfburg austoben, von einer Schminkkünstlerin in eine Meerjungfrau oder einen Seemann verwandeln lassen, auf dem Spielplatz schaukeln, rutschen oder baggern.



Foto: Ingrid Waschneck

Rund um das Haus der Begegnung wird der 1. Mai mit Programm für Groß und Klein gefeiert.



Foto: Ingrid Waschneck

Die Eggetaler Band „Rockfolks“ ist mit Rockmusik dabei und lädt zum Mai-Tanz ein.

Eine Imbissbude, ein üppiges Kuchenbuffet mit selbst gemachten Torten und natürlich süffige Maibowle runden das kulinarische Angebot ab. Auch die Blumenbörse findet, ergänzt mit einem kleinen Flohmarkt, wieder statt. Gegen eine Spende für einen guten Zweck lassen sich Pflanzen aus Eggetaler Gärten und anderes erstehen. Zudem gibt es eine „Blumen-Garderobe“, in der die erstandenen Garten-Schätze während des Maibaumfestes aufbewahrt werden können. Wer Pflanzen anbieten möchte, meldet sich bitte bei Ingrid Waschneck, E-Mail a.waschneck@t-online.de. Der Vorstand des Heimatverein Eggetal freut sich auf ein schönes Maibaumfest mit vielen kleinen und großen Besuchern.

Vereinstreffen der Vereine und Institutionen

Die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“ lädt herzlich zu einem gemeinsamen Treffen aller Vereine und Institutionen ein.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, dem 7. Mai 2026, um 19:00 Uhr im Restaurant Honermann (Lindenhof) statt.

Wir freuen uns darauf, Einblicke in die vielfältigen Aktivitäten der vergangenen Zeit zu erhalten und uns über aktuelle Entwicklungen sowie kommende Vorhaben auszutauschen. Auch die Dorfgemeinschaft hat in den letzten Monaten zahlreiche Projekte vorangebracht, über die wir an diesem Abend berichten möchten. Zudem geben wir einen Ausblick auf geplante Maßnahmen und die weitere Entwicklung.

Wir freuen uns auf einen informativen und angenehmen Austausch sowie auf eine rege Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Jürgen Nenneker



Neuer Ort – vertraute Kunst

Ausstellung auf dem Hof Kramme

Die Künstlergemeinschaft lädt auch in diesem Jahr wieder herzlich zur gemeinsamen Kunstausstellung ein, wenn auch an einem neuen Ort. Da der Pr. Oldendorfer Maispaß leider ausfällt und das alte Pfarrhaus dieses Mal nicht zur Verfügung steht, findet die Ausstellung nun auf dem Hof Kramme in Offelten, Offelter Dorfstr. 6, statt. Die besondere Atmosphäre des Hofes bietet einen spannenden neuen Rahmen für Malerei und weitere künstlerische Arbeiten.



Die Ausstellung ist am Samstag, 9. Mai von 14.00 bis 19.00 Uhr und am Sonntag, 10. Mai von 11.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Vernissage ist am Samstag, 9. Mai um 15.00 Uhr.

Lassen Sie sich überraschen von der Vielfalt der künstlerischen Angebote! Kommen Sie mit uns ins Gespräch und staunen Sie über die neue Ausstellungslocation! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

An der Ausstellung beteiligt sind Petra Borgmann-Amling, Irene Brack, Petra Ellemund, Anu-Anke Falk-Kramme, Valeria Huber, Darja Lenik, Hannelore Loheide, Evamaria Meyer und Sabine Zetzmann-Croë.

nwwe e.V. erweitert sein Kursangebot

Der nwwe e.V. erweitert sein vielseitiges Gesundheits- und Bewegungsangebot und startet im April 2026 mit zwei Joggingkursen für Anfänger und Fortgeschrittene sowie einer geführten Radtour. Unter der Leitung von Susanne Schmidt-Wesemann beginnen ab dem 14.04.2026 zwei aufeinander aufbauende Joggingkurse à fünf Termine. Zunächst richtet sich das Angebot an Anfänger, anschließend folgt ein Kurs für Fortgeschrittene. Die Teilnehmenden werden dabei sanft und strukturiert vom Nordic Walking an das Joggen herangeführt. In individuellem Tempo und mit gezielten Gehpausen wird die Ausdauer Schritt für Schritt aufgebaut. Trainiert wird auf ebenen Waldwegen rund um den Startpunkt Parkplatz Kahle Wart in Oberbauerschaft – ideale Voraussetzungen für ein gelenkschonendes und naturnahes Training. Ziel ist es, eine längere Strecke ohne Unterbrechung joggen zu können und gleichzeitig ein gesundes Laufverhalten zu entwickeln. Ergänzend dazu lädt der Verein am Freitag, den 24.04.2026, zu einer geführten Radtour rund um das Hücker Moor ein. Die rund 45 Kilometer lange Strecke führt durch abwechslungsreiche Wiesen-, Moor- und Waldlandschaften. Die Tour ist als leicht bis mittelschwer eingestuft, wird mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von etwa 16–18 km/h gefahren und beinhaltet sowohl Pausen als auch eine geplante Einkehr. Geleitet wird die Tour von Sabine Möllering-Stork.

Mit diesen neuen Angeboten knüpft der NWWE e.V. an sein breit gefächertes Programm an, das weit über klassische Bewegungsangebote hinausgeht. Neben zahlreichen Nordic-Walking-Lauftreffs in unterschiedlichen Tempi in der Region bilden die Bereiche Bewegung, Wellness und Ernährung zentrale Säulen des Vereins. Zum Gesundheitsangebot zählen unter anderem Waldbaden, Drums Alive, verschiedene Yoga-Kurse, Pilates, Aqua-Fitness sowie Reha-Sport. Neu im Programm sind zudem Vormittagskurse, die sich gezielt an unterschiedliche Zielgruppen richten – etwa tänzerische Bewegungsangebote für ältere Menschen sowie sportliche Kurse für junge Mütter.

Eine vollständige und chronologisch aufgeführte Kursübersicht ist auf der Website des Vereins unter www.nwwe.de einsehbar. Für alle Angebote gilt: Eine vorherige Anmeldung bis zum jeweiligen Anmeldeschluss ist erforderlich. Die Buchung der Kursangebote ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden. Mit seinem umfangreichen Programm spricht der nwwe e.V. Menschen jeden Alters an und verfolgt das Ziel, Gesundheit, Bewegung und Naturerlebnis nachhaltig miteinander zu verbinden.





–Vorträge– Förderung der geistigen Fitness

- Mo. 20.04. 17 Uhr: Johanniter-Mehrgenerationenhaus,
Weserstr. 24, Bad Oeynhausen
Di. 21.04. 15 Uhr: Treffpunkt Johanniskirchhof, Johanniskirchhof 4, Minden
Mi. 22.04. 19 Uhr: Begegnungszentrum „Die Brücke“, Kapitelstr. 9, Lübbecke

- kostenfrei -



Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:
Diakoniestation
(Ambulante Pflege)

Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920 400

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von
11:00 bis 14:00 Uhr oder
nach Vereinbarung.

Lübbecke:

Tagespflege am Matthäus
Seniorenzentrum

Garnisonsring 30 · Tel. 05741 23620 15

Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 28 · Tel. 05741 23699 0

Die Diakonie  info@diediakonien.de · www.diediakonien.de



Viktorija Jochim
SCHMERZTHERAPEUTIN,
nach LIEBSCHER UND BRACHT

PRAXIS FÜR SCHMERZTHERAPIE
nach Liebscher und Bracht

Am Esch 35 • 32312 Lübbecke
0152 36509444
info@schmerztherapie-luebbecke.de
www.schmerztherapie-luebbecke.de

Termine nach Vereinbarung

Zertifizierte
Liebscher & Bracht
Therapeutin
L & B

Mehr Infos



Notdienstbereite Apotheken für Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Donnerstag, 9. April 2026

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920

Freitag, 10. April 2026

Lerchen Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen (Wittlage), 05472/8796018
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Samstag, 11. April 2026

Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Sonntag, 12. April 2026

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Montag, 13. April 2026

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte (Hunteburg), 05475/92200

Dienstag, 14. April 2026

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Mittwoch, 15. April 2026

Apotheke in Levern, Levern Str. 64, 32351 Stemwede (Levern), 05745/2126
Schreibersche Apotheke Franz Hoffmann, Plettenberger Str. 26, 49324 Melle, 05422/3376

Donnerstag, 16. April 2026

Lerchen Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen (Wittlage), 05472/8796018
Apotheke in Wehden, Stewederberg-Str. 58, 32351 Stemwede (Wehden), 05773/1755

Freitag, 17. April 2026

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592

Samstag, 18. April 2026

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte (Hunteburg), 05475/92200

Sonntag, 19. April 2026

Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke (Gehlenbeck), 05741/369090
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte (Hunteburg), 05475/92200

Montag, 20. April 2026

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Apotheke am Goetheplatz, Sedanstr. 1, 32257 Bünde, 05223/13900

Dienstag, 21. April 2026

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

Mittwoch, 22. April 2026

Lerchen Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen (Wittlage), 05472/8796018
Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

Donnerstag, 23. April 2026

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169-173, 32289 Rodinghausen, 05226/982222

Freitag, 24. April 2026

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Hirsch-Apotheke Neuenkirchen, Herbkestr. 10, 49326 Melle (Neuenkirchen), 05428/1222

Samstag, 25. April 2026

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103



Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafentransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten
bis 8 Personen
- Eil- u. Kleintransporte

Krankenfahrten

Partner aller Krankenkassen

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport
- BG-Fahrten

Hotlinezentrale Pr. Oldendorf

05742 26 02

Wir fahren Sie deutschlandweit

Bad Holzhausen 05742 4038 WhatsApp 0171 833 9134 E-Mail info@y-taxi.de

Offelter Dorfstraße 24 · 32361 Pr. Oldendorf

Sonntag, 26. April 2026

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 2-4, 32278 Kirchlegern, 05223/9769465

Montag, 27. April 2026

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Dienstag, 28. April 2026

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Lerchen Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen (Wittlage), 05472/8796018

Mittwoch, 29. April 2026

Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705
Löwen-Apotheke, Hauptstr. 31, 32457 Porta Westfalica (Hausberge), 0571/70284

Donnerstag, 30. April 2026

Apotheke in Levern, Levrer Str. 64, 32351 Stemwede (Levern), 05745/2126
Sophien-Apotheke, Engelgarten 11, 49324 Melle (Melle-Mitte), 05422/2021

Freitag, 1. Mai 2026

apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6-14, 32257 Bünde, 05223/498312
Sophien-Apotheke, Engelgarten 11, 49324 Melle (Melle-Mitte), 05422/2021

Samstag, 2. Mai 2026

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Hirsch-Apotheke Neuenkirchen, Herbkestr. 10, 49326 Melle (Neuenkirchen), 05428/1222

Sonntag, 3. Mai 2026

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf (Holzhausen), 05742/2575
Schreibersche Apotheke Franz Hoffmann, Plettenberger Str. 26, 49324 Melle, 05422/3376

Montag, 4. Mai 2026

apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde (Holsen), 05223/689505
Lerchen Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen (Wittlage), 05472/8796018

Dienstag, 5. Mai 2026

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771-9135103

Mittwoch, 6. Mai 2026

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Wiehen-Apotheke, Griepshop 1, 32479 Hille (Rothenuffeln), 05734/7494

Donnerstag, 7. Mai 2026

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Freitag, 8. Mai 2026

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Mühlenbach Apotheke, Lübbecke Str. 91 B, 32479 Hille (Rothenuffeln), 05734/6658020

Samstag, 9. Mai 2026

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Sonntag, 10. Mai 2026

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da



Vitalis Tagestreff

Ihre Tagespflege
im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf



Mindener Straße 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de · Telefon 0 57 42/70 44 88-0
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr

Ergotherapie
Dana Beckmann

Ergotherapie · Lerntherapie · Tiergestützte Therapie
Migränetherapie · Handtherapie · Spiegeltherapie

Mindener Str. 9 · 32361 Pr. Oldendorf · Tel. 0 57 42 - 70 33 00

Der nächste Rundblick erscheint am 7. Mai

Redaktionsschluss: 24. April

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77

Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr

Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Telefonische Anmeldung erforderlich.

Hausbesuche

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)

Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).

(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)

Kinderärztlicher Notdienst (05 71) 790 40 40

Zahnärztlicher Notdienst (018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst

– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf

Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55

Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr

– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke
01805 1234 77 (14ct/min.)

Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.

– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere

Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11

Technische Hilfe

Störung Strom (Westnetz) 0800 4112244

Störung Gas (NGL Lübbecke) (0 57 41) 34 60 99

Technischer Notdienst des städt. Bauhofs (0 57 42) 93 110

für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.

Vital-Info

- Unterstützung des Immunsystems
- Mehr Energie am Tag
- Wohlfühlgewicht erreichen
- Erholsamer Schlaf
- Mit Live-Erfahrungsberichten



JEDEN MITTWOCH um 19 Uhr

32361 Preußisch Oldendorf / Mindener Straße 13



V O L V O

**Immer sicher
unterwegs.**

 Erleben Sie die
Premium-Mobilität von Volvo.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

 Autohaus Pollert E.Z. GmbH
eine Spur persönlicher

 Rahdener Str. 129
32312 Lübbecke
Tel. 05741 240840

 Erbeweg 20
32457 Porta Westfalica
Tel. 0571 952111

Neuer Imbiss in ehemaligem Eiscafé geplant

Seit einigen Jahren stehen die Räume des ehemaligen Eiscafés an der Spiegelstraße leer. Nun haben die neuen Eigentümer des Gebäudes Pläne für ein neues gastronomisches Angebot.

Noch verrät die Fassade des Gebäudes nicht viel von dem, was seit einigen Monaten im Inneren des Erdgeschosses vor sich geht. Mit handwerklichem Geschick haben Samira Alami und ihr Mann Emrullah Kaya den Räumen zu neuem Glanz verholfen. Auch ein Teil der Einrichtung steht schon bereit. Aktuell stehen nur noch letzte Arbeiten einiger Gewerke aus, bevor es schließlich an die Eröffnung gehen kann. „Wir haben das Haus vor fünf Jahren gekauft“, erzählt Emrullah Kaya. Nachdem die Familie aus Löhne das Preußisch Oldendorf gezogen ist, bestünde der Plan, in den Räumen, die einmal das traditionsreiche Eiscafé Gentile beherbergten, wieder ein gastronomisches Angebot zu schaffen. Was genau es werden sollte, sei aber lange nicht ganz klar gewesen. Inzwischen seien die Kinder etwas älter und der Plan gefasst: In etwa einem Monat soll zunächst ein Imbiss



eröffnet werden. Perspektivisch soll sich die Gastronomie in Richtung eines Restaurants mit eventuell marokkanischer Küche entwickeln. Samira Alami, die den Betrieb führen wird, sei gebürtige Marokkanerin, insofern läge der Gedanke nahe. Das bisherige gastronomische Angebot Preußisch Oldendorfs würde damit um etwas ergänzt, das sich bislang nicht findet. Zunächst aber möchte die 34-Jährige mit einem Imbiss starten. Die Namenswahl sei zwar noch nicht abschließend geklärt, heißt es, einen Favoriten gebe es aber bereits: „Istanbul Döner“. Zusammen mit dem schräg gegenüberliegenden „Bistro Krasnojarsk“ ist die Kreuzung, an der bis 2017 durch das Eiscafé reges Treiben herrschte, so wieder ein wenig belebter.

Rund um Haus und Garten

W.-Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen

Bäume
schneiden,
fällen,
Abfuhr

Dachrinnenreinigung

05742 / 41 04

preiswert und gut

Heckenschnitt

Grundstückspflege/-anlage u.a.

Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage

IHK-Konjunkturumfrage im Kreis Minden-Lübbecke

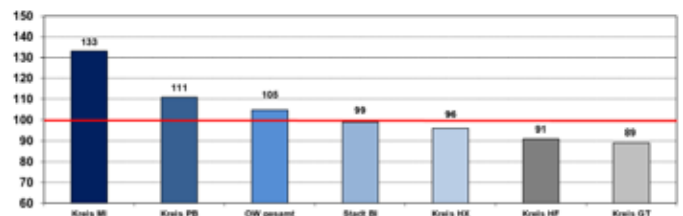
**Positives Ergebnis auf Teile der Wirtschaft begrenzt –
Entwicklung bleibt fragil**

Das Ergebnis der Frühjahrskonjunkturumfrage der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld (IHK) ist für den Kreis Minden-Lübbecke erfreulich positiv, betrifft jedoch nur Teile der Wirtschaft. Zugleich steht die Entwicklung auf einem fragilen Fundament. Auswirkungen des Nahost-Konflikts, insbesondere die gestiegenen Energiepreise, erhöhen die Unsicherheit für die Entwicklung von Konjunktur und Konsum – auch für Unternehmen im Kreis Minden-Lübbecke. Die Umfrage wurde vor dem aktuellen Iran-Krieg abgeschlossen.

An der Umfrage beteiligten sich im Mühlenkreis 290 Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistung mit insgesamt rund 22.800 Beschäftigten. Die Resultate stellten IHK-Vizepräsidentin Daniela Drabert, IHK-Vollversammlungsmitglied Dr. Georg Böcker und Karl-Ernst Hunting, Leiter der IHK-Zweigstelle Minden, am 18. März 2026 in Barre's Brauwelt in Lübbecke vor.

Zusammengefasst zeigen die Umfrageergebnisse für Minden-Lübbecke eine kräftige Verbesserung der Wirtschaft gegenüber der Herbstumfrage 2025. Das gilt vor allem für die Industrie und vermindert für den Gesamt-handel (Großhandel, Einzelhandel, Kfz-Handel und Handelsvermittlung), während die Dienstleistungsbranche insgesamt „auf der Stelle tritt“. Optimismus zeigt sich vor allem dort, wo die Umfrageergebnisse mit den Beschäftigtenzahlen der Betriebe gewichtet sind. Diese Entwicklung wurde wesentlich von wenigen größeren Unternehmen aus einzelnen Teilbranchen der Industrie und des Gesamthandels geprägt. „Wir hoffen, dass sich die positiven Bewertungen der größeren Unternehmen festigen und in der Folge auch mittlere und kleinere Betriebe davon profitieren. Idealerweise strahlt diese Entwicklung dann auch auf Handel und Dienstleistungen aus“, erklärt Drabert. „Gleichzeitig zeigt sich erneut: Ohne strukturelle Reformen – etwa bei Arbeits- und Energiekosten, Steuern, Bürokratie und Fachkräfteverfügbarkeit – wird die Wirtschaft nicht zu einem kräftigen, breiten und nachhaltigen Aufschwung zurückkehren.“ Es gehe darum, die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts durch wirtschaftspolitische Weichenstellungen wieder nachhaltig zu verbessern.

IHK-Konjunkturklimaindikator Frühjahr 2026



Die Wirtschaft im Kreis Minden-Lübbecke liegt im Vergleich mit den anderen Teilregionen Ostwestfalens mit ihrem Konjunkturklimaindikator von 133 Punkten auf Platz eins und sehr deutlich über dem ostwestfälischen Gesamtindexwert mit 105 Punkten. Beschäftigungsstarke Unternehmen haben wesentlich zur guten Platzierung des Mühlenkreises beigetragen. Die 100er-Linie steht für eine ausgeglichene Stimmung, bei der sich Optimisten und Pessimisten die Waage halten.

Wie schon bei der letzten Umfrage legen große Industrieunternehmen ihre zukünftigen Investitionsschwerpunkte vor allem auf Produktinnovationen und Rationalisierung.

Bei den Erträgen in den kommenden zwölf Monaten erwarten 50 Prozent der Industriebetriebe eine Steigerung, 43 Prozent keine Veränderung und sieben Prozent einen Rückgang. 11 Prozent der Handelsunternehmen gehen von steigenden, 38 Prozent von fallenden und 51 Prozent von gleichbleibenden Erträgen aus. Bei den Dienstleistern prognostizieren 20 Prozent zukünftig steigende Erträge, 29 Prozent fallende und 52 Prozent gleichbleibende Erträge.

Hinsichtlich der Beschäftigtenentwicklung in den kommenden 12 Monaten seien laut Dr. Böcker in Minden-Lübbecke insgesamt kaum Impulse zu erwarten. In einzelnen Teilbranchen der regionalen Wirtschaft könne sich das anders darstellen. In der Industrie geht es eher in Richtung Personalabbau bei größeren Unternehmen. Dr. Böcker: „Für bestimmte Qualifikationen wird aber auch weiterhin ein spürbarer Bedarf bestehen und der Fachkräftemangel ein Problem bleiben.“

MARKT-APOTHEKE Limberg Apotheke



Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37
Mo., Di., Do., Fr. 8.00-19.00 Uhr · Mi 8.00-18.30 Uhr · Sa. 8.30-15.30 Uhr



Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819
Mo., Di., Do. 7.30 – 18.30 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 16.00 Uhr · Sa. geschlossen



Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 09.04. bis 06.05.2026



Wepa Nasendusche
1x Salz
1 Pck.
(11,60€/Pck.)



-26%

AvP*** -15,60 €
Unser Preis* **11,60 €**
Sie sparen **4,00 €**

Cetirizin*
ratiopharm 10mg
20 St. (0,30€/St.)



-39%

AvP*** -9,70 €
Unser Preis* **5,95 €**
Sie sparen **3,75 €**

Allegra* Allergietabl.
20mg
20 St. (0,45€/St.)



-32%

AvP*** -13,08 €
Unser Preis* **8,95 €**
Sie sparen **4,13 €**

Lorano akut*
50 St. (0,24€/St.)



-49%

AvP*** -23,59 €
Unser Preis* **11,95 €**
Sie sparen **11,64 €**

LoranoPRO* 5mg
Filmtabl.
18 St. (0,44€/St.)



-39%

AvP*** -12,97 €
Unser Preis* **7,95 €**
Sie sparen **5,02 €**

Soventol* Hydrocort
Creme 0,5 %
15 g (530,00€/kg)



-26%

AvP*** -10,69 €
Unser Preis* **7,95 €**
Sie sparen **2,74 €**

Fenistil* Gel
30 g (265,00€/kg)



-28%

AvP*** -11,11 €
Unser Preis* **7,95 €**
Sie sparen **3,16 €**

Mometaxal* Heu-
schnupfenspray
10 g (995,00€/L)



-27%

AvP*** -13,60 €
Unser Preis* **9,95 €**
Sie sparen **3,65 €**

Bite Away Neo
1 St. (24,95€/St.)



-30%

AvP*** -32,95 €
Unser Preis* **22,95 €**
Sie sparen **10,00 €**

AntiBrumm forte
Pumpzerstäuber
75 ml
(126,53€/L)



-24%

AvP*** -12,49 €
Unser Preis* **9,49 €**
Sie sparen **3,00 €**

ACC akut 600*
Brausetabletten
20 St. (0,70€/St.)



-34%

AvP*** -20,99 €
Unser Preis* **13,95 €**
Sie sparen **7,04 €**

Sinupret extract*
20 St. (0,60€/St.)



-31%

AvP*** -17,40 €
Unser Preis* **11,95 €**
Sie sparen **5,45 €**

Gelomyrtol forte*
20 St. (0,55€/St.)



-28%

AvP*** -15,20 €
Unser Preis* **10,95 €**
Sie sparen **4,25 €**

Nasic* Nasenspray
10 ml (495,00€/L)



-33%

AvP*** -7,40 €
Unser Preis* **4,95 €**
Sie sparen **2,45 €**

Nasic* für Kinder
Nasenspray
10 ml (495,00€/L)



-23%

AvP*** -6,40 €
Unser Preis* **4,95 €**
Sie sparen **1,45 €**

Nasenspray*AI 0,1 %
10 ml (275,00€/L)



-45%

AvP*** -4,97 €
Unser Preis* **2,75 €**
Sie sparen **2,22 €**

Pferdesalbe Wepa
250 ml (23,80€/L)



-24%

AvP*** -7,85 €
Unser Preis* **5,95 €**
Sie sparen **1,90 €**

Vertigoheel*Tabl.
100 St. (0,16€/kg)



-21%

AvP*** -20,30 €
Unser Preis* **15,95 €**
Sie sparen **4,35 €**

Bioelectra Mag 486
Intens* PLE
20 St. (0,58€/St.)



-24%

AvP*** -15,18 €
Unser Preis* **11,50 €**
Sie sparen **3,68 €**

Vitamin B Komplex
Ratio Kaps.
120 St. (0,21€/St.)



-42%

AvP*** -43,39 €
Unser Preis* **24,95 €**
Sie sparen **18,44 €**

Magnesium Verla N*
Dragees
200 St. (0,06€/St.)



-34%

AvP*** -18,99 €
Unser Preis* **12,50 €**
Sie sparen **6,49 €**

Vigantol 1000 IE Vit D3
100 St. (0,07€/St.)



-23%

AvP*** -8,98 €
Unser Preis* **6,95 €**
Sie sparen **2,03 €**

ASS-ratiopharm 100 mg
TAH Tabletten*¹
100 St. (0,02€/St.)



-55%

AvP*** -5,59 €
Unser Preis* **2,49 €**
Sie sparen **3,10 €**

Crataegutt 450 mg
Herz-Kreislauftabl.*
100 St. (0,32€/St.)



-23%

AvP*** -43,90 €
Unser Preis* **33,90 €**
Sie sparen **10,00 €**

Doc Ibuprofen*
Schmerzgel 5 %
100 g (129,50€/kg)



-29%

AvP*** -18,98 €
Unser Preis* **13,50 €**
Sie sparen **5,48 €**

Voltaren* Schmerzgel
120 g (99,58€/kg)



-39%

AvP*** -19,49 €
Unser Preis* **11,95 €**
Sie sparen **7,54 €**

Voltaren* Schmerzgel
forte 23,2 mg/g
100 g (149,50€/kg)



-36%

AvP*** -23,40 €
Unser Preis* **14,95 €**
Sie sparen **8,45 €**

Kytta Schmerzsalbe*
100 g (139,50€/kg)



-31%

AvP*** -21,71 €
Unser Preis* **14,95 €**
Sie sparen **6,76 €**

Paracetamol* Ratio
500mg Tabl.
20 St. (0,10€/St.)



-53%

AvP*** -4,19 €
Unser Preis* **1,95 €**
Sie sparen **2,24 €**

Thomapyrin*¹ classic
20 St. (0,27€/St.)



-38%

AvP*** -8,82 €
Unser Preis* **5,45 €**
Sie sparen **3,37 €**

Ibu Ratiopharm*400 mg
Akut Filmtabl.
20 St. (0,25€/St.)



-31%

AvP*** -7,18 €
Unser Preis* **4,95 €**
Sie sparen **2,23 €**

Bepanthen Augen- und
Nasensalbe*
5 g (700,00€/kg)



-36%

AvP*** -5,47 €
Unser Preis* **3,50 €**
Sie sparen **1,97 €**

Bepanthen* Wund- und Heilsalbe
50 g (159,00€/kg)



-40%

AvP*** -13,19 €
Unser Preis* **7,95 €**
Sie sparen **5,24 €**

Gingium* 120mg
Filmtabl.
120 St. (0,42€/St.)



-46%

AvP*** -92,99 €
Unser Preis* **49,95 €**
Sie sparen **43,04 €**

Hoggar Night*Tabletten
20 St. (0,50€/St.)



-41%

AvP*** -16,99 €
Unser Preis* **9,95 €**
Sie sparen **7,04 €**

Wick ZZZQuil Gute Nacht
30 St.
(0,30€/St.)



-34%

AvP*** -14,99 €
Unser Preis* **9,95 €**
Sie sparen **5,04 €**

Dulcolax*Dragees
100 St. (0,15€/St.)



-35%

AvP*** -24,29 €
Unser Preis* **15,75 €**
Sie sparen **8,54 €**

Kamistad Gel*
10 g (895,00€/kg)



-36%

AvP*** -13,95 €
Unser Preis* **8,95 €**
Sie sparen **5,00 €**

Jetzt bei uns im Angebot!

Parakito Mückenschutz Armband

- hält Mücken auf Abstand!
- Für Erwachsene und Kinder
- In vielen modischen Farben



Nasenspray*AI 0,05 %
10 ml (195,00€/L)



-50%

AvP*** -3,93 €
Unser Preis* **1,95 €**
Sie sparen **1,98 €**

Mucosolvan Saft
30mg/5ml
100 ml (79,50€/L)



-31%

AvP*** -11,50 €
Unser Preis* **7,95 €**
Sie sparen **3,55 €**

Imodium* Akut Lingual
Schmelztabl.
12 St. (1,00€/St.)



-25%

AvP*** -15,97 €
Unser Preis* **11,95 €**
Sie sparen **4,02 €**

Orthomol Immun
Trinkfläschchen
30 St. (1,83€/St.)



-25%

AvP*** -72,99 €
Unser Preis* **54,95 €**
Sie sparen **18,04 €**

Warnhinweis: Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt oder fragen Sie in Ihrer Apotheke. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätenliste (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenkassenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.



20%

GUTSCHEIN*
BAR-RABATT**

auf AvP bzw. UvP
auf ein Produkt Ihrer
Wahl bis 06.05.2026

20%
GUTSCHEIN***
BAR-RABATT
auf AvP bzw. UvP
auf ein Produkt Ihrer
Wahl bis 06.05.2026

Was? Wann? Wo?



Der Veranstaltungskalender der Touristik Preußisch Oldendorf hat seit 2025 ein neues modernes Design. Über die QR-Codes gelangen Sie zu ausführlichen Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen. Einfach mit Ihrem Smartphone einscannen und Termin mit Freunden teilen oder direkt im Kalender speichern.

Terminkalender

- 18 Apr Sa

Naturzeit-Waldbaden in Pr. Oldendorf
 "MeTime im Wald"
 14.00 - 16.00 Uhr
 Waldfreibad Pr. Oldendorf, Linkenstraße 17
 15,00 Euro, Anmeldung über die VHS unter 05772-97710
- 18 Apr Sa

Musikkabarett in Pr. Oldendorf
 Duo Camillo: Das Leben ist kein Ponsyschlecken!
 19.00 Uhr
 Ev. St.-Dionysius-Kirche Pr. Oldendorf, Am Kirchplatz 1
 Eintrittskarten im Vorverkauf 16 Euro, Abendkasse 18 Euro
- 19 Apr So

Fenstermusik in Börninghausen
 I have a Dream
 15.00 - 15.30 Uhr
 A.-M. Pfothenhauer, Auf dem Balkenkamp 2
 Eintritt frei!
- 23 Apr Do

Führung Ruhewald Hollwinkel in Hedem
 Mit anschließender Besichtigung des Schlosses
 16.00 - 18.00 Uhr
 Schloss Hollwinkel, Hollwinkel 2
 7,00 Euro, Anmeldung über die VHS unter 05772-97710
- 25 Apr Sa

Geführte Radtour in Bad Holzhausen
 Schlössertour des ADFC Minden-Lübbecke
 14.00 Uhr
 Haus des Gastes Bad Holzhausen, Hudenbeck 2
 Anmeldung erforderlich (0171-7791157 / arno.tiemeier@adfc-minden.de)
- 25 Apr Sa

Wanderung mit Mini-Pferden in Hedem
 Ein besonderes Angebot für alle Tierliebhaber!
 15.00 - 17.00 Uhr
 Minifarm am Rosenberg, Hedemer Masch 3
 15,00 Euro, Anmeldung über die VHS unter 05772-97710
- 26 Apr So

Theater Don Kidschote in Pr. Oldendorf
 Don Kidschote will Ritter werden!
 15.00 Uhr
 Sekundarschule Pr. Oldendorf, Offelter Weg 21
 Eintritt 4 Euro Kinder, 5 Euro Erwachsene.
 Infos unter www.kuk-preussisch-oldendorf.de
- 01 Mai Fr

Maifest in Börninghausen
 mit Livemusik, Kinderschminken und Hüpfburg
 12.00 Uhr
 Haus der Begegnung, Eggetaler Straße 69 a
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt
- 01 Mai Fr

Hutkonzert in Börninghausen
 „Blue Alley“ spielt „adding Rock to the Blues“
 20.00 Uhr
 Eggetaler Bierstübchen, Eggetaler Straße 69
 Eintritt frei!
- 02 Mai Sa

Dämmerung-Spaziergang in Bad Holzhausen
 Fledermäuse – Akrobaten der Nacht
 20.00 - 22.00 Uhr
 Sportplatz Bad Holzhausen, Heddinghauser Str 11
 Erwachsene 5 Euro, Kinder 7-16 Jahre 3 Euro,
 Anmeldung bis 30.04.26 unter 05427 927881

- 03 Mai So

Schiffahrt auf dem Mittellandkanal
 von Pr. Oldendorf-Getmold nach Bad Essen
 12.10 Uhr
 Yachthafen Getmold, Hafenstraße
 weitere Fahrten von und nach Minden sind möglich
- 03 Mai So

Fenstermusik in Börninghausen
 Romantische Klaviermusik
 15.00 - 15.30 Uhr
 A.-M. Pfothenhauer, Auf dem Balkenkamp 2
 Eintritt frei!
- 05 Mai Di

Instrumentenkarussell in Bad Holzhausen
 Das Blasorchester Bad Holzhausen lädt ein
 17.30 - 19.00 Uhr
 Haus des Gastes Bad Holzhausen, Hudenbeck 2
 Eintritt frei!
- 06 Mai Mi

Boule im Kurpark Bad Holzhausen
 Lernen des beliebten französischen Volkssportes
 16.30 - 18.00 Uhr
 Kurpark Haus des Gastes Bad Holzhausen, Hudenbeck 2
 7,00 Euro, Anmeldung über die VHS unter 05772 97710
- 09 Mai Sa

Instrumentenvorstellung in Pr. Oldendorf
 Die Musikschule präsentiert sich und ihre Angebote
 11.00 - 13.00 Uhr
 Bürgerhaus Pr. Oldendorf, Mindener Straße 3
 Eintritt frei!
- 09 Mai Sa

Wanderung in Pr. Oldendorf
 Auf den Spuren der Varusschlacht
 14.00 - 16.00 Uhr
 Waldfreibad Pr. Oldendorf, Linkenstraße 17
 15,00 Euro, Anmeldung über die VHS unter 05772 97710

Ausflugsfahrten

Abfahrt ist jeweils vom Landhotel Annelie, montags: Lücking Busreisen, donnerstags: Reisedienst Aschemeyer

Datum	Uhrzeit	Preis	Ziel
13. Apr	13.30 Uhr	18,00 Euro	Osnabrück mit historischer Altstadt/Dom
16. Apr	13.30 Uhr	18,00 Euro	Bad Rothenfelde
20. Apr	13.30 Uhr	18,00 Euro	Bad Oeynhausen (Kurpark; Kaiser-Palais
23. Apr	13.30 Uhr	18,00 Euro	Dümmer See
27. Apr	13.30 Uhr	18,00 Euro	Bad Rothenfelde
30. Apr	13.30 Uhr	18,00 Euro	Bad Salzufen
04. Mai	13.00 Uhr	20,00 Euro	Steinhuder Meer
07. Mai	13.30 Uhr	18,00 Euro	Bad Rothenfelde

Kurkonzerte

Datum	Uhrzeit	Musikgruppe
12. Apr	15.30 Uhr	Gospelchor Lunedì Sera
19. Apr	15.30 Uhr	Volkschor Gehlenbeck
26. Apr	15.30 Uhr	Musikgruppe Klock dree
03. Mai	15.30 Uhr	Flotte Oldies
10. Mai	15.30 Uhr	Volkschor Gehlenbeck

Alle Veranstaltungen kostenlos.

Saisonale Veranstaltungen

07. April bis 13. Oktober



Kurparkführungen

Kurzweiliger, gemütlicher Spaziergang durch den Kurpark mit verschiedenen Stopps unterwegs, bei dem Sie viel Interessantes erfahren.

🕒 am 07. und 21.04. jeweils 10.00 – 11.00 Uhr

📍 Treff: Springbrunnen vor dem Haus des Gastes

ohne Anmeldung/ Kostenbeitrag: 2,00 Euro, mit Gästekarte frei

Mai bis September



Sport im Park

Vor der grünen Kulisse des Kurparks gibt es ein Aktivangebot, an dem man ohne Vorkenntnisse und unabhängig vom Fitnesslevel teilnehmen kann.

🕒 dienstags 17.00 – 18.00 Uhr

📍 Treff: Springbrunnen vor dem Haus des Gastes

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Bei schlechtem Wetter (z.B. Regen oder Gewitter) fällt die Veranstaltung aus.

Mai bis September



Feuerwehrmuseum

Die ehemalige Dorfschule beinhaltet heute ein Feuerwehrmuseum mit einer einzigartigen Sammlung von etwa 400 Ausstellungsstücken.

🕒 sonn- und feiertags 13.00 – 17.00 Uhr

📍 Feuerwehrmuseum Schröttinghausen

Gruppenbesichtigungen auf Anfrage

Ganzjährig



Kurkonzerte

Klangvolle Kurkonzerte von verschiedenen Künstlern und Musikgruppen mit vielfältiger Musik.

🕒 siehe Liste Kurkonzerte

📍 Haus des Gastes/Kurpark

Eintritt frei

25. Mai bis 13. September



Gutswassermühle

Historische funktionsfähige Gutswassermühle mit Wasserrad und zwei großen Mahlsteinen. Im Inneren befindet sich ein Mühlenmuseum.

🕒 sonntags 15.00 – 17.30 Uhr

📍 Gutswassermühle

Gruppenbesichtigungen auf Anfrage

März bis Oktober



Ausflugsfahrten

Unterhaltsame Ausflugsfahrten in die schönsten Regionen mit Reisedienst Aschemeyer und Lücking Busreisen. Zurücklehnen und Genießen!

🕒 siehe Liste Ausflugsfahrten

📍 Gästebetriebe Stork

montags: Lücking Busreisen
donnerstags: Reisedienst Aschemeyer

Aktion Saubere Landschaft mit Grillen

Aus Anlass der städtischen Aktion „Saubere Landschaft“ wurde auch Getmold schön gemacht.

Ca. 30 Mitglieder der Jugendfeuerwehr sammelten den Müll entlang der Straßen auf. Parallel dazu fanden sich am Dorfplatz ca. 10 Mitglieder der Dorfgemeinschaft zusammen. Sträucher schneiden, Blätter harken, Rindenmulch verteilen, Fenster putzen, Toiletten wischen. Diese Arbeiten machen in Gemeinschaft sogar Spaß. So sind die Alte Schule, die Schutzhütte, die Grillhütte, die Boule - Anlage sowie der Teich wieder einladend. Zum Schluss wurden noch die schweren Bänke und der Tisch aufgestellt, die auch sofort genutzt wurden. Zur Mittagszeit trafen sich alle Helfer zum Grill - Abschluss. Die Jüngeren standen Schlange vor der Pommes - Fritteuse, die neu eingeweiht wurde.

Vorsitzender Heiner Große-Dunker: „Ich habe mich über die gute Beteiligung sehr gefreut“



Dorfteich Getmold: Alle Helfer inkl. Jugendfeuerwehr.



Schutzhütte Getmold. Die Dorfplatz - Helfer bei einer Pause.

Ruhestandstreff

im Haus des Gastes Bad Holzhausen

Jeden 3. Mittwoch im Monat:

Ruhestand für Anfänger*innen ab 16 Uhr

Jeden 2. Mittwoch im Monat:

Literaturettreff ab 16 Uhr



Wir verändern. Selbsthilfe macht stark.

Das Repair-Café

im Alten Pfarrhaus (Spiegelstraße 3)
öffnet wieder am

Freitag, 10.04., 08.05. | 15 bis 18 Uhr



Startschuss auf dem Limberg: Die Schulgründung schreitet voran

Für die Schulgründerinnen war es ein ereignisreicher Jahresbeginn. Inzwischen sind sie ins Forsthaus eingezogen und haben bereits zahlreiche unverbindliche Anmeldungen zukünftiger Schülerinnen und Schüler erhalten.

Preußisch Oldendorf. „Noch sieht man nicht viel“, sagt Schulleiterin Heidi Freudenstein mit Blick aus dem Fenster auf das Gelände des ehemaligen Hotel- und Restaurantbetriebs. Hinter den Kulissen passiere dafür umso mehr. Nachdem die Schulgründerinnen den Antrag auf Genehmigung einer Ersatzschule in freier Trägerschaft gestellt haben, sind sie zum Jahreswechsel in das Forsthaus gezogen. Auf ihrem Tisch stapeln sich bereits die Ordner mit Personalunterlagen und Anmeldungen potenzieller Schülerinnen und Schüler. „Anfangs waren wir vollkommen überrascht von der Vielzahl an Eltern und Erziehungsberechtigten, die die Möglichkeit der unverbindlichen Anmeldung ihrer Kinder über unsere Homepage wahrgenommen haben“, sagt die Geschäftsführerin Maria Papakosta-Schurkus. Die



zukünftige Schulleiterin ergänzt: „Und das ganz ohne Werbung“. Trotzdem würden sie aber auch weiterhin gerne Anmeldungen annehmen, betonen die Verantwortlichen. Noch sei die Anmeldung schließlich unverbindlich. Sobald der verbindliche Anmeldeprozess startet, würden die Familien, die sich unverbindlich angemeldet haben, dann darüber informiert. Erst dann würden persönliche Gespräche geführt und Verträge geschlossen werden. Aus den Nachrichten, die sie von vielen der Familien erhielten, ginge aber hervor, wie groß der Wunsch nach einem sicheren Schulplatz an der Waldschule sei. Manche Familien hätten für sich bereits Alternativen durchdacht und würden anderenfalls Umzüge in Kauf nehmen. So lauteten jedenfalls einige Aussagen. Auch für den Besuch der Waldschule wären Familien bereit umzuziehen, das hatte sich bereits zu Anfang der Schulgründungsphase gezeigt. „Wir sind erstaunt, wie viel manchen Familien das bedeutet“, sagen die Gründerinnen unisono.

Autohaus Schmale

LÜBBECKE - BLASHEIM


Service


Audi Service


Nutzfahrzeuge Service


SKODA

Ihr 4-Marken-Service für Wartungs-, Garantie- und Karosseriearbeiten

Hauptstr. 113 - 32312 Lübbecke - Tel. 05741 / 34 88 0
www.autohaus-schmale.de

Schüleranmeldungen und Stellenausschreibungen

Auch in der Bereitschaft, die Schulgründung finanziell sowie durch Engagement für den Förderverein zu unterstützen, zeige sich, wie groß das Interesse bei vielen Familien ist. Dafür seien sie als Gründungsteam sehr dankbar, heißt es von Schulleitung und Geschäftsführung. Schließlich würden auch sie all das ehrenamtlich leisten. „Man muss schon sehr überzeugt davon sein, etwas Gutes auf die Beine zu stellen, um so viel Zeit zu investieren“, finden sie. Schließlich wirke sich der hohe Arbeitsaufwand ja auch auf die eigene Familie aus. Bereits seit drei Jahren arbeite ein kleiner Kreis von Menschen daran, die Schulgründung zu realisieren. An der Unterstützung, die sie erführen, zeige sich aber, wie viel es auch anderen Menschen Wert sei, die Schule entstehen zu sehen. Das sei ermutigend und motiviere auf „auf den letzten Metern“ zum Durchhalten. „Wir sind wahnsinnig weit gekommen und freuen uns darauf, auch die letzten verbliebenen Hürden zu überwinden“, sind sich die drei Schulgründerinnen einig. Aktuell bemühen sie sich vor allem darum, Spender und Sponsoren zu akquirieren. Die Gemeinnützigkeit des Schulträgers und des Fördervereins seien längst anerkannt. Nun suchen sie nach Menschen, die sie dabei unterstützen möchten, die Bildungslandschaft zu ergänzen, Schul-, Umwelt- und Demokratiebildung zu vereinen und die Bedeutung von Naturerfahrung und Bewegung auf Lern- und Denkprozesse sowie die Gesundheit und Entwicklung der Kinder wissenschaftlich erforschen zu lassen. Dafür stehen die Gründerinnen schon seit Langem in engem Austausch mit dem renommierten Autor und Professor Ulrich Gebhard, der nicht nur das Schulkonzept befürwortet, sondern auch an einer wissenschaftlichen Begleitung der Schule großes Interesse zeigt.

Trotz der vielen Meilensteine, die sie im Rahmen des Gründungsprozesses bereits hinter sich gelassen haben, betont das Waldschul-Team: „Was die Schulgründung jetzt dringend braucht, ist finanzielle Unterstützung“. Außerdem verweisen sie darauf, dass sich auf der Homepage www.waldschule-owl.de weitere Informationen fänden und aktuelle Entwicklungen in Zukunft auch auf Instagram unter @waldschule.owl verfolgt werden könnten. Auf der Homepage befänden sich darüber hinaus die Stellenausschreibungen. Aktuell seien sie weiterhin auf der Suche nach Lehrpersonal und würden sich über Bewerbungen freuen.



Sonntags
verkaufsoffen

von 14 - 18 Uhr

(Außer von November bis Mitte Dezember
und an gesetzlichen Feiertagen)

Wir verkaufen

- Gold- und Silberschmuck (neu und aus 2. Hand)
- Handgefertigte Edelsteinketten
- Handtaschen & Accessoires




Wir kaufen

- Gold- und Silberschmuck
- Anlage-, Alt-, Bruch-, Zahngold usw.
- Silberbestecke (auch versilbert)
- DM-, Gold- und Silbermünzen

Wir beraten Sie gern!



Schmuck & Erlesenes



Bad Essen | Lindenstraße 61 | Tel. 05472 977270

www.schmuck-badessen.de - **Mittwoch Ruhetag** -



ENERGIESPAR- INFOABEND

KUNERT HAUSTECHNIK

GmbH & Co. KG



#KUNERTMACHTDASSCHON

Save the date!

Donnerstag,
7. MAI 2026
17:30 UHR

📍 Am Alten Markt 20
32361 Pr. Oldendorf

- Wärmepumpe – Effizient heizen mit erneuerbaren Energien
- Fördermöglichkeiten – Welche Zuschüsse gibt es für Ihre Investition?
- Photovoltaik – Strom selbst erzeugen und unabhängiger werden

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldungen unter:

Tel.: 05742 – 2751

E-Mail: kd@udo-kunert.de

HEIZUNG | ELEKTRO | SANITÄR | SOLAR | KLIMA • WWW.KUNERT-HAUSTECHNIK.DE • TELEFON: 05742 - 2751

Die Sekundarschule Preußisch Oldendorf kümmert sich

Start eines ungewöhnlichen Projektes

Am 1. Februar 2026 startete an der Sekundarschule Preußisch Oldendorf das Projekt „Wir kümmern uns“. Das klingt inhaltlich zunächst einmal nicht sehr neu, haben das doch grundsätzlich alle Schulen auf ihrer Agenda stehen.

In der Praxis geht das Projekt „Wir kümmern uns“ aber einen ganzen Schritt weiter: Auf Initiative des Fach-Werk-Minden e.V., insbesondere von Bereichsleiterin Bianca Johanning und Projektleiterin Jorine Zinn wird in enger Kooperation mit der Sekundarschule in Preußisch Oldendorf zunächst für die nächsten zwei Jahre ein besonderes Konzept des Kümmerns umgesetzt: **Die kontinuierliche Begleitung von benachteiligten Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9 und 10 am Übergang zwischen Schule und Beruf. Adressaten sind ausdrücklich Jugendliche, die durch Armut, geringe Erfolge im Bildungsgang, psychische Belastungen und Erkrankungen und nicht zuletzt Flucht-/Migrationserfahrungen in ihren Bildungs- und Berufschancen stark benachteiligt sind. Und zudem erfolgt der Aufbau eines Netzwerks aus lokalen Ausbildungsbetrieben, deren (potentielle) Auszubildende in dem Projekt begleitet werden.**

Begleitet werden können bis zu 15 Jugendliche durch Coachin Caroline Heidkamp vom Fachwerk Minden e.V. an der Schnittstelle zwischen Schullaufbahn und Berufswahl, und das in einem Umfang von 20 Stunden pro Woche vor Ort in der Sekundarschule.

Dabei liegt der Schwerpunkt einmal mehr in der Beziehungsarbeit und das gleich auf mehreren Ebenen: Erst wenn eine Beziehung zwischen Beraterin/Coachin Caroline Heidkamp und den jungen Menschen geknüpft ist, lassen die Schülerinnen und Schüler in der Regel die beratende Nähe mit den Unterstützungsangeboten zu, die von der Suche nach einem Praktikumsplatz, über ein Bewerbungstraining bis hin zur Begleitung des Übergangs in den Arbeitsprozess durch das Abschließen eines Ausbildungsvertrages und die Begleitung durch die erste Ausbildungsphase reicht. Dabei sind es oft kleine Hürden, die für die jungen Menschen zuvor ein unüberwindbares Hindernis bildeten. Dass die Motivation der jungen Klientinnen und Klienten, einen guten Schulabschluss zu erreichen, durch das Schaffen von Perspektiven vergrößert werden kann, ist ein willkommener Zusatzeffekt.

Auch die Beziehung zu lokalen Arbeitgebern soll durch Netzwerkarbeit im Projekt gestärkt werden. Die Schülerinnen und Schüler werden während ihrer Praktika und auch weiter bis in die erste Phase ihrer Ausbildung hinein von der Coachin begleitet. Durch engen Austausch mit den lokalen Unternehmen vor Ort, der Coachin und den (ehemaligen) Schülerinnen und Schülern soll der Übergang in das Ausbildungsverhältnis erleichtert und in der ersten Ausbildungsphase stabilisiert werden. Interessierte Ausbildungsbetriebe sind ausdrücklich zur Kontaktaufnahme mit Silke Möhr und Mareike Lorenz aus dem Team Berufsorientierung der Sekundarschule (Durchwahl 05742 9311401) eingeladen.



Auf dem Foto (von links): Schulleiter Christian Schäffer, Mareike Lorenz, Silke Möhr (Team BO der Sekundarschule), Claudia Holle (Geschäftsführerin Osthusenrich-Stiftung), Caroline Heidkamp, Jorine Zinn, Bianca Johanning (Fach-Werk-Minden e.V.)

Neben der aktiven Begleitung durch das vierköpfige Team Berufsorientierung der Sekundarschule erfährt das Projekt „Wir kümmern uns“ insbesondere durch die Osthusenrich-Stiftung großzügige finanzielle Unterstützung: Bereits im Januar konnte Geschäftsführerin Claudia Holle die Projektpartner darüber informieren, dass die Stiftung 75% der Kosten für die ersten zwei Jahre übernimmt. Weitere Unterstützung für die Bereitstellung des Eigenanteils von 25% der Projektsumme leisteten die Paul und Karin Gauselmann Stiftung, der Lions Club Lübbecke-Espelkamp, die Sparkasse Minden-Lübbecke (Spende aus dem Zweckertrag der Sparlotterie der Sparkassen) sowie der Förderverein der Sekundarschule Preußisch Oldendorf.

MASCHINE MIETEN. PROJEKTE SCHAFFEN.

Garten & Außenbereich
 Betonmischer - ab 10€/Tag
 Erdbohrer - ab 25€/Tag
 Gartenfräse - ab 55€/Tag
 Häcksler - ab 75€/Tag
 Nassschneider - ab 35€/Tag
 Rasenschälmaschine - ab 80€/Tag
 Rüttelplatten + Stampfer - ab 25€/Tag

Bau & Sanierung
 Bautrockner - ab 6€/Tag
 Baulüfter - ab 3€/Tag
 Beton/Sanierungsfräsen - ab 35€/Tag
 Kernbohrgerät - ab 45€/Tag
 Trockenbaubeher - ab 10€/Tag
 Trockenbauschleifer - ab 25€/Tag
...und vieles mehr auf Anfrage!



☎ 0151 61209676

📍 Hauptstraße I 32361 Pr. Oldendorf

QR-Code scannen
Angebote ansehen



Bitte beachten: Adresse ist eine Abholstation.
Abholung und Rückgabe nach individueller Absprache.

Schülervorspiel der Musikschule im „Vitalis-Wohnpark“

In der letzten Woche vor den Osterferien veranstaltete die Musikschule wieder ein gemischtes Vorspiel. Zum zweiten Mal waren zahlreiche Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte zu Gast im „Vitalis-Wohnpark“, um zugleich die dortigen Bewohner mit ihrer Musik zu erfreuen.

„Durch den Kontakt zu Karin Stellmacher, der Leiterin des Bereichs „soziale Betreuung“, entstand vor ein paar Jahren die Idee, ein musikalisches Angebot direkt ins Haus zu bringen. Für die Bewohner ist es sehr schön, wenn die Kinder mit ihrer Musik und den verschiedenen Instrumenten zu ihnen kommen und sie haben den Abend schon seit Tagen freudig erwartet“, so die Schulleiterin Anja Vehling. Auch die Eltern und Angehörigen der Kinder waren selbstverständlich eingeladen, so dass etwa 60 Zuhörer den verschiedenen Beiträgen lauschten.

Zu Beginn spielte Magdalena Eichwald (Klavier; Klasse Anja Vehling) einen kleinen Walzer („Un Flambeau, Jeanette, Isabell“), danach folgte ein bunt gemischtes und abwechslungsreiches Programm. Die Geigendozentin Karina Penner hatte mehrere Schülerinnen und Schüler aus ihrer Kasse mitgebracht, für Naemi Huibers war es dabei der erste Auftritt vor großem Publikum. Sie hatte sich das Lied „Beim Mondschein“ ausgesucht. Ein besonderes Highlight war der Beitrag von Elisa Eichwald und Benjamin Ferderer, die gemeinsam mit ihrer Lehrerin und einem kleinen Playback den berühmten „Pachelbel-Kanon“ auf hohem Niveau darboten. Das Publikum dankte es ihnen mit reichlich Applaus.

Auch die Gitarrenklasse von Johanna Hesse war wieder zahlreich vertreten – insgesamt sechs Kinder, sowohl aus Preußisch Oldendorf als auch

häufiger an Vorspielen beteiligt war (Lehrerin Anja Vehling), hatte sich diesmal mit ihrem „Wiegenlied“ ein anspruchsvolles Stück ausgesucht, das sie sehr souverän meisterte. Alyssa Stach („Ringel, ringel Reihe“) und Liana Stach („Swanee River“) sind Schülerinnen von Matthias Menzel und auch sie wurden vom Publikum mit viel Applaus bedacht. Matthias Menzel auch die Blechblasinstrumente und spielte mit Emily Rudi (Trompete) zwei Duos („What shall we do with the drunken Sailor“ und „Fröhlicher Landmann“). Des Weiteren leitet er die Keyboard-AG, die an der Sekundarschule Preußisch Oldendorf in Kooperation mit der Musikschule für die Kinder des 5. Jahrgangs angeboten wird. Anja Vehling zeigte sich sehr erfreut über die Teilnahme von vier Schülerinnen und Schülern aus dieser AG und mit ihrem passend ausgesuchten Lied „Stups der kleine Osterhase“ von Rolf Zuckow-



ski zeigten Johannes August, Wendy Timah Opoku, Leandro Esposito und Elie Moritz, was sie in den vergangenen Monaten bereits gelernt haben.

Dass man nicht nur alleine Musik machen kann sondern es auch sehr bereichernd ist, gemeinsam mit anderen zu spielen, davon konnten sich die Zuhörer am Ende des Programms überzeugen. Johanna Hesse hatte zwei Stücke arrangiert und so präsentierte eine Gruppe aus Gitarren (Lara, Serra, Leni, Ole und Hannes) und Geigen (Emilia Melcher, Süheyla Özer und Elisa Eichwald) gemeinsam mit den jeweiligen Lehrerinnen den Popsong „I'm a big, big Girl“ von Emilia. Den Abschluss gestaltete die Gitarrengruppe unterstützt von Karina Penner (Geige) und Anja Vehling (Klarinette) mit dem bekannten Lied von Abba „Lay all your Love on me“.

In ihrer Schlussmoderation dankte Anja Vehling der Heimleitung des „Vitalis-Wohnpark“ und Karin Stellmacher für die gute Kooperation sowie allen Mitwirkenden für ihre zahlreichen Beiträge. „Ich freue mich, dass sich – obwohl wir nur eine sehr kleine Musikschule sind – immer wieder so viele Lehrkräfte mit ihren Schülerinnen und Schülern an unseren Vorspielen beteiligen. Dieses Engagement schätze ich sehr und es zeigt doch, welchen Stellenwert die Musikschule bei unseren Lehrkräften, Eltern und Schülern hat.“ Karin Stellmacher verteilte nach dem Vorspiel Getränke und Süßigkeiten an die Kinder, die diese freudig entgegen nahmen.

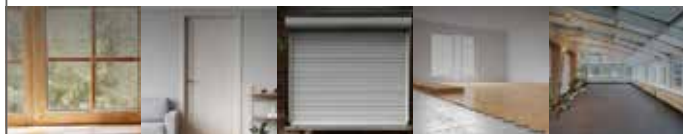
Hinweisen möchte die Musikschule schon jetzt auf ihre nächste Veranstaltung: Am Samstag, dem 9. Mai findet im Bürgerhaus Preußisch Oldendorf wieder der „Tag der offenen Tür“ statt. In der Zeit von 11.00 bis 13.00 Uhr können sich interessierte Gäste in den Räumen der Musikschule umschaun und zahlreiche Instrumente ausprobieren. Text und Foto: Musikschule



**Bauelemente
Wiegmann
GmbH**

Seit 2014
**Professionelle Bausanierung
aus Preußisch Oldendorf:**

Als Bauelemente-Handel übernehmen wir Arbeiten an Fenstern und Türen, Fußbodenarbeiten, Wintergärten, Zäune, Trockenbau, Roll-laden-Reparaturen und noch vieles mehr



Fenster

Türen

Sonnenschutz

Holzbau

Wintergärten

Von der kleinsten bis zur größten Aufgabe:

Ihr Zuhause verdient den besten Service!



0152 / 341 850 58



info@bauelementewiegmann.de



Eggetaler Str. 83, 32361 Preußisch Oldendorf



Grewe
Bestattungen

Die Spuren enden
am Wasser –
die Liebe war
schon immer dort.

SEEBESTATTUNG

☎ 0170 660 660 5
grewe-bestattungen.de

Fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.



Garten- und Landschaftsbau
Arndt

Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Winterdienst
- Dauerpflege
- WEG- und Industrieflege
- Werkzeug-Vermietung
- Werkzeug-Verkauf

Wellensieksweg 1b
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon **05742 - 922 93 61**
Mobil **0176 - 349 417 16**
E-Mail **info@deingartendienst.de**
deingartendienst.de

Gemeinsam für den Kindergarten Wunderwelt

Förderverein unterstützt Projekte und Anschaffungen

Was einmal gesagt werden sollte: Seit 2024 gibt es den Förderverein des evangelischen Kindergartens Wunderwelt. Ziel seiner Gründung ist es, die pädagogische Arbeit der Einrichtung zusätzlich zu unterstützen und Projekte zu ermöglichen, die über die regulären finanziellen Mittel hinausgehen. Viele Ideen und Anschaffungen, die den Alltag der Kinder bereichern, sind mit hohen Kosten verbunden und können nicht immer vollständig durch den Träger finanziert werden.

Hier setzt der Förderverein an: Durch das Engagement vieler Eltern und Unterstützer werden Spenden gesammelt, die direkt den Kindern zugutekommen. Besonders hervorzuheben ist der große Einsatz des Vorstandes, der viel Zeit, Herzblut und Organisationstalent in die Vereinsarbeit investiert – danke dafür.

Mit zahlreichen Aktionen sammelt der Förderverein Gelder für Projekte der Einrichtung. Ein besonderes Highlight war eine liebevoll organisierte Tombola, für die zahlreiche Preise zusammengetragen wurden. Die Resonanz war überwältigend: Bereits vor Veranstaltungsende waren alle Lose ausverkauft. Auch bei Veranstaltungen wie dem Weihnachtsmarkt oder dem Sommerfest ist der Förderverein aktiv, etwa mit einem Waffelverkauf zugunsten der Vereinsarbeit.

Die Unterstützung hat bereits viele positive Spuren hinterlassen. So wurden unter anderem Weihnachtsgeschenke für die Gruppen und für jedes einzelne Kind, der Besuch einer Puppenbühne sowie der Ausflug der Schulkinder ermöglicht. Im Außengelände konnten zwei Spielküchen realisiert werden – eine durch eine großzügige Einzelspende, die andere durch Mittel des Fördervereins. Darüber hinaus beteiligt sich der Förderverein an pädagogischen Projekten. Erst kürzlich wurde eine Workshop-Woche mit 1.000 Euro unterstützt. Auch künftig sind weitere Vorhaben geplant, darunter ein Gartenhaus für den Spielplatz sowie die Mitfinanzierung der Ausstattung einer neuen Bewegungshalle.

Der Förderverein zeigt eindrucksvoll, was gemeinsames Engagement bewirken kann – und ist weiterhin auf Unterstützung angewiesen. Spenden, neue Mitglieder und Sponsoren helfen, weitere Projekte umzusetzen und den Kindern zusätzliche Möglichkeiten zum Spielen, Lernen und Entdecken zu bieten. Die Kinder und Mitarbeitenden bedanken sich herzlich für die bisherige Unterstützung.

Interessierte, die den Förderverein mit einer Spende oder Mitgliedschaft unterstützen möchten, können sich telefonisch unter 05742 / 7015201 melden.

Christiane Hörmann

Bewegung, Kreativität und Gemeinschaft:

Erfolgreiche Workshop-Woche im Kindergarten Wunderwelt

Im Februar erlebten die Kinder des Evangelischen Kindergartens Wunderwelt eine besondere Workshop-Woche mit vielfältigen Angeboten. Die Aktivitäten reichten von Bewegung und Koordination über kreative Lichtgestaltung bis hin zu sinnlichem Spielen in der „Sandwanne“. Ein Eltern-Kind-Workshop für die Vorschulkinder rundete die Woche ab und bot Gelegenheit, gemeinsam zu gestalten und Zeit miteinander zu verbringen. Die erlebnisreiche Woche war ein echtes Highlight und wurde durch die Unterstützung mehrerer Sponsoren ermöglicht. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Förderverein für 1.000 Euro, den Stadtwerken Lübbecke für 300 Euro sowie der Osthushenrich-Stiftung für 2.000 Euro. Ihr Engagement hat dazu beigetragen, den Kindern wertvolle und nachhaltige Erfahrungen zu ermöglichen.

Der nächste Rundblick erscheint am 7. Mai

Redaktionsschluss: 27. April



PLATZ ZUM DURCHATMEN.

AUFBAU
GEMEINSCHAFT

- Eigentum braucht Pflege. Du möchtest weniger Aufwand und dich trotzdem zuhause fühlen? Dann bist du bei der Aufbau genau richtig. Wohnen in gepflegter Umgebung, mit kurzen Wegen und dem guten Gefühl: Um das Wichtige wird sich gekümmert.
- ✓ Faire Miete inkl. Haumeisterservice
- ✓ Energieeffizient & komfortabel wohnen
- ✓ zentrale Lage & gepflegte Umgebung

Dein Mietprofi
aufbau-espelkamp.de

KLAPPSCHMIDT

MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de

Preußisch Oldendorf ist

Adelsland

von Sebastian Schröder

Teil 5



Als Historiker, Stadtheimattpfleger und „Oldendorfer Original“ ist Sebastian Schröder gern gesehen, vor allem mit seinen wortgewandten und kurzweiligen Ausflügen in die Preußisch Oldendorfer Vergangenheit. Dazu nimmt er jetzt auch Sie, unsere Leserinnen und Leser, mit und gibt in den kommenden Ausgaben Einblicke in die Geschichte unserer Stadt.

Blaublütige in den roten Zahlen: Konkurs und Misswirtschaft

Adlige besaßen eine herausgehobene Stellung innerhalb der vormodernen Gesellschaft. In Mittelalter und Früher Neuzeit besetzten sie wichtige Positionen in herrschaftlichen oder kirchlichen Ämtern. Auch vor Ort übernahmen sie hoheitliche Aufgaben. Ihren Anspruch, die gesellschaftliche Elite darzustellen, untermauerten sie mit der prunkvollen Zurschaustellung ihrer Macht. Das Landschloss Hüffe kündigt beispielsweise bis heute von einstiger adliger Pracht.

Dieser Lebensstil, der darauf ausgerichtet war, den eigenen Rang zu präsentieren und dadurch zu festigen, hatte natürlich seinen Preis. Zwar gehörten zu vielen Adelshäusern ausgedehnte Ländereien sowie Eigenbehörige, die Abgaben

Renovierung der Eininghauser Kapelle im Jahr 1661 geht ebenfalls auf sie zurück. Zugleich ließen die von Schloen genannt Tribbe ungefähr zwischen 1660 und 1680 ihr in die Jahre gekommenes Herrenhaus Fiegenburg abbrechen und durch einen repräsentativen Neubau ersetzen. Etwa zeitgleich ging die um 1661 geschlossene Ehe zwischen Hieronymus Henrich von Schloen genannt Tribbe und Anna Rosina von Dassel in die Brüche. Daraufhin forderte die Gattin die Zahlung von Unterhalt und Alimenten, um ihren Lebensunterhalt bestreiten zu können; kostspielige Prozesse waren die Folge, die die finanziellen Sorgen des Gutsbesitzers nochmals vergrößerten. Hieronymus Henrich wusste sich nicht anders zu helfen, als seinem Bruder Johan Philip die Fiegenburg zu übertragen. Doch auch dieser klagte über die hohen Schulden, die bereits die Eltern aufgehäuft hätten sowie die

Eigentümer des benachbarten Gutes Crollage, Heinrich Plato von Ledebur. Als der Druck auf den Herrn von Schloen genannt Tribbe Anfang der 1730er-Jahre immer größer wurde, ernannte der preußische König Friedrich Wilhelm I. als Enkel des Großen Kurfürsten und Landesherr der Grafschaft Ravensberg abermals eine Regierungskommission, die die Zwangsversteigerung des angeschlagenen Adelssitzes durchführen sollte. 1736 unterzeichnete der Monarch das Konkursurteil. Heinrich Plato von Ledebur ersteigerte daraufhin die Fiegenburg. Erst zwei

Einer der Gläubiger war der Eigentümer des benachbarten Gutes Crollage

zu entrichten und Dienste zu leisten hatten. Hinzu kamen oftmals Mühlen, die einen lukrativen Erwerbszweig darstellten. Außerdem bot der Staatsdienst oder eine Karriere beim Militär ein zusätzliches finanzielles Auskommen. Doch einigen Adligen gelang es dennoch nicht, ihr Kassensaldo ins Plus zu bringen. So ging das Rittergut Fiegenburg im Kirchspiel Börninghausen 1736/38 in Konkurs. Der Adelssitz lag in der Börninghauser Masch; durch einen Brand im Jahr 1958 wurden die verbliebenen Gebäudeteile größtenteils zerstört. Der „Fiegenburgweg“ erinnert jedoch bis heute an die Geschichte dieses herrschaftlichen Anwesens.

Auf der Fiegenburg lebte die Familie von Schloen genannt Tribbe, die zu einer der einflussreichsten Familien in der Region zählte. Unter anderem nannte sie auch einen Burgmannshof in der Stadt Lübbecke ihr Eigen. Selbstbewusst drückten die Abkömmlinge dieses Geschlechts ihre Position aus: Zahlreiche Stiftungen machten sie für die Börninghauser Kirche; die

Abfindungsforderungen, die seine vier Schwestern noch an das elterliche Vermögen stellen würden. Zudem drängten die Gläubiger, die Kredite und Zinsen schnellstmöglich zu begleichen. Flehentlich wandte sich Johan Philip an den „Großen Kurfürsten“, Friedrich Wilhelm von Brandenburg, seinen Landesherrn. Dieser entsandte eine Kommission, die die Liegenschaften Fiegenburgs taxierte. Ein Konkurs konnte nur knapp verhindert werden.

Der Börninghauser Adlige gewann dadurch immerhin ein paar Jahre Aufschub. Prozesse mit den Kreditgebern belasteten sein Vermögen immer weiter. Einer der Gläubiger war der

Dieser Grabstein an der Börninghauser Kirche erinnert an ein Ehepaar der Familie von Schoen genannt Tribbe. Es entstand zur Mitte beziehungsweise in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts. Vermutlich wurde es für Amelung von Schloen genannt Tribbe (um 1520–1580) und dessen Gattin Agnes von Ledebur (gestorben 1585) angelegt



Jahre später konnte er seinen neuerworbenen Besitz tatsächlich antreten, weil sich einige Mitglieder der Familie von Schloen genannt Tribbe standhaft weigerten, ihren althergebrachten Stammsitz zu räumen.

Gegen Ende des 18. Jahrhunderts starben die von Schloen genannt Tribbe im Mannesstamm aus. Die von Ledebur lebten weiterhin auf Crollage und verpachteten die Fiegenburg. 1958 verkauften ihre Nachkommen den Rittersitz, der in bürgerlichen Besitz überging. Die Geschichte der Fiegenburg belegt: Auch Blaublütige konnten durchaus in die roten Zahlen rutschen.

Einen guten Lebensabend verbringen: Das Rummelsbruch als Leibgedinge der Frau von Schloen genannt Tribbe

Nördlich des Mittellandkanals, noch so gerade auf Preußisch Oldendorfer Gemarkung, liegt das sogenannte Rummelsbruch. Es befindet sich in unmittelbarer Nähe des Naturschutzgebietes Ellerburger Wiesen und gehört zum Ortsteil Hedem. Ein 20 mal 25 Meter großer Abschnitt des Rummelsbruchs wurde im Jahr 2018 als Bodendenkmal eingetragen. Doch was ist eigentlich das Besondere an dieser Flur?

Zunächst einmal sind die archäologischen Befunde zu nennen: Die Wissenschaftler fanden heraus, dass im Hedemer Norden einst eine

gehörten ein Zuschlag, das heißt ein früher zur gemeinen Mark gehöriges Grundstück, ein Kamp, ein Garten und eine Wiese. Bereits Johann von Münchs 1581 verstorbener Vater, Statius, nannte die Besitzungen sein Eigen; dessen Witwe lebte 1581 genau dort. Außerdem versprach von Münch, dass seine Ehefrau Elisabeth als Witwe die Erträge des Alsweder und Fiesteler Zehnten sowie weiterer Immobilien zufallen sollten. Namentlich erwähnt werden die „Woltstede“ in der Nähe des Rummelsbruchs, der Neue Kamp, der Dussenkamp, der Sandersche Garten, der Zuschlag beim Kokemoor und der große Teich. Überdies durfte die adlige Dame Holz schlagen und sammeln, Fische in Mesenteich, Benkhauser und zwei anderen Teichen fangen sowie ihren Viehbestand in der Mark weiden und ernähren lassen. Zudem standen ihr umfangreiche Getreidelieferungen zu. Roggen, Gerste und Hafer hatten einerseits die zeitigen Besitzer der Ellerburg und andererseits mehrere eigenbehörige Bauern des Gutes zu entrichten. Einige der Eigenbehörigen mussten außerdem



Johann von Münch und seine Ehefrau Elisabeth von Schloen genannt Tribbe ließen 1582 diesen Wappenstein an der Ellerburg anbringen

ersichtlich, warum das Bodendenkmal im Rummelsbruch als „Witweninsel“ bekannt geworden ist: Dort lebten die verwitweten Gattinnen der adligen Besitzer des Rittergutes Ellerburg. Mittels sogenannter Leibgedingverschreibungen stellten die Adligen noch zu Lebzeiten sicher, dass ihre Ehefrauen im Alter ein genügendes Auskommen hatten. Man könnte also von einer frühneuzeitlichen Rentenversicherung für adlige Frauen sprechen. Leider wissen wir nur wenig darüber, wie die Damen ihren Lebensabend tatsächlich verbrachten. Aber wer weiß, die Archive bergen bestimmt noch viele Dokumente zu des Rätsels Lösung!

Das Rummelsbruch war die „Witweninsel“ für adlige Witwen

Speicher- oder Bleichinsel bestand, die von einer Gräfte umgeben gewesen war. Auftragende Gebäude haben sich dagegen nicht erhalten, dennoch diente die Insel früher ebenso zu Wohnzwecken. Der Volksmund spricht auch von der „Witweninsel“. Ein Blick in die Archive verrät weitere Informationen. Denn vom 1. Oktober 1581 datiert eine pergamentene Urkunde, die von der früheren Funktion der Anlage im Rummelsbruch berichtet. Das Dokument stellte Johann von Münch zur Ellerburg aus. Er beabsichtigte, sich mit Elisabeth von Schloen genannt Tribbe zu vermählen. Deren Eltern hatten ihr einen stattlichen Brautschatz vermacht, der dem Ehepaar zur Bestreitung ihres Lebensunterhalts dienen sollte. Doch Johann von Münch sorgte sich um die Zukunft. Schließlich gab es weder Rentenversicherungen noch Aktien- oder Immobilienfonds, um einen sorgenfreien Lebensabend gewährleisten zu können. Also waren andere Strategien vonnöten. Deshalb verschrieb Johann von Münch seiner Gattin ein sogenanntes Leibgedinge. Sollte er vor seiner Frau versterben, könne sie bestimmte Liegenschaften und Grundstücke bis zu ihrem eigenen Tod nutzen. Ihre Wohnung sollte Elisabeth von Schloen genannt Tribbe in der „Behausung zum Rummelsbruch“ nehmen. Zu dieser Stätte

Dienste leisten, etwa beim Bestellen und Bewirtschaften der genannten Ländereien. Den Pächter der Ellerburger Wassermühle ermahnte Johann von Münch, seiner Ehefrau Roggen zu mahlen. Ferner sollte Elisabeth von Schloen genannt Tribbe nach ihres Gatten Ableben in den Genuss von 14 Schweinen kommen, die die eigenbehörigen Landwirte zu liefern hatten. Sofern Johann von Münch noch vor seiner Mutter sterben sollte, die ja zum Zeitpunkt der Beurkundung im Haus im Rummelsbruch lebte, dürfe Elisabeth von Schloen genannt Tribbe die Ellerburg solange weiterhin bewohnen, bis ihre Schwiegermutter ebenfalls verstorben sei. Angesichts der vertraglichen Details wird auch

Lesen Sie im nächsten Rundblick den letzten Teil dieser Serie:

Adel verpflichtet – selbst über den Tod hinaus. Adlige Begräbnisse in Preußisch Oldendorf



Von der ursprünglichen Bebauung des Rummelsbruchs ist nichts mehr zu sehen. Einzig ein Straßennamen weist auf den früheren Ort beziehungsweise den Flurnamen hin

Kneipp Verein Preußisch Oldendorf

Programm Frühling/Sommer 2026

Frühlingswanderung

mit abschließendem Kaffeetrinken in der Naturheilpraxis am Kirchplatz in Lintorf! Wir starten um 14 Uhr am Aussichtsturm Pr. Oldendorf und wandern an der Bärlauchstelle vorbei zur Hartmannhütte, von dort geht es bergabwärts nach Lintorf.

Wer nicht Mitwandern kann, ist um 16 Uhr herzlich zum Kaffee in Lintorf in der Naturheilpraxis eingeladen.

Wann: Samstag 11. April um 14 Uhr

Wo: Treffpunkt Parkplatz Aussichtsturm Pr. Oldendorf

Fenstermusik am Limberg

Die Musikauswahl widmet die Pianistin Anna Maria Pfotenhaus an diesem Tag Sebastian Kneipp, anlässlich seines 205. Geburtstages.

Wo: Balkenkamp 2, Pr. Oldendorf - Börninghausen

Wann: Sonntag 17.5.2026 von 15.00 – 15.30 Uhr

Eine Spende für die Musikerin ist erwünscht, Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer zur Fenstermusik wandern möchte, Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz Wiehenturm Pr. Oldendorf. Zum Balkenkamp 2 gehen wir ca. 30-40 Minuten.

Waldbaden im Schlosspark Benkhausen

Wir laden alle herzlich zu einem besonderen Spaziergang durch den „Park am Schloss Benkhausen“ ein.

Beim Waldbaden gehen wir in ruhigem Tempo durch den Park, nehmen die Natur bewußt wahr und genießen die entspannte Atmosphäre zwischen alten Bäumen und offenen Wiesen.

Die Wegstrecke ist **leicht, eben und ohne Steigung** - für alle gut machbar. Zum Abschluss kehren wir gemeinsam im „Schlosscafé Benkhausen“ ein (freiwillig).

Termin: Samstag 23.05.2026 um 14 Uhr

Treffpunkt: Benkhauserstr. (große Besucherparkplätze), 32339 Espelkamp

Dauer: 2 Stunden Kosten: 10 €

Kursleitung: Claudia Hüge, zertifizierte Kursleiterin im Waldbaden

Einladung zum Waldbaden im Mittsommer

Komm mit ins **grüne Wohnzimmer**!

Beim Waldbaden im Mittsommer genießen wir den Wald in ruhigem Tempo, lassen den Alltag hinter uns und tanken frische Energie zwischen Bäumen, Licht und Sommerduft.

Mit kleinen Wahrnehmungs- und Entspannungsübungen erleben wir die Natur ganz neu – einfach, leicht und ohne Vorbehalt.

Termin: Samstag 20.06.2026 um 19 Uhr

Dauer: 2,5 – 3 Stunden, anschließend Erfrischungspause am Waldrand

Kosten 15 €

Treffpunkt: Linkenstr. Parkplatz oberhalb vom Freibad, 32361 Pr. Oldendorf

Kursleitung: Claudia Hüge

Mitbringen: bequeme, wetterfeste Kleidung und feste Schuhe, Getränk, Sitzkissen oder Yogamatte, Kerzenlicht im Glas

Kneipp'sches Wassertreten und Barfußweg im Kurpark Bad Holzhausen

Nach einem gemeinsamen Frühstück im Cafe Röscher, Heddinghauser Str.13, geht es zum Kneipp- Wassertretbecken in den Kurpark und dann weiter zum Barfußweg. Wer schon vor dem Frühstück kneippen möchten, Treffpunkt direkt am Kneippbecken um 9.00 Uhr.

Wann: Samstag 04.07. um 9.30 Uhr im Landhaus Röscher

Anmeldung erbeten bei Ulrike Berensmeyer 05472-8159550 (AB), Email: info@praxis-berensmeyer.de

Tag der offenen Tür der Musikschule mit Instrumentenvorstellung

Am Samstag dem 09. Mai veranstaltet die Musikschule Preußisch Oldendorf wieder ihre jährliche Instrumentenvorstellung, verbunden mit einem „Tag der offenen Tür“ in den eigenen Räumen im Bürgerhaus Preußisch Oldendorf.

In der Zeit von 11.00 bis 13.00 Uhr können Kinder – und natürlich auch Erwachsene – mit Unterstützung der Lehrkräfte zahlreiche Instrumente ausprobieren und die Eltern sich bei einer Tasse Kaffee oder Tee umfassend über die Angebote der Musikschule informieren. Und nebenbei erhalten die Besucher einen Eindruck von den eigenen Räumen, die die Musikschule seit Anfang 2025 von der Stadt zur Verfügung gestellt bekommen hat. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.



Foto: Musikschule Pr. Oldendorf

Neue Kurse beim SVE nach den Osterferien

Dance & Flex

Donnerstag, ab dem 16.04.2026

Von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Kurs mit 12 Einheiten

SVE Mitglieder 60,00 € / Gäste 120,00 €

Anmeldung bei Catharina, Tel. 0160 95150859

Zumba

Donnerstag, ab dem 16.04.2026

Von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Kurs mit 8 Einheiten

SVE Mitglieder 25,00 € / Gäste 50,00 €

Anmeldung bei Judith, Tel. 0174 5366062

Drums Alive

Donnerstag, dem 16.04.2026

Von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Kurs mit 12 Einheiten

SVE Mitglieder kostenlos / Gäste 50,00 €

Anmeldung bei Marion, Tel. 0170 1906654

Beim Kindertanz ab 9 Jahre sind noch Plätze frei

Anmeldung bei Judith, Tel. 0174 5366062



Zimmerei Moritz von Spiegel

- Ökologisches Bauen
- Baudenkmalpflege
- Einblasdämmung
- Holz- u. Lehmbau
- Holzfenster

Tel.: 0 57 42 / 92 06 36 Engershauser Straße 16c
Mobil: 0 171 / 68 68 636 32361 Preußisch Oldendorf
E-Mail: info@zimmerei-von-spiegel.de



Altbausanierungen Kellersanierungen Pflasterungen Gartenarbeiten Kanal- und Rohrbau Individuelle Planung Teichbau

ATV-Rempel.de
Qualität wird bei uns groß geschrieben

Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail atv-rempe13@web.de

Ellis Mano Band (Schweiz)

Rock, Blues, Soul und Americana

Samstag, 18. April 2026, 20.00 Uhr, Life House, Stewede-Wehden

Eintritt: 25,00 € / 23,00 € (ermäßigt und Mitglieder)

Handgemachter, bodenständiger Rock plus pointiert gesetzte Bluespartikel, ohne modischen Schnickschnack – aber dennoch frisch und unverbraucht – das ist das Markenzeichen der „Ellis Mano Band“. Die Auftritte der „Ellis Mano Band“ als Special Guest der Deutschlandtournee von „Deep Purple“ im Juli 2024 wurden von zigtausenden Zuschauern begeistert ge-



feiert und beschenken der Band internationale Aufmerksamkeit. Am Samstag den 18. April um 20.00 Uhr steht die „Ellis Mano Band“ auf Einladung des JFK Stewede auf der Bühne des Life House in Stewede-Wehden. Die schweizerische Blues-Rock-Band begeistert Fans und Kritiker gleichermaßen mit ihrem unverwechselbaren Sound, der Einflüsse aus Blues, Rock und Soul vereint. Ihr neues Album „MORPH“ verspricht emotionale Tiefe, mitreißende Melodien und die gewohnt authentische Bühnenpräsenz. Geprägt von intensiven Gitarren und einer markanten Stimme nehmen Ellis Mano ihre Hörer mit auf eine musikalische Reise, die das Herz berührt und zugleich rockt. Für ihre grandiosen Auftritte, gepaart mit herausragenden musikalischen Fähigkeiten, packendem Gesang, cleveren Texten und einem zu 100 % handgemachten Sound, erhält die Band weltweit viel Zuspruch und Begeisterung. Die „Ellis Mano Band“ zählt zu den aufregendsten Formationen der heutigen Zeit.

„Bluesrock vom Feinsten, der es jederzeit mit den großen Vorbildern aus England und Amerika aufnehmen kann“, war in „eclipsed“ zu lesen.

Karten im Vorverkauf unter www.jfk-stewede.de oder an der Abendkasse.



Jörn Willmann
Zahnarzt

☎ 057 42 / 92 28 60

www.zahnarzt-willmann.de



ProSolis

PHOTOVOLTAIK

PLANUNG & VERTRIEB
erneuerbarer Energien



UNSERE STÄRKEN

- ✓ individuell
- ✓ effektiv
- ✓ zuverlässig

JETZT INFORMIEREN!



ProSolis Photovoltaik
GmbH & Co. KG
Hügelstraße 11 • 32351 Stemwede

05745 – 920 11 929
post@prosolis.info • www.prosolis.info



Swift

- Akku-Aufsitzmäher
- 4 x 48 V ePower Wechselakkus für bis zu 2.000 m²
- Akkus passend für weitere STIGA-Gartengeräte
- 72 cm Schnittbreite
- 170-l-Fangkorb & Mulchkit

STIGA



jLinden
GARTENTECHNIK
www.jan-linden.de

Osnabrücker Str. 127 (B65) • Lübbecke
Telefon (0 57 41) 3199-0
Jan Linden GmbH & Co. KG

WIR SUCHEN DICH!

als zuverlässigen Zusteller
(m/w/d) für den „Rundblick“
für den Bereich

Blasheim/
Obermehnen

WhatsApp 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de

Vatertag

im Bierstübchen

14.05.2026



- Bratwurst und Krakauer
- Drinnen und draußen
- E-Bike Ladestation
- Eintritt frei
- Beginn 13 Uhr



Eggetaler Bierstübchen

Eggetaler Straße 69 • 32361 Pr. Oldendorf



Hutkonzert mit „White Coffee“

Acoustic Music

Montag, 4. Mai 2026, 19.00 Uhr, Kulturtreff „Q“ im Life House, Stemwede-Wehdem

Eintritt frei – Um Spenden wird gebeten

Am Montag den 4. Mai um 19.00 Uhr findet im Kulturtreff „Q“ in Stemwede – Wehdem das nächste Hutkonzert statt. Der JFK Stemwede hat das Duo „White Coffee“ gewinnen können, die Acoustic Music spielen. Bei einem Hutkonzert ist der Eintritt frei und in der Pause geht ein Hut herum um für die Musiker zu sammeln.



„White Coffee“: Ein leckeres Getränk zu jeder Jahreszeit – oder ein akustischer Genuss? Eine Gitarre, eine Ukulele und zwei Stimmen im Einklang. Mit eigenen Songs und einigen Coverstücken schaffen sie eine harmonische Atmosphäre aus Reggae, Jazz und Popmusik. „Es macht unheimlich viel Spass, die Menschen mit Musik den Alltag vergessen zu lassen.“

Jenny und Andy Grove geben bekannte Stücke aus Jazz, Popmusik und Bossa Nova in eigener, stimmungsvoller Version wieder. Ihre eigenen Stücke sind sehr vom Reggae beeinflusst, was in den teilweise sozialkritischen Texten spürbar ist. Es geht ihnen hauptsächlich darum, mit ihrer Musik die Wertschätzung der kleinen Dinge im Leben hervorzuheben.

Christina Martin: The Essentials Tour 2026

Konzert am 17. April 2026 um 19.00 Uhr im Schafstall

Am Freitag, den 17. April 2026 um 19.00 Uhr holt der Kur- und Verkehrsverein Bad Essen e.V. ein ganz besonderes Talent erneut nach Bad Essen: Christina Martin kommt mit Ihrer Essentials Tour 2026 nach Deutschland und macht in Bad Essen Station.

Die kanadische Singer-Songwriterin Christina Martin kommt wieder nach Bad Essen! Im Schafstall Bad Essen präsentiert sie am 17. April 2026 ihre „Essentials Tour“, ein Konzert, das Folk, Pop und Alternative Country auf sanfte Weise verbindet. Mit ihrer charismatischen Stimme in Kombination mit emotionalen Texten und eindrucksvollen Melodien, schafft Christina eine Atmosphäre, die berührt und begeistert.

Seit über einem Jahrzehnt lebt Christina Martin ihren Traum als Musikerin, die ihr Publikum mit Authentizität und Gefühl erreicht. Durch ihr feines Gespür für musikalische Zwischentöne erzählt sie Geschichten von Liebe, Vertrauen und auch von den Schattenseiten des Lebens. Ihre Musik wurde bereits in renommierten Magazinen wie RollingStone.de und Gitarre & Bass vorgestellt. An ihrer Seite steht Dale Murray, langjähriger Gitarrist und musikalischer Partner. Gemeinsam schaffen die beiden ein intensives, intimes Live-Erlebnis aus gefühlvollem Gesang, erzählerischen Momenten und virtuosem Gitarrenspiel.

The Essentials Tour vereint Christinas langjährige Lieblingsstücke: Besondere Songs, die ihre Musik über zwei Jahrzehnte geprägt haben und die zeigen, wie facettenreich und persönlich ihr Sound ist.

Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend in Bad Essen, an dem Musik, Freundschaft und Emotionen im Mittelpunkt stehen.

Ticketpreise: VVK 21,- € – erhältlich in der Tourist-Info Bad Essen

Restkarten ggf. an der Abendkasse: 25,- €

Tickets auch über eventim.de erhältlich

Kurz & knapp:

Datum: Freitag, 17. April 2026

Beginn: 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)

Ort: Schafstall Bad Essen, Bergstraße 31

Preis: 21,- € VVK | 25,- € AK



Foto: Cherieke Andressen

PariSozial – Kurse ab April

Grundkurs Kinaesthetics für pflegende Angehörige

Am 24. Und 25. April findet im Beratungs- und Begegnungszentrum, Schweidnitzer Weg 19 in Espelkamp die Kursreihe „Grundkurs Kinaesthetics für pflegende Angehörige“ statt. Im Programm „Kinaesthetics Pflegende Angehörige“ lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, ihre eigene Bewegungskompetenz zu entwickeln und diese zu nutzen, um ihre Angehörigen in ihren täglichen Aktivitäten zu unterstützen. Kinaesthetics leistet einen lebenspraktischen und für alle Beteiligten hilfreichen Beitrag zur Erhaltung höchstmöglicher Lebensqualität. Ein Angebot der Pflegekasse bei der BARMER Minden in Zusammenarbeit mit der Kinaesthetics-Trainerin Dorothee Höpfe. Die Veranstaltung ist kostenpflichtig. Anmeldungen sind telefonisch unter 05741 342431 oder online unter www.parivital.de möglich.

babySignal®

Von Montag, den 13. April bis Montag, den 18. Mai findet wöchentlich von 9.30 bis 10.15 Uhr im Treffpunkt PariSozial, Bahnhofstraße 29a in Lübbecke die Kursreihe „babySignal®“ statt. Ein Baby hebt die Hand, um „Tschüss“ zu winken. Ein anderes Kind zeigt auf etwas, damit man hinterher schaut. Kinder mögen Handbewegungen und es fällt ihnen leicht, diese zu zeigen. So kommunizieren sie, wenn das Sprechen noch schwerfällt. Bei babySignal® lernen Erwachsene weitere Handbewegungen für den Alltag mit ihrem Baby: Sogenannte Babyzeichen. Durch die Gebärden erhält man frühe Einblicke in die Erlebniswelt der Kinder. babySignal® unterstützt das frühe Verstehen und das Verstehen. babySignal®-Kurse sind für Kinder im Alter von ca. 6 bis 24 Monaten. Die Kursreihe ist kostenpflichtig. Anmeldungen sind telefonisch unter 05741 342431 oder online unter www.parivital.de möglich.

Beckenbodentraining für sie und ihn

Von Montag, den 13. April bis Montag, den 13. Juli findet von 17.00 bis 18.00 Uhr im Treffpunkt PariSozial, Bahnhofstraße 29a in Lübbecke der Kurs „Beckenbodentraining für sie und ihn“ statt. Ziel dieses Kurses ist es, die Beckenbodenmuskulatur mit der Muskulatur des Rückens, des Bauches, der Hüfte und der Oberschenkel konsequent zu vernetzen. Ein dynamisches Training, das sowohl aus kraftvollem Anspannen der Muskulatur, als auch aus bewusster Entspannung derselben besteht. Dieses Training bezogen auf die Bewegungen des Alltags, führt zu einer Automatik bis in die Tiefenmuskulatur des gesamten Körpers, sodass diese optimal aufeinander abgestimmt wird. Die Kursreihe ist kostenpflichtig. Anmeldungen sind telefonisch unter 05741 342431 oder online unter www.parivital.de möglich.

Elternstart NRW

Von Dienstag, den 14. April bis Dienstag, den 2. Juni findet wöchentlich von 9 bis 10.30 Uhr findet in der Hebammerei in Espelkamp, Ostlandstraße 20, der Eltern-Kind-Kurs „Elternstart NRW“ statt. Elternstart NRW ist ein kostenfreies Kursangebot für Mütter und Väter aus NRW mit einem Kind im ersten Lebensjahr. Die Finanzierung übernimmt das Familienministerium NRW. Beide Elternteile können gemeinsam oder auch jeweils einzeln an einem Elternstart-Kurs teilnehmen. In kleinen und altersgerechten Gruppen bietet der Kurs Spiel- und Bewegungsangebote, die der persönlichen Entwicklung Ihres Kindes entsprechen. Streichellieder und Fingerspiele ergänzen das Programm. Anmeldungen sind telefonisch unter 05741 342431 oder online unter www.parivital.de möglich.

Hatha-Yogakurs

Am Dienstag, 14. April beginnt um 19.30 Uhr bei PariVital ein Hatha Yoga-Kurs. Es soll hier darum gehen, Möglichkeiten zu erfahren, alltäglichen Stress loszuwerden, in dem sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf Bewegungen in Form der Asanapraxis, der Tiefenentspannung sowie der Meditation einlassen. In Kombination mit einer bewusst praktizierten Atmung können auf diesem Weg Körper, Geist und Seele in Balance gebracht



Spargel

täglich frisch
aus eigenem
Anbau

Hof-Schoster

Rabber · Mindener Str. 10
(direkt an der B 65)
Tel. 0 54 72 - 71 48

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr
Sa., So. und
feiertags 9–13 Uhr

www.Hof-Schoster.de

werden und die Gesundheit positiv beeinflusst werden. Der Kurs geht jeweils bis 21.00 Uhr und erstreckt sich über elf Kurstreffen bis zum 30. Juni. Der Kurs ist kostenpflichtig und findet im Treffpunkt PariSozial, Bahnhofstraße 29a in Lübbecke statt.

Die Anmeldung zu dem Kurs erfolgt über die Website: www.parivital.de. Informationen zu dem Kurs unter joergen.rahe@parisozial-mlh.de

body'n brain® für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Von Donnerstag, den 16. April bis Donnerstag, den 9. Juli findet jeweils wöchentlich von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Sporthalle Alswede, Fiesteler Str. 51A in 32312 Lübbecke die Kursreihe „body'n brain®“ Kurs für Kinder von 6 bis 12“ statt. body'n brain® ist die modernste und wirkungsvollste Methode zur Behebung von schulischen Problemen. Durch gezielte spielerische Übungen kann erreicht werden, dass Kinder sich unter anderem schneller wieder konzentrieren können, wieder Freude am Lernen bekommen, sowie harmonischer, selbstbewusster und belastbarer werden. Die Wissenschaft zeigt: Eine bessere Vernetzung des Gehirns führt dazu, dass sich Kinder in allen schulischen Bereichen verbessern können. Die Kursreihe ist kostenpflichtig. Anmeldungen sind telefonisch unter 05741 342431 oder online unter www.parivital.de möglich.

Fit-Mix – das Ganzkörpertraining für Energie, Spaß und Power bei PariVital
Am Donnerstag, 16. April, 9.00 Uhr, beginnt der Fitness-Kurs „Fit-Mix“. Darum geht es im Kurs: Dieses ultimative Ganzkörper-Workout zu mitreißender Musik sorgt für ein Herz-Kreislauftraining mit optimaler Fettverbrennung, für ein Muskeltraining aller Hauptmuskelgruppen sowie Problemzonen. Dieser Fit-Mix-Kurs endet am 16. Juli, er umfasst 11 Kurstreffen. Der genannte Kurs findet im Treffpunkt PariSozial, Bahnhofstraße 29a in Lübbecke statt. Der Kurs ist kostenpflichtig. Die Anmeldung erfolgt über unsere Website: www.parivital.de. Information zu dem Kurs unter joergen.rahe@parisozial-mlh.de

Starke Eltern – Starke Kinder®

Von Donnerstag, den 16. April bis Donnerstag, den 18. Juni findet wöchentlich von 19.00 bis 21.00 Uhr beim AWO Familienzentrum Rahdener Straße, Rahdener Straße 49 in Espelkamp der Eltern-Kind-Kurs „Starke Eltern – Starke Kinder®“ statt. Starke Eltern – Starke Kinder ist ein Kursangebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten. Die Einheiten stehen jeweils unter einem bestimmten Motto, wie etwa „Achte auf die positiven Seiten deines Kindes“. Das dahinter stehende Thema wird durch eine kurze theoretische Einführung und praktische Übungen veranschaulicht. Die kostenlose Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Minden-Bad Oeynhausen e.V. und der BKK Melitta Plus. Anmeldungen sind telefonisch unter 05741 342431 oder online unter www.parivital.de möglich.



SIGNAL IDUNA 
füreinander da

Ein Team von hier,
ein Team für Sie:
Eugen Olfert

Generalagentur Eugen Olfert
Limbergstr. 12a, 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05742 9185373

AUTOteam
Mattlage
Kfz-Meisterbetrieb



REPARATUR und WARTUNG aller Marken

 **Reifenservice**

 **Klimaservice**

 **Inspektion**

 **HU/AU (TÜV)**

 **Kfz-Elektrik**

 **Unfallinstandsetzung**

 **Achsvermessung**

 **Autoglasservice**

**ANGEBOT
des
MONATS**

Frühjahrscheck

nur 19,95 € zzgl. Material

*Gültig bis 18.04.2026.

Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-mattlage.de
**Zufriedenheitsabfrage 2024 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke • www.werkstatt-des-vertrauens.de



Mazaratee & Band (Italien)

Soul and Groove

Freitag, 24. April 2026, 20.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem

Eintritt: 25,00 € / 23,00 € (ermäßigt und Mitglieder)

„Mazaratee“ ist ein italienisch-karibischer Musiker, Sänger und Komponist von Soul und Dance-Rock-Musik und überrascht mit seiner entfesselten Energie. „Es ist selten, so junge Musiker zu finden, die diese fröhliche und ansteckende Rock-Attitüde besitzen“ urteilte MTV. Auf Einladung des JFK Stemwede steht dieser faszinierende Musiker mit seiner Band am Freitag den 24. April um 20.00 Uhr auf der Bühne des Life House in Stemwede-Wehdem.



2009 entdeckte „Mazaratee“ Elvis Presley und von diesem Moment an begann seine musikalische Reise. Innerhalb weniger Monate stand er mit Bobby McFerrin auf der Bühne und tourte durchs ganze Land.

Schon bei seinen ersten Konzerten zeigte „Mazaratee“ eine starke Bühnenpräsenz und ein überwältigendes Gespür für Spektakel. Als MTV Italien „Mazaratees“ Charisma erkannten, nominierten sie ihn bei Sony Music als besten italienischen Rockkünstler für eine Live-Aufnahme bei der Einweihung der neuen Sony Studios in Mailand.

Kurz darauf begann „Mazaratee“ in Großbritannien mit neuen Musikern aufzutreten und experimentierte mit verschiedenen Bandbesetzungen. Von Konzert zu Konzert wechselt er die Besetzung – von einem minimalistischen Trio bis hin zur kraftvollen Big Band mit Bläsern. Dadurch kann er seine Songs immer wieder neu arrangieren und stets sein Hauptziel erreichen: das Konzert in eine ausgelassene Party zu verwandeln.

Karten gibt es im Vorverkauf unter www.jfk-stemwede.de oder an der Abendkasse.

Theater Don Kidschote: Don Kidschote will Ritter werden!

Ein Kindertheaterstück für Kinder ab 4 Jahren

Sonntag, 26. April 2026, 15.00 Uhr, Pr. Oldendorf, Aula der Sekundarschule

Eintritt: 4,00 Euro (Kinder) / 5,00 Euro (Erwachsene)

„Don Kidschote will Ritter werden!“ ist eine spannende Rittergeschichte. Das Kindertheater „Don Kidschote“ führt das Stück auf Einladung des Vereins Kommunikation und Kultur Pr. Oldendorf e.V. am Sonntag den 26. April um 15.00 Uhr in der Aula der Sekundarschule Pr. Oldendorf auf. Ein Kindertheaterstück für Kinder ab 4 Jahren und die ganze Familie. Don Kidschote, der Nachfahre des berühmten Don Quijote de la Mancha, ist auf der stetigen Suche nach sich selbst und seinem Knappen Sancho Panzo. Zusammen mit seinem treuen Weggefährten Don Pferd, einem rollenden Badezimmer, einer großen Ladung Koffer und dem Abbild seiner großen Liebe Lady Lea macht er sich auf die Reise nach den großen Abenteuern dieser Welt. Selbst feuerspeiende Drachen, aufgeblasene Staubsauger und einige scheinbar von Zauberhand geführte Sonnenschirme können ihn in seinem mutigen Kampf für Freundschaft, Liebe und Phantasie nicht aufhalten. Mit viel Slapstick und wunderschönen Bildern und der selbstverständlichen Einbeziehung des Publikums bietet Don Kidschote eine entrückende Reise in die Welt des armen, umherziehenden Vagabunden, der so gerne ein glorreicher Ritter wäre. Eine Vorstellung über Freundschaft, Liebe und Mut, und den Willen sein Ziel zu erreichen. Karten sind an der Tageskasse erhältlich.



Jazzclub Lübbecke

Philippe Lemm Trio aus New York

Ein Konzert, welches man nicht verpassen sollte.

Eintritt 20 Euro, Mitglieder 15 Euro, Schüler/Studenten 10 Euro

Beginn 20.00 Uhr

Am 12.04. 2026 gastiert das Philippe Lemm Trio aus New York im Jazzclub Lübbecke mit der Vorstellung ihres neuen Albums „Echo The Sun“.

Das Zusammenspiel des Trios glänzt durch Spontaneität und emotionale Tiefe und erinnert an den sanften Optimismus eines Sonnenaufgangs und das Leuchten der untergehenden Sonne.



Verwurzelt im Jazz, aber inspiriert von Weltmusik-Rhythmen, zelebriert Echo The Sun die Schönheit flüchtiger Momente und die zyklische Natur der Zeit. Die Musiker sind auf den Bühnen der Jazzclubs und Festivals und großen Konzertbühnen weltweit zuhause.

Für den Jazzclub ist es eine große Ehre, dass sie auf ihrer Europatournee Halt in Lübbecke machen.



Schwettmann

Holzbau GmbH

Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

Zimmerei • Dachdeckerei • Holzrahmenbau
Bindersystemwerk • Baustoffhandel

Autokranarbeiten • Ingenieur- & Planungsbüro

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf

Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne





Ein genussvoller Start in die Grillseason

mit Lackmann, der Genuss Manufaktur!

ORIGINAL SCHASCHLIK: AUFSPIESSEN, GRILLEN, GENIESSEN

GENUSS EXPRESS
LACKMANN PARTNER MARKT
Inh. Artur Derzap

RABATT-AKTION IM APRIL:

Ab 30 € Einkaufswert:
3% Rabatt auf den gesamten Einkauf*

Ab 50 € Einkaufswert:
5% Rabatt auf den gesamten Einkauf*

*gilt nicht auf bereits reduzierte Ware

FRISCHES OBST UND GEMÜSE

DELIKATESSEN AUS OSTEUROPA

Berliner Straße 30a
32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen

Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
Samstag von 9 bis 13 Uhr

Rockmusik für Kinder

Randale: Feuerkäfer

Freitag, 8. Mai 2026, 16.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 7 Euro (Kinder) / 10 Euro (Erwachsene)

22 Jahre „Randale“ – als ob „Die Ärzte“ gemeinsam mit den „Ramones“ und „Iggy Pop“ Kindermusik machen würden. „Randale“ sind zurück! Mit neuer Power und dem neuen Album „Feuerkäfer“ sind die Männer aus Bielefeld wieder am Start, um ihre Version von familientauglicher Rock- und Punkmusik fortzusetzen. Rockmusik für Kinder... und doch ist es viel mehr als das. Da gibt es Punk, Metal, Reggae, Pop, Disco und tatsächlich auch sowas wie Indie-Wave-Rock und Country. Alles mit viel Augenzwinkern gespielt und bitte nie zu ernst nehmen. Gedacht nicht nur für die Kinder, sondern immer für die ganze Familie. Am Freitag den 8. Mai um 16.00 Uhr stehen „Randale“ auf Einladung des JFK Stemwede auf der Bühne des Life House in Stemwede-Wehdem.



„Randale“, die Kinder-Rockband aus Bielefeld, begeistert nicht nur Kinder, sondern auch Eltern. Ihre Musik verbindet mühelos verschiedene Genres – von Reggae über Rock bis Ska. Ob Alphabet im Offbeat oder Pogo im Mäusehaus: Die Konzerte stehen echten Rockshows in nichts nach. Spätestens wenn Hardrockhase Harald die Bühne betritt, gibt es kein Halten mehr. Diese Art von „Randale“ ist ausdrücklich erwünscht und macht allen Spaß. Karten sind im Vorverkauf unter www.jfk-stemwede.de sowie an der Tageskasse erhältlich.

Stefan Danziger – Mittel und Wege

Stand-Up-Comedy

Sonntag, 19. April 2026, 19.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 22,00 € / 20,00 € (ermäßigt und Mitglieder)

Bewaffnet mit Berliner Schnauze und frechem Flaum sorgt Stefan Danziger, der Senkrechtstarter der deutschen Kabarett- und Comedy-Szene, für Lachanfälle und Bauchmuskelschmerzen. Seine Stand-Up-Comedy und seine ganz eigene Art diese vorzutragen, begeistert das Publikum und zieht es schnell in seinen Bann. Egal ob bei „Nuhr im Ersten“, „Nightwash“ oder „Puffpaffs Happy Hour“ – Stefan Danziger ist Dauergast in den großen deutschen Kabarett- und Comedy-TV-Shows und die Fanschar des Berliner Urgesteins wächst bundesweit exponentiell. Seine Comedy beleuchtet Geschichte und die Geschichten dahinter, kulturelle Widersprüche und die Absurditäten des Alltags. Auf Einladung des JFK Stemwede steht er am Sonntag den 19. April um 19.00 Uhr mit seinem aktuellen Programm „Mittel und Wege“ auf der Bühne des Life House in Stemwede-Wehdem.

In seinem neuen Programm gibt Stefan Danziger einen skurrilen Einblick in die Geschichte Osteuropas. Nette Wikinger, ein polyamoröser Iwan der Schreckliche oder warum ein kleiner KGB-Mann den Spitznamen „Mr. Hexogen“ bekommen hat. Es geht um die Sonnenblume, mit der er den Kolonialismus der Neuzeit in Europa erklärt und was die Deutschen damit zu tun haben.

Gleichzeitig beleuchtet er seinen Alltag als Vater und vergleicht ihn mit seiner Kindheit im Ostblock voller Spione und Doppelagenten. Eine irre Reise durch seine Gedankenwelt, voller lustiger Anekdoten, überraschender Fakten der Geschichte Osteuropas, der Banalitäten des Alltags sowie Bienen und Katzen. Karten gibt es im Vorverkauf unter www.jfk-stemwede.de oder an der Abendkasse.



STELLENANGEBOT

Für die Pflege unserer Grün- und Außenanlagen suchen wir zu sofort



MITARBEITER (mwd) auf Minijob-Basis

mit praktischer Erfahrung in der Grünpflege

Ihre Bewerbung richten Sie an: **müllerundmüller GmbH**
Hafenstr. 31 | 32361 Pr. Oldendorf-Getmold | Tel.: 05742-7017-0
E-Mail: info@muellerundmueller.eu | Mo.-Fr. 8-17 Uhr

Der folgende Leserbrief gibt die persönliche Meinung des Verfassers wieder. Er spiegelt nicht zwangsläufig die Auffassung der Redaktion wider.

Persönliche Meinung

eines Mitglieds des Rates der Stadt Preußisch Oldendorf zum Haushaltsdefizit, zur letzten Ratssitzung und zur Haushaltsplanung für 2026 und 2027

Es ist nicht zu leugnen, dass wir in Preußisch Oldendorf ein Defizit in der Haushaltskasse haben.

Dieser Fehlbetrag ist nicht auf Unachtsamkeit der Verwaltung zurückzuführen. Nach aktuellem Stand hat sie korrekt gehandelt und keine unnötigen Ausgaben getätigt – dafür gebührt ihr ausdrücklich Anerkennung.

Das Defizit resultiert nach derzeitiger Erkenntnis ausschließlich aus geringeren Gewerbesteuereinnahmen. Dies ist ein deutliches Zeichen dafür, dass es der Wirtschaft nicht gut geht. Sechs Insolvenzverfahren und zahlreiche Betriebsschließungen innerhalb eines Jahres in unserer Stadt sprechen eine klare Sprache. Der Rat darf dies nicht nur zur Kenntnis nehmen – es ist jetzt schnelles Handeln erforderlich. Andernfalls werden Defizit und Investitionsstau in den kommenden Jahren deutlich wachsen. Auch den Bürgern muss dies offen kommuniziert werden. Ignoranz ist keine Lösung. Es gibt viele Möglichkeiten, Haushaltsmittel zu generieren. Doch die entsprechenden Stellschrauben sind eingerostet – ja, festgerostet. Eine Ausnahme bilden die Gewerbesteuer und inzwischen auch die Grundsteuer B, die in den vergangenen Jahren regelmäßig angepasst wurden.

Dabei wird häufig außer Acht gelassen, dass Unternehmen neben der Gewerbesteuer auch Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag sowie zahlreiche weitere Abgaben und Sozialleistungen leisten. Es entsteht mitunter der Eindruck, Betriebe verfügten über unbegrenzte Mittel – das ist jedoch weit gefehlt.

In der Technik gibt es für das Anziehen von Schrauben einen passenden Ausdruck, der auch auf unsere Steuerpraxis zutrifft: „Nach fest kommt ab.“ Ich habe zudem den Eindruck, dass nicht allen Ratsmitgliedern die Berechnungsgrundlagen der Gewerbesteuer vollständig bekannt sind. Es geht dabei nicht nur um Gewinne. Gerade das komplexe Verfahren ist für viele schwer nachvollziehbar, insbesondere bei größeren Unternehmen oder Filialisten.

Ein zentrales Problem bleibt die Finanzierung der Kreisumlage. Wir können uns glücklich schätzen, einen Bürgermeister zu haben, der sich hier engagiert und deutlich für die Interessen von Bürgern und Gewerbe einsetzt. Die stetige Erhöhung der Kreisumlage entzieht den Kommunen jedoch zunehmend die finanziellen Spielräume. Teilweise verbleiben weniger als 25 % der Einnahmen vor Ort – aus diesen Mitteln müssen Infrastruktur, Brandschutz, Schulen, Verwaltung und freiwillige Leistungen finanziert werden.

Dieses strukturelle Problem nun über eine Erhöhung der Gewerbesteuer lösen zu wollen, greift zu kurz. Spätestens bei der nächsten Erhöhung der Kreisumlage stehen wir erneut vor denselben Herausforderungen.

Bei einem prognostizierten Wirtschaftswachstum von lediglich 0,8 % ist dieser Weg nicht tragfähig. Es braucht eine grundlegende und zeitnahe Lösung – auch im Interesse der wirtschaftlichen Stabilität vor Ort.

Aus diesem Grund habe ich mich in der Ratssitzung gegen eine Erhöhung der Gewerbesteuer ausgesprochen. Es muss allen bewusst sein: Die Wirtschaft ist das finanzielle Rückgrat unserer Stadt.

„Wirtschaft ist nicht alles, aber alles ist ohne Wirtschaft nichts.“

Dieser Satz von Ludwig Erhard hat nichts an Bedeutung verloren.

Reinhard Bröcker, Mitglied der CDU-Fraktion

Preußisch Oldendorf, 05.02.2026



Werde Teil unseres Teams !

Wir suchen ab sofort

Gärtner/in (m/w/d) /
Gärtnerhelfer (m/w/d)

Was Du mitbringen solltest :

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner/in wäre wünschenswert oder zumindest Erfahrung in der Grünflächenpflege
- Führerscheinklasse B
- Kenntnisse im Umgang mit der in der Grünflächenpflege üblichen Maschinen
- Teamfähigkeit

Das bieten wir Dir:

- Unbefristete, ganzjährige Beschäftigung in Vollzeit
- Kostenfreie Arbeitskleidung
- Flexible Arbeitszeiten bis hin zur 4 Tage Woche
- Kostenübernahmen von Fortbildungen

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben,
melde Dich einfach bei uns !



Gärtnerei Haseloh,
www.haseloh-dienstleistungen.de
Tel. : 0152-59735821, Uhaseloh@t-online.de

MINIJOB

(AUCH) FÜR SCHÜLER

Wir suchen ab sofort zuverlässige
Zusteller (m/w/d) ab 13 Jahren
für den „Rundblick“ für die
Zustell-Bereiche

**Linne, Blasheim,
Obermehren
und als „Springer“
ab 18 Jahre mit PKW**

WhatsApp 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de

**Der nächste Rundblick
erscheint am 7. Mai**

Redaktionsschluss 27.04.

DIE GESCHENKIDEE

Der
Geschenk
-Gutschein

für Preußisch Oldendorf

Erhältlich bei Volksbank,
Sparkasse und im
Bürgerbüro im Rathaus

Einzulösen bei

über 35 Geschäften

in Preußisch Oldendorf

(Alle Mitglieder des Gewerbevereins)



Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.

Nächster Termin: 14. 4. 20246

Dänisches Ofenstudio



Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe

Steubenstr. 12 (Ecke B 65) • 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 • Fax 29 88 22



www.ofenstudio.net

Perfect Hair
Der Friseur für zu Hause



Terminvereinbarung unter
Tel. 0 57 42 / 70 04 44 • Handy 01 70 / 292 04 03
ohne Anfahrtkosten

Intakter Lagerraum gesucht, ca. 15 – 25 qm, oder Art Garage (geräumig), oder andere gesicherte Fläche bzw. 1 Raum. Tel. 0176 216 236 58.

Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfeunterricht, Tel. 05743 638 oder 1392.

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflasterarbeiten 0175 4119 358

Lohnspalten, Sägespaltautomat und Brennholz 0175 4119 358

Biete frischen Pferdemist für ein kleines Entgelt in 30l-/40l-Säcken oder mehr an. Ohne Stroh/Heu oder Späne, super Dünger für Gemüse- u. Ziergarten, gerade im Frühjahr, wenn man den Boden für die nächsten Pflanzungen aufbereiten will, 4,00 € pro Sack, Tel. 0171 7403817

Biete kleine Kastanienbäumchen, Ahornbäumchen, Pfaffenhut, Wildkirsche, Linde an. Unterschiedliche Größen vorhanden. Preis hängt von Größe ab, Tel. 0171 7403817

Verkaufe Hängestil U-Profil 700 mm mit Kopfplatte, neu, 41 Stk. vorhanden. Nur Selbstabholer. Preis: 17,00 € pro Stück, Tel. 0171 7403817

Biete Kompost-Erde aus Pferdemist an. 20l-Sack oder mehr möglich, 5,00 € pro Sack. Würmer zersetzen den Pferdemist in Erde, die besonders gut für die Düngung des Gemüse- oder Ziergartens geeignet ist, Tel. 0171 7403817

E-Hubwagen/E-Ameise von Braucke Bielefeld, Typ 6151-51, Tragfähigkeit: 1000 kg, Preis: 650,00 € VHB, Tel. 0171 7403817

Porzellan Rörstrand Ford Schweden, VDN F 55, blau, 1 x Kaffeekanne = 40,00 €, 5 x Dessertteller = 12,00 € pro Stk., Tel. 0171 7403817

Service H&G Bavaria Germany Porzellan Heinrich, Kaffeekanne, Tassen, Untertassen, Tortenplatte, Zuckerdose, Milchkännchen etc., insgesamt 68 Teile, einzeln oder gesamt zu verkaufen. Gesamtpreis 230,00 € VHB, Tel. 0171 7403817

Professionelle Fensterreinigung in Preußisch Oldendorf und Umgebung (30 km), Faire Preise nach Größe und Aufwand. GlasBrise: 0177 5284772

PRIVATE KLEINANZEIGEN

die Sie uns per E-Mail schicken, sind im Rundblick kostenlos!

E-Mail info@rundblick-pro.de

Nicht vergessen:

Frühjahrscheck
nur 19,95 € zzgl. Material

*Gültig bis 18.04.2026.

AUTOTEAM Mattlage
Kfz-Meisterbetrieb

Inh. Tristan Mattlage
Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-mattlage.de

RSP-Möbel
Seit über 40 Jahren in Espelkamp

Jeden Sonntag Schautag
14 – 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Daunenwinterjacke von Barbara Lebeck, Größe 40, Farbe Taupe, wenig getragen, Nichtraucherhaushalt, Neupreis war 160,00 €, jetzt 45,00 €, Tel. 0171 7403817

CD Flippers, Rote Sonne weites Land, sowie CD Roger Whittaker Paradise, jeweils 2,00 €, zu verkaufen. Tel. 0171 7403817

1 x Paar Motorradhandschuhe IXS, schwarz/ weiß, Größe 10/L, selten genutzt, Preis: 50,00 € VHB, 1 x Paar Motorradhandschuhe Yamaha weiß/blau, Größe 10/L, selten genutzt, Preis: 45,00 € VHB, Tel. 0171 7403817

1 x Paar Motorradstiefel IXS, schwarz/ weiß, Größe 46, einwandfreier Zustand, Preis: 105,00 €, Tel. 0171 7403817

Dringend gesucht! Ich habe Krebs und habe eine Selbsthilfegruppe, für Menschen mit gleichem Schicksal, ins Leben gerufen. Es sind noch Plätze frei. Jeden 1. Donnerstag im Monat in der Massage- und Physiotherapie-Praxis Aliento in Bad Holzhausen um 11.00 Uhr. Textnachrichten gerne an Tel. 0151 70174218. Ich freue mich auf euch, Bianca

Suche Haus mit Halle oder einen Resthof oder eine Wohnung mit Nebengebäude zu mieten oder zu kaufen. Tel. 0152 24468411 oder E-Mail: hedem@gmx.de

Du bist immer in unseren Herzen.

Horst Wilking
*04.11.1941 † 26.02.2026

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten. Wir danken Pastor Weber für die tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Ebke für die fürsorgliche Betreuung.

In Liebe
Delion
Stefan und Sabrina
Alice und Hauke

Preußisch Oldendorf, im März 2026

Private Haushaltsauflösung in Pr. Oldendorf. Wir verkaufen Möbel (Vitrine u. Sideboard Kirschbaum antik, Kommoden m. Intarsien Kirschbaum u. Nussbaum antik, Glastisch mit vergoldetem Gestell, Esstisch Kirschbaum mit 4 Stühlen, TV-Sessel Echtleder); Orientteppiche verschied. Größen u. Farben (auch Nepal); Lampen, u.a. vergoldeter Kronleuchter; Rosenthal Tafelservice Classic Rose weiß m. Goldrand; Kaffeeservice Hutschenreuther Form Dresden m. Blümchendekor; Kaffeeservice „Aragon“ Heinrich/V&B; Gläser, z.T. handbemalt; hochwertige Dekoartikel, u.a. Wandteppich; diverse Haushaltsgeräte, Handtaschen; u.a. Einfach kurz anrufen, vorbeikommen und unverbindlich in Ruhe stöbern, Tel. 05742 9221126 oder 0176 92222119 Verkäufe **Thule-Fahrradträger** für 2 Fahrräder zur Montage auf der AHK. Guter Zustand, jedoch nicht E-Bike geeignet. VB 130,- €, nur Abholung (Lübbecke), Tel. 0176 72189833

Daunen-Jacke Colamar (S), Farbe Schwarz, 25,00 €. Revitive, 170,00 €. Nikon F-80 und SB-28 Blitzgerät, 200,00 €, Tel. 05742 922323

Wohnung in ruhiger Wohnlage in Bad Holzhausen ab sofort zu vermieten. 3 Zimmer, Küche, Bad, 70 qm im Obergeschoss. Ein Autostellplatz und 1 Kellerraum stehen zur Verfügung. Kaltmiete 385,00 Euro, Nebenkosten ca. 150 Euro. Tel. 0170 3801738

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflasterarbeiten 0175 4119 358

Lohnspalten, Sägespaltautomat und Brennholz 0175 4119 358

Preußisch Oldendorf, **Wohnung für Gartenliebhaber*in**, 1. Etage, 66 qm, hell und ruhig, Nähe Wald, 3 Zimmer, Küche, Bad, 2 Kellerräume, PKW-Stellplatz, zur Wohnung gehört ein schön angelegter, rund 300 qm großer abgeschlossener Garten mit Gehölzen, Miete mit Nebenkosten 660 Euro; Tel. 0178 3579276

Avio Mittelstockschirm, 300x200 cm. Gestell Aluminium anthrazit. Bezug Polyester anthrazit. Lichtschutzfaktor UPF 50+. Unbenutzt, da zu groß gekauft. Trocken gelagert. Preis 50 Euro – nur Abholung möglich, Tel. 0173 29 94 724

Sie brauchen Verstärkung?

Mit einer Stellenanzeige im Rundblick erreichen Sie über 10.000 Haushalte in Ihrer Nähe!

Weitere Infos unter
info@rundblick-pro.de
Telefon 05742 9229790
WhatsApp 015128770771



Wasserverband Wittlage

Wir sind ein regional engagierter Dienstleister der Daseinsvorsorge. Auf einer Gesamtfläche von 457 km² sichern wir Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Bürger in den uns angeschlossenen Gemeinden. Zum nächstmöglichen Termin suchen wir unbefristet und in Vollzeit eine

Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)

Wir bieten einen modernen, sicheren Arbeitsplatz mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes.



Wasserverband Wittlage • Im Westerbruch 67 • 49152 Bad Essen • 05472/94430 • ww-wittlage@uhv70.de • www.ww-wittlage.de

Nach so viel Trubel im Garten sucht man besser ruhige Beobachtungsposten auf.

Die innere Mitte liegt oben im Garten

Die Hühner bleiben statt Yoga bei Akrobatik zwischen der Frühlingsdeko.

Die Autorin pflegt einen kleinen Landgarten mit Gemüseanbau und Hühnerhaltung. Dann sorgen Alfred und Lisbeth für Nachwuchs und der stellt ihren Garten genauso auf den Kopf, wie ihren Arbeitsalltag und Gefühlshaushalt.

„Gardening is cheaper than therapy“ versprechen diverse dekorative Blechschilder und T-Shirts, die in den Regalen üblicherweise neben denen mit der Aufschrift „Gummistiefel sind meine Pumps“ zu finden und im Landhandel und auf Bauernmärkten gerne mit dem Zusatz „and you get tomatoes“ versehen sind. Auch ich kann die beinahe therapeutische Wirkung ungestörter Gartenarbeit nicht leugnen. Selten bin ich entspannter als an einem Samstagvormittag, den ich im Garten beginne. Beete harkend, Pflanzen gießend, Rasenkanten abstechend oder Hühnermist schaufelnd – entscheidend für den Einsatz nahezu therapeutischer Wirkung ist eigentlich nur, dass ein Vorankommen ersichtlich ist und zwischenzeitliche Ärgernisse ob fehlender Utensilien ausbleiben. Die sichere Ungestörtheit innerhalb sorgfältig gebauter Gartenzäune trägt ihr Übriges zur Entspannung bei – den Ärgernissen des Alltags bleibt der Zutritt ebenso verwehrt wie unliebsamen Gästen. Es sei denn, man lädt sie sich ein. Als nun also jüngst recht kurzfristig einige Teilnehmer



Als bekennendes „Landei“ ist Ilka Gülker in und um Preußisch Oldendorf für verschiedene Medien tätig und beschäftigt sich sowohl mit dem, was den ländlichen Raum ausmacht, als auch mit verschiedenen Ansätzen für zukunftsfähigen Lokaljournalismus.

ist als anderswo, das wusste ich ja schon und oben auf der Wiese war reichlich Platz für die Yoga-Matten. Um Ablenkungen zu minimieren, hätte ich sogar die Hühner eingesperrt. „Nicht nötig“, sagte meine Freundin, die die Hähne übrigens Krähe nennt und hoffte, dass sie ihrem Spitznamen nicht allzu gerecht werden würden, während die Yoga-Gruppen-Teilnehmer sich auf dem Weg in ihre innere Mitte befanden. Tatsächlich sollten sie sich später von ihrer besten Seite zeigen. Der „herabschauende Hund“ ist auf Yogamatten ja kein seltener Anblick. Das herabschauende Huhn ist in Yogastunden wohl eher eine dem Hühnergarten eigene Rarität.

Der Pfad des inneren Friedens ist ein schmaler

Gut gelaunt und in der samstäglich-entspannten Garten-Stimmung stand ich also noch im Stall, als die ersten Gäste kamen und vernahm von dort die ersten entzückten Ausrufe ange-

verkrümeln und den Yogis den Weg zur inneren Mitte freizugeben. Und dann stand er da und brachte mich von meinem ab: Ein mir gut bekannter Bekannter meiner Freundin, der meine Impulskontrolle mit diversen ungebetenen Ratschlägen und übergriffigen Anmerkungen schon mehrfach auf eine harte Probe gestellt hatte, und fand sich statt auf der Yogamatte auf direktem Weg an meiner Stalltür ein, nur um sich die Mühe zu machen, mich mit einem belehrenden Kommentar zu meiner Gartenarbeitskleidung zu bedenken. So schnell wurde man also verbal vom Pfad des inneren Friedens geschubst, während man ihn für andere zu ebenen versuchte. *Gardening is vielleicht cheaper than therapy*, aber statt *tomatoes* habe ich einen guten Grund für die nächste Sitzung geerntet.



Miss Mirabellenblüte 2026: Erika.

„Entscheidend für den Einsatz nahezu therapeutischer Wirkung ist eigentlich nur, dass ein Vorankommen ersichtlich ist.“

der Yoga-Stunde, die meine Freundin gibt, absagten und sie überlegte, was sie mit den verbliebenen Teilnehmern anfangen könnte, da sich der große Raum nun nicht mehr lohnte, fragte sie, ob sie sich nicht samstagnachmittags im Hühnergarten treffen könnten. „Natürlich“, dachte ich und sagte ich auch, denn dass man in meinem Garten seiner inneren Mitte viel näher

sichts des flauschigen Anblicks der Hühner, die die ohnehin schon gute Stimmung aller, die Aussicht auf die Harmonisierung von Körper, Geist und Seele hatten, noch einmal anhoben. Grund genug, den Kopf kurz aus der Stalltür zu strecken und „Die könnt ihr ruhig streicheln!“ zu rufen, bevor ich mich wieder der Stallreinigung widmete, um mich bald aus dem Garten zu

 Bestattungen <i>Rüdiger Blase</i>	 Tischlerei BLASE 
Rat und Hilfe im Trauerfall Bestattungsvorsorge	Ihr Partner in Sachen Holz Küchen • Möbel • Möbelteile
32361 Preußisch Oldendorf-Eininghausen • Zum Schürenbrink 2 Tel. 05742 2807 • Mobil 0171 7140367 • info@holzverarbeitung-blase.de • www.holzverarbeitung-blase.de	

WIR SUCHEN DICH

als zuverlässigen Zusteller
(m/w/d) für den „Rundblick“
für den Bereich

Linne

Telefon 05742 / 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Posaunenchor:

freitags, 20.00 Uhr 10.04., 17.04., 24.04.

Jungbläser:

freitags, 19.00 Uhr 10.04., 17.04., 24.04.



Gemeindebüro:

Montag und Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr,
Dienstag 9.30 – 11.00 Uhr,
Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr,
Mittwoch und Freitag geschlossen,
Tel. 05742 5929

Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags,
9.30 – 11.30 Uhr, Spiegelstraße 3, im
Begegnungszentrum

Kleiderkammer

Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum,
Spiegelstraße 3

VERKAUF: Jeden Dienstag von 9.30
bis 11.00 Uhr Verkauf von gebrauchter
Kleidung

ANNAHME: Jeden Donnerstag von
15.00 bis 17.00 Uhr Annahme von guter
gebrauchter Kleidung der Jahreszeit
entsprechend.

**Wir weisen darauf hin, dass die Kirche zu
jeder Veranstaltung **geheizt** ist!**

Freitag, 10.04.

16.00 Uhr **Gottesdienst im Vitalis-Wohnpark**, Jahnstr. 3, (Pfr.-Ehepaar i.R. Inge und Hans Heidenreich)

Samstag, 11.04.

15.00 Uhr **Geburtskaffee**

Herzliche Einladung an alle Geburtstagskinder, die vom 17.01. bis 10.04.2026 80 Jahre oder älter geworden sind. Wenn Sie dabei sein möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro: Tel. 5929, oder bei Pfarrfamilie Weber: Tel. 2236, telefonisch an.

Sonntag, 12.04. Lätare

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Taufen** (Präd.i.A. Heinfried Bolle), im Anschluss Kirchencafé

Montag, 13.04.

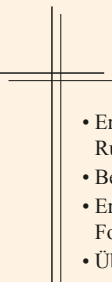
16.00-17.30 Uhr **Jungchar für alle ab 6 Jahren** im Küsterhaus, Spiegelstr. 1, Pr. Oldendorf: **XXL-Games**, Infos: Jugendreferent Lucas Liebske, Tel. 0160 459 31 25 oder E-Mail: Lucas.Liebske@ekvw.de

Dienstag, 14.04.

16.00 Uhr Probe für die Konfirmation und Konfirmationsfoto (Pfr. Michael Weber)

Mittwoch, 15.04.

10.30 Uhr **Andacht in der Seniorenresidenz**, Bremer Str. 9, (Marietta Weber)

 <ul style="list-style-type: none"> • Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen • Bestattungsvorsorge • Erledigung sämtlicher Formalitäten • Überführungen <p>Wir beraten Sie gerne auch zu Hause. Sie erreichen uns Tag und Nacht!</p>	 <p>Weststraße 6 32361 Preußisch Oldendorf Telefon 05742 - 25 63 www.bestattungshaus-ebke.de</p>
---	---

Donnerstag, 16.04.

15.30/16.00 Uhr **Konfi-Kids**

Die 1. Gruppe der Kinder besucht die Moorschäferei und startet um 15.30 Uhr ab Parkplatz am Ev. Gemeindehaus, Rückkehr gegen 17.45 Uhr. Die 2. Gruppe der Kinder trifft sich um 16.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus wie gewohnt, Pfr. Michael Weber und Team

Samstag, 18.04.

19.00 Uhr **Ev. St. Dionysius Kirche**

Musikkabarett von und mit Duo Camillo

Das Leben ist kein Ponyschlecken!

Das Leben ist kein Ponyschlecken! Oder doch? Zumindest schlägt dieser Titel dem Fass die Krone ins Gesicht. Denn seien wir ehrlich: Nicht nur sprachlich ist unsere Welt zurzeit ziemlich durcheinander. Höchste Zeit, dass Duo Camillo mal wieder Ordnung ins Chaos (und Chaos in die Ordnung) bringt. Auf höchst unterhaltsame Weise checken die beiden Verbalakrobaten ab, was das Dasein zwischen Himmel und Erde lebenswert macht – und feiern mit ihren Gästen ein kabarettistisches Fest der Extraklasse.

Seit 36 Jahren sind Martin Schultheiß und Fabian Vogt gemeinsam auf deutschsprachigen Bühnen im In- und Umland unterwegs... und ihre Kombination aus mitreißenden Liedern, ausgelassenen Moderationen und der hemmungslosen Lust am Improvisieren ist legendär. Auch, weil sie besonders gerne die Spielarten des Glaubens erkunden. Schließlich fragen wir uns doch alle: „Wer ist immer für mich da, wenn ich falle?“ Antwort: „Der Boden“! In diesem Sinne: Ein fröhliches Ponyschlecken! Karten im Vorverkauf im Gemeindebüro.



Sonntag, 19.04. Misericordias Domini

9.30 u. 11.00 Uhr **Konfirmationsgottesdienste mit Erstabendmahl der Konfis**

Die diesjährigen Konfirmationen feiern wir wieder mit zwei Gottesdiensten, um 9.30 und 11.00 Uhr (Pfr. Michael Weber), kein Kindergottesdienst

In diesem Jahr werden konfirmiert:

Jessica Berg, Am Grasweg 35; Julian Bollmann; Leni Breuksch; Nela Breuksch; Lian Dirks, Ostfeld 15; Paula Gartvig, Rosengarten 6; Jil Große-Dunker, Westerwand 20; Lenja Große-Dunker, Westerwand 20; Nick Heckel, Meyers Patt 5; Ashley Held; Marlon Jobstfinke, Piepersheide 3; Klara Koch, Bremer Str. 8; Jonas Lange; Jan-Niklas Löwen, Fliederweg 2; Anton Meier, Brümmelstr. 33; Leonie Marie Mirbach; Levi Erik Napierski, Neuenfelder Str. 6; Mats Nenneker, Am Esch 3 a; 32312 Lübbecke; André Nikitin; Richard-Wagner-Str. 26; Lia Sophie Pautz, Henri Pierson, Siedlerweg 14; Freda Pluntke, Wiehenweg 9; Jim Pluntke, Richard-Wagner-Str. 2; Sophia Marlen Schmidt, Leverner Str. 8; Celina Schütz, Beethovenstr. 11; Matteo Simes, Eibenweg 8; Louis Spent, Hermannstr. 11; Lara-Marie Träbert, Bremer Str. 8; Niklas Trott, Brinkweg 9; Maik Upheber, Kottenort 3

Montag, 20.04.

19.30 Uhr **Bibel-Treff** im Gemeindehaus

Mittwoch, 22.04.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern in den Räumlichkeiten des ehem. Küsterhauses der Ev. Kirchengemeinde in der Spiegelstraße 1. Bitte Absprache mit: Jutta Fast: 0176 432 34 065



15.00-16.30 Uhr **Kaffee & mehr, für alle ab 70+:** Klangkonzert mit Gerhard Kaiser in der Kirche, anschließend Kaffee u. Muffins in der Kirche, Infos: Marietta Weber: Tel. 2236



Donnerstag, 23.04.

15.30/16.00 Uhr **Konfi-Kids**

Die 2. Gruppe der Kinder besucht die Moorschäferei und startet um 15.30 Uhr ab Parkplatz am Ev. Gemeindehaus, Rückkehr gegen 17.45 Uhr. Die 1. Gruppe der Kinder trifft sich um 16.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus wie gewohnt, Pfr. Michael Weber und Team



Freitag, 24.04.

16.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl im Vitalis-Wohnpark**, Jahnstr. 3, (Reinhard Schillak)

Samstag, 25.04.

13.30 Uhr Treffen im Gemeindehaus/Fototermin zur **Eisernen-, Gnaden- und Kronjuwelen-Konfirmation**

14.30 Uhr **Festgottesdienst mit Abendmahl** und dem Posaunenchor in der Kirche (Pfr. Michael Weber), im Anschluss gemeinsames Kaffeetrinken der Jubiläumskonfirmanden im Gemeindehaus

Sonntag, 26.04. Exaudi

9.15 Uhr Treffen im Gemeindehaus/Fototermin zum

10.00 Uhr **Festgottesdienst mit Silberner-, Goldener- und Diamantener-Konfirmation** und dem Posaunenchor in der Kirche, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn (Pfr. Michael Weber), im Anschluss gemeinsames Mittagessen der Jubiläumskonfirmanden

Montag, 27.04.

16.00-17.30 Uhr **Jungchar für alle ab 6 Jahren** im Küsterhaus, Spiegelstr. 1, Pr. Oldendorf: **Gipsmasken**, Infos: Jugendreferent Lucas Liebske, Tel. 0160 459 31 25 oder E-Mail: Lucas.Liebske@ekvvw.de

Mittwoch, 29.04.

10.30 Uhr **Andacht mit Abendmahl in der Seniorenresidenz**, Bremer Str. 9 (Pfr. Michael Weber)

Donnerstag, 30.04.

16.00 Uhr **Konfi-Kids**, Pfr. Michael Weber und Team

Sonntag, 03.05. Kantate

10.00 Uhr **Sing-Gottesdienst mit Kantor Heuer**, kein Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchencafé (Lektor Michael Berenz)



Montag, 04.05.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Mittwoch, 06.05.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern in den Räumlichkeiten des ehem. Küsterhauses der Ev. Kirchengemeinde in der Spiegelstraße 1. Bitte Absprache mit: Jutta Fast: 0176 432 34 065



13.15 Uhr **Kaffee & mehr, für alle ab 70+:**

Ausflug zum Wilhelm Busch Museum nach Wiedensahl
Treff um 13.15 Uhr am ZOB
Anmeldung und Infos über Seniorenkreis: Marietta Weber: Tel. 2236

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern herzlich,
die in diesem Monat Geburtstag feiern mit dem Wort aus:

Hebräer 6,19

„Die Hoffnung haben wir als einen
sicheren und festen Anker unsrer Seele.“

BITTE SCHON EINMAL VORMERKEN!

Auch wenn es keinen Maispaß geben wird, den ökumenischen Gottesdienst am 10.05.2026 um 10.00 Uhr wollen wir trotzdem gemeinsam feiern. Bei schönem Wetter sind wir auf dem Parkplatz am Ev. Gemeindehaus (Pestalozzistraße), bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Dionysius. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es ein Mittagessen geben.

BITTE SCHON EINMAL VORMERKEN!

Am 14.06.2026 um 10.00 Uhr wollen wir die Sanierung des Kirchturmes feiern mit einem anschließenden Essen im und an der Kirche St. Dionysius. Wir möchten alle Gruppen, Vereine und die Einwohner im Gebiet der


 RAT UND HILFE IM TRAUERFALL SEIT 1949

Bestattungen

Truschkowski

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN

BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN

Pr. Oldendorf-Getmold · Schulstrasse 19
Tel. 0 57 42 / 92 18 21 · Mobil 0170/4719908



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pr. Oldendorf herzlich einladen, mit dabei zu sein und natürlich sind auch die umliegenden Kirchengemeinden eingeladen.

Offene Kirche St. Dionysius:

Ab Mai wieder Sonntags von 15.00-17.00 Uhr geöffnet.

Für Besuchergruppen öffnen wir gerne nach Vereinbarung, melden sie sich bitte im Gemeindebüro oder bei Herrn Ewald Schwenzfeger Tel. 0160-94991381.



Ev.-Luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Donnerstag, 09.04.

15.00 Uhr Kaffee-Treff im Gemeindehaus Börninghausen. Herzliche Einladung zum Treffpunkt mit Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde, Kostenbeitrag 4 Euro, bitte im Gemeindebüro anmelden.

Freitag, 10.04.

12.00 Uhr Eggetaler Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen: wir bieten eine frisch zubereitete Suppe oder einen Eintopf passend zur Jahreszeit von Lebensmittel Weber an, dazu gibt es nette Gespräche an den Tischen und einen Kaffee nach dem Essen, Kostenbeitrag 6 Euro, bitte im Gemeindebüro anmelden.

Sonntag, 12.04. (Quasimodogeniti)

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche in der Kirche Bad Holzhausen, nach einer aufregenden Woche mit Spuren suchen in und ums Gemeindehaus feiern wir einen Gottesdienst für Klein und Groß, in dem es um die Spuren Gottes in meinem Leben geht. Herzliche Einladung von Kalle, Abraxas und dem Team der Kinderbibelwoche!

Mittwoch, 15.04.

09.00 Uhr Frühstückstreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: gemeinsam genießen und erzählen, herzliche Einladung beim Frühstück dabei zu sein, Kostenbeitrag 5 Euro, bitte im Gemeindebüro anmelden

Sonntag, 19.04. (Misericordias Domini)

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen für alle Kinder von 4 bis 12 Jahren, Erwachsene können die Kinder gerne begleiten, gemeinsam spielen, basteln, singen und eine biblische Geschichte erleben, Ende gegen 11.30 Uhr

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert.

Donnerstag, 23.04.

15.00 Uhr Kaffee-Treff im Gemeindehaus Bad Holzhausen. Herzliche Einladung zum Treffpunkt mit Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde, Kostenbeitrag 4 Euro, bitte im Gemeindebüro anmelden.



Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen

Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993
www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

Sonntag, 26.04. (Jubiläe)

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl, Chor Lunedi Sera und Posaunenchor zur Konfirmation in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert und Pfarrer Steffen Bäcker.

Mittwoch, 29.04.

09.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Börninghausen: Die Kinder aus dem AWO-Kindergarten in Börninghausen besuchen uns.

Sonntag, 03.05. (Kantate)

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl, Chor Farbtöne und Posaunenchor zur Konfirmation in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert und Pfarrer Steffen Bäcker.

Donnerstag, 07.05.

11.00 Uhr Andacht in der Residenz am Sonnenweg, Pfarrerin Hilke Vollert
Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter: www.evangelisch-am-limberg.de

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindebüro Bad Holzhausen:

Dienstag und Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306

Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303

Proben Posaunenchor:

Börninghausen: montags 20.00 Uhr

Bad Holzhausen: dienstags Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr

Proben Chöre:

Lunedi Sera in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr

Farbtöne in Börninghausen: mittwochs 19.45 Uhr

Der nächste Rundblick erscheint am 7. Mai

Redaktionsschluss: 27. April



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alswede

Gottesdienste und Veranstaltungen finden in Alswede statt.

Sonntag, 12.04. 1. Sonntag nach Ostern, Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Karin Röthemeyer

Donnerstag, 16.04.

14.30 Uhr Selbsthilfegruppe Parkinson

19.00 Uhr Projektchor Konfirmation

Freitag, 17.04.

16.00 Uhr Kindergruppe/Jungschar: Kreatives

Sonntag, 19.04. Misericordias Domini

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Karin Röthemeyer

Dienstag, 21.04.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 23.04.

19.00 Uhr Projektchor Konfirmation

Samstag, 25.04.

16.00 Uhr Einführung der neuen Jugendreferenten

Vorgezogener Gottesdienst von Sonntag, dem 26. April!

Montag, 27.04.

19.00 Uhr Stricktreff

Dienstag, 28.04.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Probe für die Konfirmation

19.30 Uhr Cappuccino für die Seele: Klangkonzert

Mittwoch, 29.04.

14.30 Uhr Frauenrunde: Endlich Frühling!

Donnerstag, 30.04.

19.00 Uhr Projektchor

Sonntag, 03.05. Kantate

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Karin Röthemeyer

Dienstag, 05.05.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

Sonntag, 10.05. Rogate

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Karin Röthemeyer; anschl. Kirchkaffee

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00-12.00 Uhr, Dienstag 11.00-12.00 Uhr,

Donnerstag 15.00-18.00 Uhr



Kath. Kirchengemeinde St. Raphael

im Pastoralverbund Lübbecker Land

St.-Raphaels-Weg 2, Preußisch Oldendorf
Bitte beachten Sie auch die Gottesdienstzeiten im
Pfarrbrief wegen evtl. Änderungen –
www.pv-luebbeckerland.de.

Gottesdienste in St. Raphael

Jeden Sonntag feiern wir ein

Hochamt um 11.00 Uhr

Sonntag, 12.04.2026 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - WEIßER SONNTAG

11.00 Uhr Hochamt

14.00 Uhr Tauffeier

Donnerstag, 16.04.2026

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Bad Holzhausen, Sonnenweg 34

Sonntag, 19.04.2026 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

11.00 Uhr Hochamt

Sonntag, 26.04.2026 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

11.15 Uhr Hochamt

Sonntag, 03.05.2026 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

11.00 Uhr Hochamt

Sonntag, 10.05.2026 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

11.00 Uhr Hochamt

Beichtgelegenheiten nach Absprache

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind samstags:

in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr

in St. Johannes Bapt., Lübbecke, um 18.30 Uhr

(an besonderen Feiertagen gelten gesonderte Regelungen)

Die Sonntagsgottesdienste sind

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr

in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr

(an besonderen Feiertagen gelten gesonderte Regelungen)



Klangkonzert

mit Gerhard Kaiser



Dienstag, 28. April 2026 um 19:30 Uhr

Alswede / St. Andreas Kirche

Herzliche Einladung & Herzlich Willkommen

Groß & Klein

Alt & Jung

Frau & Mann

Eintritt frei - um eine Spende wird am Ausgang gebeten

Konfirmationen

Zurzeit bekommen wir alten Leute wieder Einladungen der Kirchengemeinden zu goldenen, eisernen, diamantenen, kurz: zu Jubiläumskonfirmationen. Früher fanden die Konfirmationen der Kinder grundsätzlich im März statt, denn ab dem 1. April begann nach der Volksschule das Arbeitsleben bzw. der Wechsel zu weiterführenden Schulen.

Die Konfirmanden hatten bis zur Konfirmation nicht nur Konfirmandenunterricht hinter sich, sondern auch Vorkatechumenen- und Katechumenenunterricht. Diese Stunden wurden von der damaligen Gemeindeschwester Erna gehalten. Bei Erna gab es kein Pardon, es galt, die Lieder und Sprüche auswendig zu können. Das Jahr des Konfirmandenunterrichts hielt dann der Pfarrer. Unser Konfirmator war 1956 eigentlich Pastor Herzog. Dieser war aber sehr krank, und so übernahm Missionar Kaiser, der an der Limbergstraße wohnte, unseren Unterricht. Missionar Kaiser kannte ich von Lichtbildervorträgen, die er manchmal in der leider abgebauten Turnhalle der Jahnstraße hielt. Dort berichtete er von seiner Arbeit als Missionar auf Sumatra. Kaiser war ein respektvoll beeinflößender, stattlicher Herr, der Wert darauf legte, Sprüche und Lieder auswendig zu lernen. Aus der Bibel mussten wir nicht nur den bekannten Psalm 23 auswendig können, sondern den ganzen Abschnitt aus 1. Korinther 13. Diese wichtigen Worte kenne ich heute noch, obwohl wir Kinder damals natürlich nicht einsahen, wie wichtig das Lernen war. Das haben wir wohl alle erst im Laufe des Lebens erfahren. Die Konfirmandenprüfung musste vor dem Presbyterium und der Gemeinde abgehalten werden, und wir mussten beweisen, dass wir Sprüche und Lieder im Kopf hatten. Am Freitag vor der Konfirmation mussten wir zur Beichte; sie fand im sogenannten Konfirmandensaal statt. Der Konfirmandensaal war ein Backsteinbau und stand zwischen dem Pfarrhaus und dem Geschäft Ehrlich/König. Er sah aus wie eine kleine Kirche. Beide Pfarrer und der Missionar waren anwesend, und wir Kinder – Mädchen und Jungen getrennt – saßen uns gegenüber. Dann mussten wir alle auf dem Fußboden knien, und welche Worte wir sprechen mussten, weiß ich leider nicht mehr.



Gertrud Rabe im Konfirmationskleid

An diesem Tag hatten wir auch zum ersten Mal unsere Konfirmationskleidung an, natürlich in Schwarz. Das ist heute anders, manche Kleider sind farbig und fast schon Ballkleider. Ich war besonders stolz auf meine Schuhe, hatte ich doch die ersten Pumps an. Da ich

Wir sind für euch da

Offene Tür

Bad Holzhausen

Pfarrstraße 1, Jugendetage der ev. Jugend

JEDEN
DIENSTAG 18 - 21 UHR
Für Jugendliche

JEDEN
MITTWOCH 15 - 18 UHR
Für Kinder mit Angebot
von 16 - 17.30 Uhr

JEDEN
DONNERSTAG 13 - 17 UHR
Für Schüler/innen des Offenen-Ganztags
ev. Schule Bad Holzhausen bis 16 Uhr,
für alle offen bis 17 Uhr.

Evangelische Jugend
Kirchenkreis Lübbecke

Immobilien professionell verkaufen.



Ihr Makler für die Region Espelkamp,
Stemwede und Preußisch Oldendorf

Axel Krüger

Kundenberater
Immobilienmakler

Telefon
0571 806-5311

axel.krueger@spk-milue.de
www.s-immomarkt.com



Der Vater von Frau Gertrud Rabe, Herr Willi Detering mit Querflöte (3.Reihe), Feuerwehrkapelle, ca. 1920 vor dem alten Konfirmandensaal

sehr klein war und auch sehr kleine Füße hatte, war es nicht leicht, Schuhe mit Absatz zu bekommen. Der alte Schuhmachermeister Wilhelm Coors hatte jedoch schöne, schwarze Pumps für mich besorgt. Der eigentliche Konfirmationstag war sehr feierlich. Pastor Herzog und Missionar Kaiser gingen vor uns in die Kirche. Die Jungen wurden von Herzog eingesegnet, die Mädchen von Kaiser. Jeder bekam mit dem Segen auch den Konfirmationsspruch zugesprochen. Heute suchen sich die Kinder selbst ihren Spruch aus; damals wurden wir vom Pfarrer und Missionar genau beobachtet, und jeder bekam den für ihn angemessenen Spruch. Als Kinder wussten wir nicht viel damit anzufangen, aber in manchem

Leben wurde der Spruch wichtig. Neben den kirchlichen Feierlichkeiten war natürlich auch die Feier innerhalb der Familie wichtig. Für uns Kinder natürlich in erster Linie die Geschenke. Die größten Geschenke kamen meist von den Großeltern. Häufig gab es die erste Armbanduhr – heute tragen schon Kindergartenkinder Uhren (Smartwatches). Ich bekam meine erste Uhr von Oma und Opa und von der anderen Oma das erste Besteck (Löffel, Gabel, Messer) für die Aussteuer. Diese Dinge waren bei Pott bzw. Degener gekauft worden. Ansonsten gab es viele Blumen, sogenannte Läuse- oder Pantoffelblumen, die es heute gar nicht mehr gibt, und natürlich Taschentücher und Sammeltassen. Fast alle Sammeltassen, die ich damals bekommen habe, stehen heute noch bei mir im Schrank. Wunderschöne Bücher gab es auch, zum Beispiel „Auf eigenen Füßen“ von Frau Martlage und Frau Wankelmann; von einer Nachbarin gab es Ganghofers „Das Schweigen im Walde“ und ein Wandbild mit den betenden Händen von Dürer. Die heutigen Geschenke fallen da wohl etwas größer und aufwendiger aus. Ob das gut ist?

Bei den jetzt anstehenden Jubiläumskonfirmationen werden die Erinnerungen an die letzten 50, 60 Jahre oder mehr wieder wach. Leider sind nicht mehr alle ehemaligen Konfirmanden auf dieser Welt, genauso wie Pastor Herzog und Missionar Kaiser, doch die Erinnerung ist schön und bleibt uns erhalten.

Gertrud Rabe

Impressum

Ausgabe 295 | 9. April - 6. Mai 2026 | Auflage: 10.750 Exemplare | Erscheinungsweise: monatlich

**Herausgeber, Gestaltung
und Anzeigenwerbung:**
Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

**Verantwortlich für den
nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)**
Daniel Kleine-Weber

Büro & Showroom
Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr

Kontakt
Telefon 05742 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

**Verantwortlich für den Inhalt der
Amtlichen Bekanntmachungen
der Stadt Preußisch Oldendorf:**
Bürgermeister Marko Steiner

Stadtarchiv:
Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
E-Mail c.droste@luebbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Druck:
Druckerei J. F. Niemeyer
Ostercappeln

Verteilung:
Kostenlos an alle Haushalte
in Preußisch Oldendorf und
angrenzenden Gemeinden

Stadtbücherei:

MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr
Telefon 05742 9311 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.biblin.de/preussoldendorf

Hinweis zu eingesandten Inhalten:
Für den Inhalt von eingesandten Texten, Bildern und sonstigen Materialien sind ausschließlich die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Mit der Einsendung versichern die Verfasser, dass sie über alle erforderlichen Rechte verfügen und keine Rechte Dritter verletzt werden. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Rechtmäßigkeit der eingereichten Beiträge.



nww e.V.

Einblick ins Kursprogramm

April und Mai 2026

weitere Kurse auf www.nww.de

Für alle Kurse ist eine Anmeldung nötig – unter www.nww.de oder telefonisch 05742 / 702 756

Jogging für Anfänger

Dein sanfter Start ins Joggen

Start: Dienstag, 14. April

18:00 – 19:00 Uhr, 5x

Leitung: Susanne Schmidt-Wesemann

Roto Flow

Bewegung in Balance

Start: Montag, 20. April

19:30 – 20:20 Uhr, 5x

Leitung: Steffi Otterbein

Kräuterwanderung

Frühlingsduft und frische Kräuter

Freitag, 24. April

16:30 – 18:30 Uhr

Leitung: Inga Bekemeier

Schnupperwoche

Einfach vorbeikommen & inspirieren lassen ☺

Dienstag, den 26.05.2026

18:00 – Somatic Yin Yoga
18:30 Uhr

18:45 – Roto Flow

19:15 Uhr Kraft & Balance

19:30 – Yoga Nidra/

20:00 Uhr Tiefenentspannung

**Ohne Anmeldung – einfach
mitmachen!**

Unkostenbeitrag 3€ pro Einheit

Mittwoch, den 27.05.2026

17:00 – Nordic Walking

17:45 Uhr Technischschulung

18:00 – Waldbaden

19:00 Uhr Natur & Achtsamkeit

18:00 – Vortrag: Ernährung

18:45 Uhr Darmgesundheit

19:45 – Vortrag: Hypnose

20:00 Uhr verstehen

Donnerstag, den 28.05.2026

17:15 – Hatha Yoga für

17:45 Uhr Männer

18:00 – Männer Fitness

18:30 Uhr

18:45 – Faszientraining

19:15 Uhr

Sitzgelegenheiten an der Mühle laden in
den Pausen zum Verweilen ein!

Gutswassermühle Bad Holzhausen, Hudenbeck 1 in 32361 Pr. Oldendorf OT Bad Holzhausen

Parkmöglichkeiten: Sportplatz Bad Holzhausen, Heddinghauser Str.

Ashtanga Vinyasa Yoga

Verbindet Atem und Bewegung

Start: Donnerstag, 07. Mai

16:00 – 17:30 Uhr, 8x

Leitung: Ines Renger



Ashtanga Vinyasa Yoga

Verbindet Atem und Bewegung

Start: Freitag, 08. Mai

16:30 – 18:00 Uhr, 10x

Leitung: Ines Renger

Nordic Walking Technischschulung

Für Einsteiger und Fortgeschrittene

Samstag, 09. Mai

10:00 – 13:00 Uhr

Leitung: Heike von der Forst

Fahrradtouren

Termine und Infos auf

www.nww.de

Demnächst!

Jogging Aufbaukurs

Dein sanfter Weg zum längeren Laufen

Start: Dienstag, 26. Mai

18:00 – 19:00 Uhr, 5x

Leitung: Susanne Schmidt-Wesemann

Alle Informationen und das weitere Programm

- Auf www.nww.de oder telefonisch unter 05742 / 702 756
- Ausliegende Flyer in umliegenden Geschäften und Arztpraxen
- Persönliche Auskunft **montags von 17 – 18 Uhr vor Ort** im Vereinsraum im Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1 in 32361 Pr. Oldendorf

